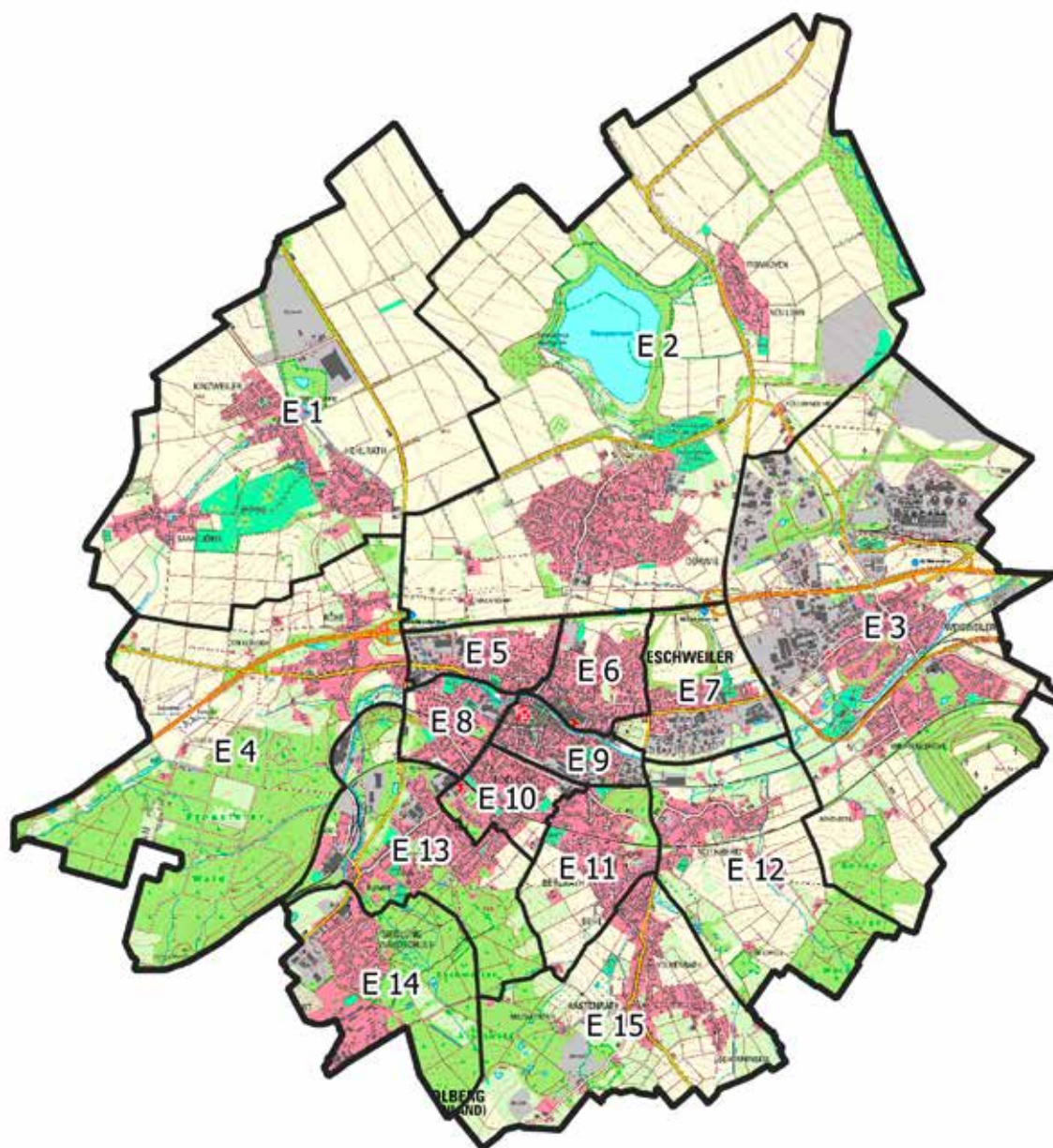


Sozialberichterstattung StädteRegion Aachen



Soziale Region

BildungsRegion

Nachhaltige Region

Aktive Region

Kommunalprofil 2022
Stadt Eschweiler

Herausgeberin

StädteRegion Aachen
Der Städteregionsrat
A 58 | Amt für Inklusion und Sozialplanung
Zollernstraße 10
52070 Aachen

E-Mail sozialplanung@staedteregion-aachen.de
Internet www.staedteregion-aachen.de/sozialbericht

Verantwortlich	Amt für Inklusion und Sozialplanung
Redaktion/Text	Amt für Inklusion und Sozialplanung
Gestaltung	StädteRegion Aachen, Druckerei
Druck	StädteRegion Aachen, Druckerei
Bezeichnung	Sozialberichterstattung StädteRegion Aachen Kommunalprofil 2022
Illustration Titelbild	A62/A58
Stand	April 2022

Sozialberichterstattung
StädteRegion Aachen

Kommunalprofil 2022
Stadt Eschweiler

Inhalt

1	Hinweise	7
1.1	Aufbau	7
1.2	Darstellung mit Indizes und Datentabellen.....	7
1.2.1	Lesebeispiele für die Indizes als Interpretationshilfe	9
1.2.2	Lesebeispiele für die Tabellen als Interpretationshilfe	12
1.3	Datengrundlage und datenschutzrechtliche Aspekte.....	17
1.4	Sozialräume der Stadt Eschweiler.....	18
1	Demografie	19
1.1	Indizes.....	19
1.2	Altersstruktur	24
1.3	Thematische Kennzahlen Alter.....	27
1.4	Geschlecht.....	28
1.5	Kulturelle Diversität	29
1.6	Familienformen.....	30
1.7	Entwicklung seit 2016 für ausgewählte Indikatoren.....	31
2	Sozioökonomie	32
2.1	Indizes.....	32
2.2	Arbeitslosigkeit	37
2.3	Leistungen der Grundsicherung	38
2.4	Ergänzende finanzielle Hilfen.....	41
2.5	Beschäftigung.....	44
2.6	Entwicklung seit 2016 für ausgewählte Indikatoren.....	45
3	Gesundheit	46
3.1	Indizes.....	46
3.2	Kindergesundheit	51
3.3	Schwerbehinderung (Altersstruktur).....	53
3.4	Schwerbehinderung (Geschlecht)	55
3.5	Schwerbehinderung (Beeinträchtigungsart bzw. Merkzeichen).....	56
3.6	Entwicklung seit 2016 bzw. 2017 für ausgewählte Indikatoren	58

4	Bildung	59
4.1	Indizes.....	59
4.2	Elementarbereich.....	64
4.3	Entwicklung seit 2016 für ausgewählte Indikatoren.....	66
5	Integration	67
5.1	Indizes.....	67
5.2	Ausgewählte Indikatoren	72
5.3	Entwicklung seit 2016 für ausgewählte Indikatoren.....	74

1 Hinweise

1.1 Aufbau

Die Fortschreibung der städteregionalen Sozialberichterstattung aus 2022 umfasst zwei Berichtsteile.

Das **Sozialraummonitoring 2022** beinhaltet den städteregionalen Vergleich auf kleinräumiger Ebene für ausgewählte Indikatoren in fünf Themenfeldern und stellt mögliche Zusammenhänge zwischen verschiedenen Merkmalen her.

Das hier vorliegende **Kommunalprofil 2022** gewährt darüber hinaus mit Hilfe von Indizes und in tabellarischer Form anhand absoluter und relativer Zahlen einen differenzierten und vertiefenden Blick auf die Lebenslagen in den jeweiligen Sozialräumen der Kommune.

1.2 Darstellung mit Indizes und Datentabellen

Entlang der Themenfelder der Sozialberichterstattung werden demnach folgende Gesamtindizes ausgewiesen:

- Index DEMOGRAFIE
- Index SOZIOÖKONOMIE
- Index GESUNDHEIT & BEEINTRÄCHTIGUNG
- Index BILDUNG
- Index INTEGRATION

Abb. 1-1: Überblick über Gesamtindizes, Teilindizes und ausgewählte Einzelindikatoren



In die thematischen Gesamtindizes fließen die jeweiligen Teilindizes sowie ggfs. herangezogene Einzelindikatoren mit ein.

Weitere Ausführungen zu den Indizes finden sich im städteregionalen Sozialraummonitoring.

Die Indizes werden in Form von Balkendiagrammen ausgewiesen.

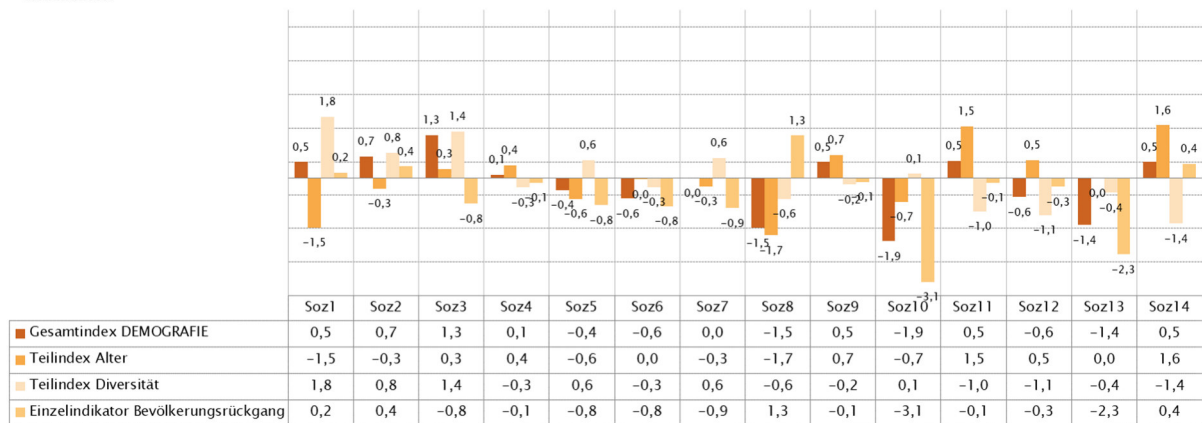
- *Positive Abweichungen* im Diagramm deuten auf überdurchschnittliche Werte des Sozialraums mit Blick auf bestimmte Themen bzw. Fragestellungen hin.
- *Negative Abweichungen* sind ein Indiz für unterdurchschnittliche Werte des Sozialraums.

Nachstehendes Beispiel für das Themenfeld DEMOGRAFIE erläutert die Darstellung der Indizes für die Sozialräume der Kommune sowie die damit korrespondierende tabellarische Datenaufbereitung im vorliegenden Kommunalprofil.

Abb. 1–2: Beispielhafte Darstellung eines kommunalen Überblicks der Indizes (DEMOGRAFIE)

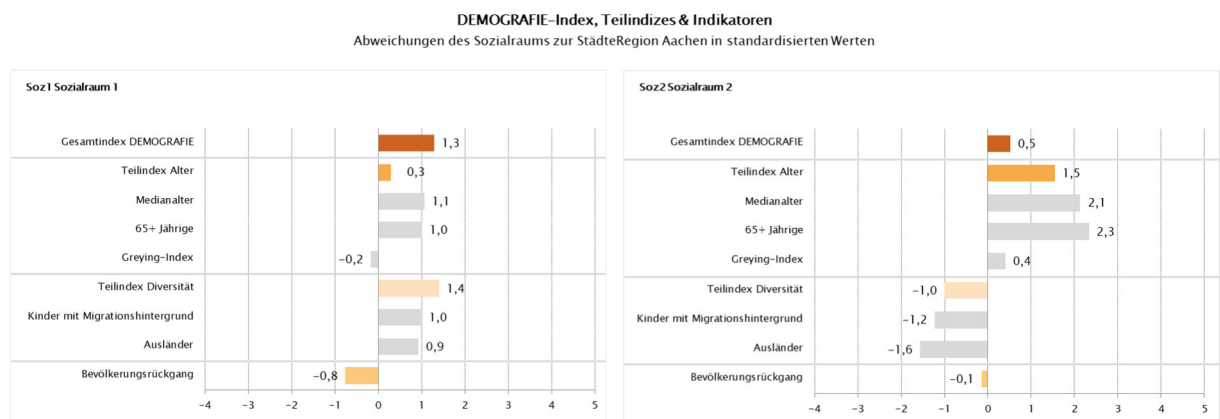
Gesamtindex DEMOGRAFIE, Teilindizes & Einzelindikator

Abweichung der Sozialräume zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten
Kommune XY



Anschließend werden für jeden Sozialraum die thematischen Gesamtindizes, Teilindizes und Einzelindikatoren ausgewiesen.

Abb. 1–3: Beispielhafte Darstellung einer sozialräumlichen Betrachtung der Indizes



Je Kapitel (z.B. DEMOGRAFIE) werden Basisdaten ausgewählter Merkmale (z.B. Altersstruktur) sowie dessen Merkmalsausprägungen (z.B. unter 6 Jahren) bereitgestellt, die über die Informationen des städteregionalen Sozialraummonitorings hinausgehen. Die Basisdaten werden dabei sowohl als absolute Fallzahlen wie auch als prozentuale Werte ausgewiesen, da beide Angaben für Steuerung, Planung von Angeboten und Maßnahmen benötigt werden.

Die bereits in den kommunalen Sozialraumprofilen aus 2018 bewährten Tabellen mit Anteilswerten der Einzelindikatoren wurden weiterentwickelt, indem diverse Vergleiche (Abweichung des Sozialraums von der Kommune, Veränderung seit 2016) sowie Markierungen (höchster und niedrigster Anteil, höchste negative bzw. positive Differenz, höchster Wert in der Kommune) ergänzt wurden. Die ergänzenden Vergleiche sowie Markierungen ermöglichen eine leichtere Dateninterpretation.

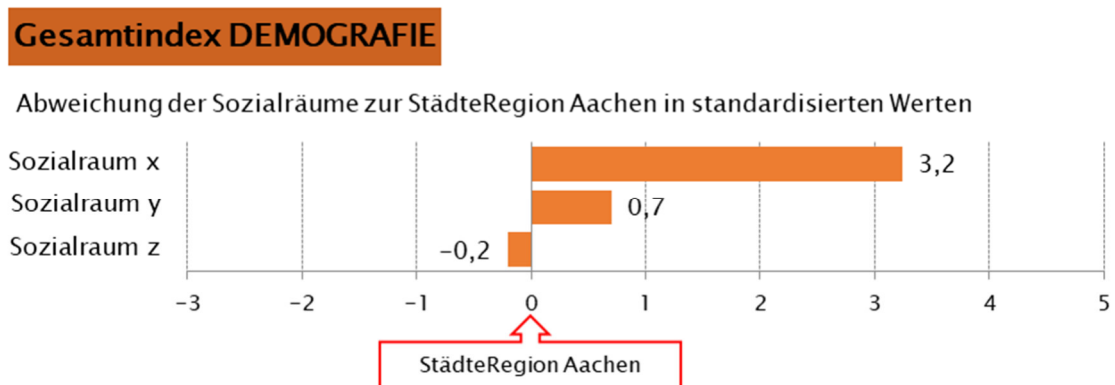
Grundsätzlich liegen den Angaben in den Tabellen verschiedene Betrachtungswinkel zugrunde, die durch entsprechende Fragestellungen im Kopf der Tabelle zum Ausdruck kommen.

1.2.1 Lesebeispiele für die Indizes als Interpretationshilfe

Das folgende Lesebeispiel zum Themenfeld DEMOGRAFIE erläutert, welche Aussagen sich damit verbinden.

Beispiel: Gesamtindex DEMOGRAFIE

Abb. 1–4: Interpretation des Gesamtindex



Beispiel 1 – Sozialraum x:

Sozialraum x weicht mit einem Wert von 3,2 vom städteregionalen Nullwert ab, d.h. die Bevölkerung dieses Sozialraumes ist erheblich älter und/oder weist deutlich häufiger einen Migrationshintergrund auf als die Bevölkerung im städteregionalen Durchschnitt. Darüber hinaus ist die Bevölkerungsentwicklung in Sozialraum x seit 2016 vermutlich rückläufig.

Beispiel 2 – Sozialraum y:

Sozialraum y weicht mit einem Wert von 0,7 vom städteregionalen Nullwert ab, d.h. die Bevölkerung dieses Sozialraumes ist älter und/oder weist häufiger einen Migrationshintergrund auf als die Bevölkerung im städteregionalen Durchschnitt. Darüber hinaus ist die Bevölkerungsentwicklung in Sozialraum y seit 2016 ggf. eher rückläufig.

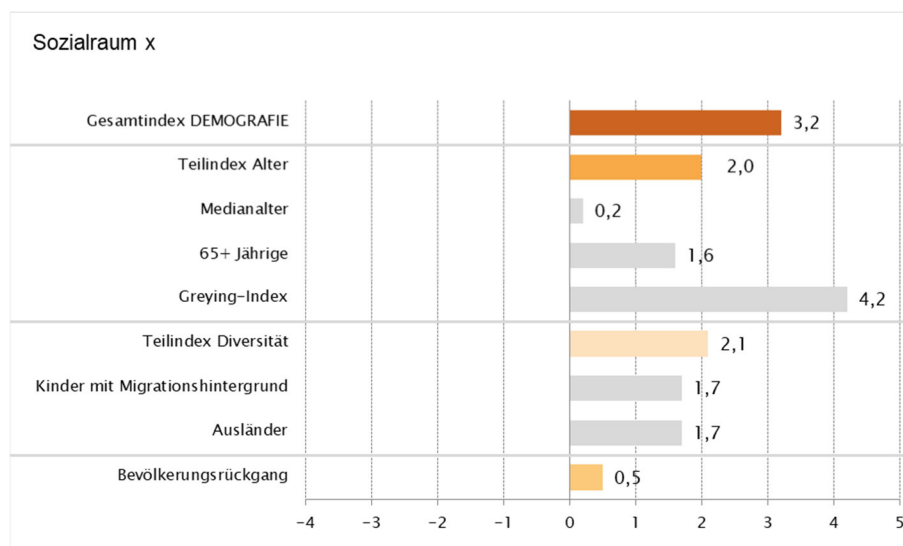
Beispiel 3 – Sozialraum z:

Sozialraum z weicht mit einem Wert von 0,2 negativ vom städteregionalen Wert ab, d.h. die Bevölkerung dieses Sozialraumes ist eher jünger und/oder weist seltener einen Migrationshintergrund auf als die Bevölkerung im städteregionalen Durchschnitt. Darüber hinaus ist die Bevölkerung in Sozialraum z ggf. gewachsen.

Beispiel: Teilindizes Alter und Diversität

Erklärungsansätze für positive bzw. negative Abweichungen beim Gesamtindex DEMOGRAFIE bieten die entsprechenden Teilindizes Alter sowie Diversität.

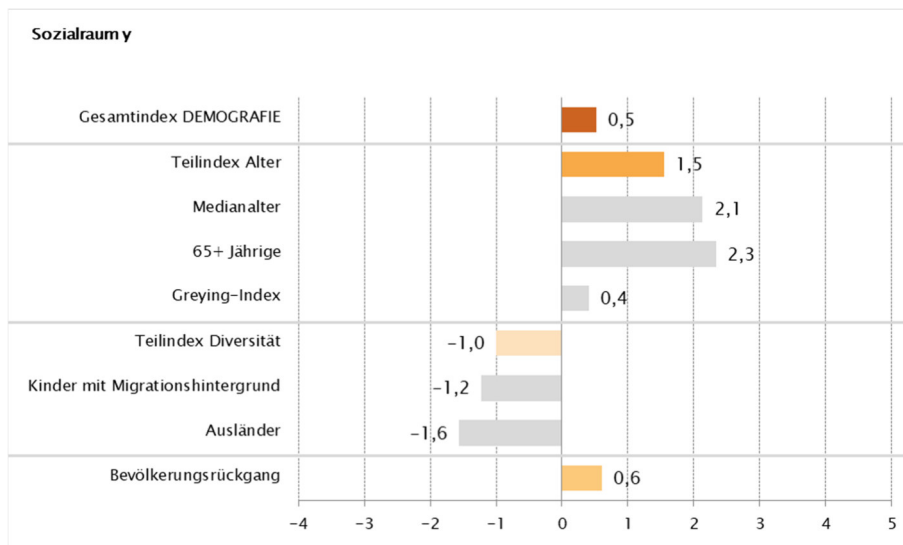
Abb. 1–5: Interpretation von Teilindizes & Indikatoren – Beispiel 1



Beispiel 1 – Sozialraum x:

Sowohl im Teilindex Alter wie im Teilindex Diversität weicht Sozialraum x deutlich vom städteregionalen Nullwert ab. Die Alterung des Sozialraumes ist vor allem durch einen hohen Anteil hochaltriger Menschen (positive Abweichung des Indikators Greying-Index von 4,2) innerhalb der Gruppe der Älteren geprägt. Die Bevölkerung dieses Sozialraum ist rückläufig.

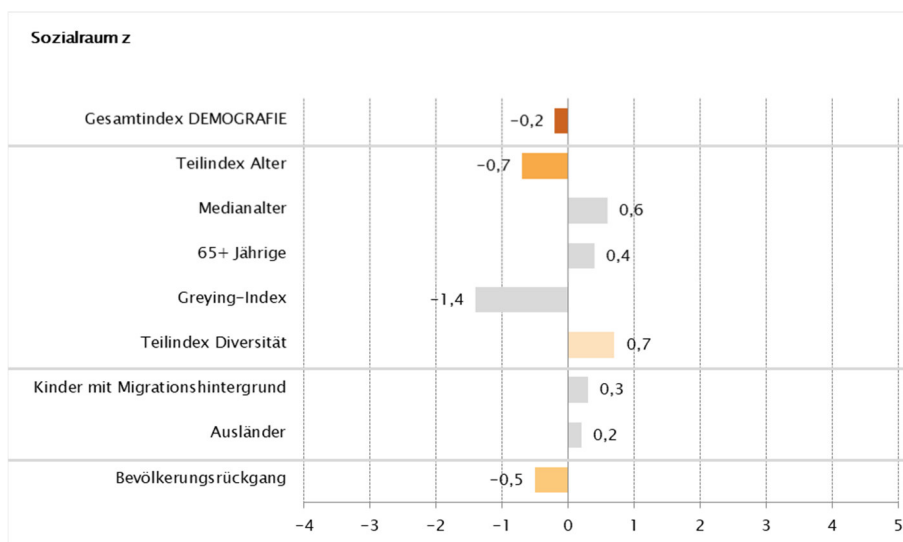
Abb. 1–6: Interpretation von Teilindizes & Indikatoren – Beispiel 2



Beispiel 2 – Sozialraum y:

Sozialraum y ist generell älter (positive Abweichung des Teilindex Alter von 1,5) und weniger kulturell divers (negative Abweichung von -1,0) als der städteregionale Durchschnitt. Die Alterung des Sozialraumes ist vor allem durch einen hohen Anteil von 65+ Jährigen (positive Abweichung des Indikators 2,3) innerhalb der Gruppe der Älteren und ein hohes Medianalter (positive Abweichung des Indikators von 2,1) geprägt. Die Bevölkerung dieses Sozialraum ist rückläufig (positive Abweichung des Indikators von 0,6).

Abb. 1–7: Interpretation von Teilindizes & Indikatoren – Beispiel 3



Beispiel 3 – Sozialraum z:

Sozialraum z ist generell jünger (negative Abweichung des Teilindex Alter von 0,7), Die negative Abweichung beim Teilindex Alter lässt sich insbesondere mit einem unterdurchschnittlichen Anteil hochaltriger Menschen (negative Abweichung des Indikators Greying-Index von 1,4) innerhalb der Gruppe der Älteren im Vergleich zum städteregionalen Wert erklären. Die Abweichungen für das Medianalter (positive Abweichung von 0,6) sowie der Anteil 65+ Jähriger (positive Abweichung von 0,4) liegen zwar über dem städteregionalen Wert, haben jedoch einen geringeren Einfluss. Die Bevölkerung dieses Sozialraum wächst (negative Abweichung des Indikators Bevölkerungsrückgang von 0,5).

Entgegen der ersten Annahme auf Basis des Gesamtindex ist der Sozialraum durch eine erhöhte kulturelle Diversität geprägt. Der Anteil der hier lebenden Bevölkerung mit Migrationshintergrund liegt (positive Abweichung des Teilindex Diversität von 0,7) über dem städteregionalen Durchschnitt. Da die Altersstruktur dieser Bevölkerungsgruppe tendenziell eher jünger ist, ist sie auch prägend für die unterdurchschnittliche Alterung des Raumes. Als weiterer Effekt ist eine leichter Bevölkerungszuwachs in diesem Raum zu verzeichnen.

Hinweis: Eine detailliertere Analyse ist auch für unauffällige Abweichungen beim Gesamtindex (z.B. -0,2) sinnvoll, da sich möglicherweise gegenläufige Teilindizes (z.B. negative Abweichung beim Teilindex Alter sowie positive Abweichung beim Teilindex Diversität) gegenseitig aufheben können.

1.2.2 Lesebeispiele für die Tabellen als Interpretationshilfe

Im Anschluss an die Betrachtung der Gesamt- und Teilindizes sowie Indikatoren wird eine detaillierte Analyse der absoluten und relativen Werte mittels der Tabellen (Basisdaten) empfohlen, um konkrete Anhaltspunkte für möglichen Handlungsbedarf zu identifizieren.

Die nachstehende Beispieltabelle enthält Basisdaten des Merkmals Altersstruktur sowie dessen Merkmalsausprägungen (z.B. 65 bis unter 80 Jahren) aus dem Kapitel DEMOGRAFIE.

Tabelle 1-1: Interpretation von Fallzahlen

DEMOGRAFIE								
Altersstruktur (1/3)								
Wie setzt sich die Bevölkerung nach Alter zusammen?								
Nr.	Bezeichnung	Bevölkerung 2020						
		Anzahl						
		Gesamt	unter 6 Jahren	6 bis unter 18 Jahren	18 bis unter 30 Jahren	30 bis unter 65 Jahren	65 bis unter 80 Jahren	80 Jahre und älter
-	StädteRegion Aachen	571.885	30.032	57.398	107.962	260.578	78.475	37.440
-	Kommune XY	47.515	2.728	5.273	6.499	23.020	6.952	3.043
Soz1	Sozialraum 1	7.617	453	963	1.305	3.641	902	353
Soz2	Sozialraum 2	3.910	218	429	565	1.887	558	253
Soz3	Sozialraum 3	3.023	166	351	385	1.400	496	225
Soz4	Sozialraum 4	2.662	152	255	311	1.307	442	195
Soz5	Sozialraum 5	4.194	235	437	636	2.037	608	241
Soz6	Sozialraum 6	4.382	237	507	538	2.139	662	299
Soz7	Sozialraum 7	6.542	414	773	936	3.052	931	436
Soz8	Sozialraum 8	2.629	143	281	416	1.375	321	93
Soz9	Sozialraum 9	1.485	69	144	184	745	222	121
Soz10	Sozialraum 10	3.207	189	334	436	1.608	462	178
Soz11	Sozialraum 11	1.979	109	187	193	925	385	180
Soz12	Sozialraum 12	2.527	140	249	245	1.268	431	194
Soz13	Sozialraum 13	2.240	151	258	254	1.088	326	163
Soz14	Sozialraum 14	1.118	52	105	95	548	206	112

Beispiel Anzahl:

In der StädteRegion Aachen leben 78.475 Personen im Alter von 65 bis unter 80 Jahren, davon 6.952 in der Kommune XY, davon 902 in Sozialraum 1. In Sozialraum 1 leben insgesamt 7.617 Personen.

Tabelle 1-2: Interpretation von Anteilen

DEMOGRAFIE								
Altersstruktur (2/3)								
Wie setzt sich die Bevölkerung nach Alter zusammen?								
Wie weicht der Sozialraum im jeweiligen Merkmal von der Kommune ab?								
Nr.	Bezeichnung	Bevölkerung 2020						
		Anteil in %						
		Gesamt	unter 6 Jahren	6 bis unter 18 Jahren	18 bis unter 30 Jahren	30 bis unter 65 Jahren	65 bis unter 80 Jahren	80 Jahre und älter
-	StädteRegion Aachen	100,0	5,3	10,0	18,9	45,6	13,7	6,5
-	Kommune XY	100,0	5,7	11,1	13,7	48,4	14,6	6,4
Soz1	Sozialraum 1	100,0	5,9	12,6	17,1	47,8	11,8	4,6
Soz2	Sozialraum 2	100,0	5,6	11,0	14,5	48,3	14,3	6,5
Soz3	Sozialraum 3	100,0	5,5	11,6	12,7	46,3	16,4	7,4
Soz4	Sozialraum 4	100,0	5,7	9,6	11,7	49,1	16,6	7,3
Soz5	Sozialraum 5	100,0	5,6	10,4	15,2	48,6	14,5	5,7
Soz6	Sozialraum 6	100,0	5,4	11,6	12,3	48,8	15,1	6,8
Soz7	Sozialraum 7	100,0	6,3	11,8	14,3	46,7	14,2	6,7
Soz8	Sozialraum 8	100,0	5,4	10,7	15,8	52,3	12,2	3,5
Soz9	Sozialraum 9	100,0	4,6	9,7	12,4	50,2	14,9	8,1
Soz10	Sozialraum 10	100,0	5,9	10,4	13,6	50,1	14,4	5,6
Soz11	Sozialraum 11	100,0	5,5	9,4	9,8	46,7	19,5	9,1
Soz12	Sozialraum 12	100,0	5,5	9,9	9,7	50,2	17,1	7,7
Soz13	Sozialraum 13	100,0	6,7	11,5	11,3	48,6	14,6	7,3
Soz14	Sozialraum 14	100,0	4,7	9,4	8,5	49,0	18,4	10,0
		Bevölkerung 2020						
		Differenz in %						
		unter 6 Jahren	6 bis unter 18 Jahren	18 bis unter 30 Jahren	30 bis unter 65 Jahren	65 bis unter 80 Jahren	80 Jahre und älter	
-	StädteRegion Aachen	-	-	-	-	-	-	-
-	Kommune XY	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Soz1	Sozialraum 1	0,2	1,5	3,5	-0,6	-2,8	-1,8	
Soz2	Sozialraum 2	-0,2	-0,1	0,8	-0,2	-0,4	0,1	
Soz3	Sozialraum 3	-0,3	0,5	-0,9	-2,1	1,8	1,0	
Soz4	Sozialraum 4	0,0	-1,5	-2,0	0,7	2,0	0,9	
Soz5	Sozialraum 5	-0,1	-0,7	1,5	0,1	-0,1	-0,7	
Soz6	Sozialraum 6	-0,3	0,5	-1,4	0,4	0,5	0,4	
Soz7	Sozialraum 7	0,6	0,7	0,6	-1,8	-0,4	0,3	
Soz8	Sozialraum 8	-0,3	-0,4	2,1	3,9	-2,4	-2,9	
Soz9	Sozialraum 9	-1,1	-1,4	-1,3	1,7	0,3	1,7	
Soz10	Sozialraum 10	0,2	-0,7	-0,1	1,7	-0,2	-0,9	
Soz11	Sozialraum 11	-0,2	-1,6	-3,9	-1,7	4,8	2,7	
Soz12	Sozialraum 12	-0,2	-1,2	-4,0	1,7	2,4	1,3	
Soz13	Sozialraum 13	1,0	0,4	-2,3	0,1	-0,1	0,9	
Soz14	Sozialraum 14	-1,1	-1,7	-5,2	0,6	3,8	3,6	

Legende
 Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "unter 6 Jahren") auf die niedrigsten und höchsten Anteile bzw. die höchste negative und positive Abweichung hin.

Beispiel Anteil in %:

11,8% der Bevölkerung des Sozialraums 1 sind im Alter zwischen 65 und unter 80 Jahren (902/7.617).

 **Beispiel Niedrigste bzw. höchste Anteile in %:**

Minimum: Sozialraum 1 hat über alle Sozialräume hinweg mit 11,8% den niedrigsten Anteil der 65 bis unter 80-Jährigen.

Maximum: Sozialraum 11 hat über alle Sozialräume hinweg mit 19,5% den höchsten Anteil der 65 bis unter 80-Jährigen.

Beispiel Differenz zur Kommune in %:

Der Anteil der 65 bis unter 80-Jährigen in Sozialraum 1 beträgt 11,8% und liegt **2,8** Prozentpunkte **unter** dem Anteil in der Kommune XY (14,6%).

 **Beispiel Höchste negative bzw. positive Differenz in %**

Minimum: Sozialraum 1 weist über alle Sozialräume hinweg mit **-2,8%** die höchste negative Differenz zur Kommune XY auf. In Sozialraum 1 ist der Anteil der 65 bis unter 80-Jährigen geringer ausgeprägt im Vergleich zur gesamten Kommune XY.

Maximum: Sozialraum 11 weist über alle Sozialräume hinweg mit **4,8%** die höchste positive Differenz zur Kommune XY auf. In Sozialraum 1 ist der Anteil der 65 bis unter 80-Jährigen stärker ausgeprägt im Vergleich zur gesamten Kommune XY.

Tabelle 1–3: Interpretation der Verteilung in der Kommune

DEMOGRAFIE

Altersstruktur (3/3)

Wie verteilt sich die Bevölkerung nach Alter auf die Sozialräume?

Nr.	Bezeichnung	Bevölkerung 2020						
		Verteilung in %						
		Gesamt	unter 6 Jahren	6 bis unter 18 Jahren	18 bis unter 30 Jahren	30 bis unter 65 Jahren	65 bis unter 80 Jahren	80 Jahre und älter
-	StädteRegion Aachen	-	-	-	-	-	-	-
-	Kommune XY	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Soz1	Sozialraum 1	16,0	16,6	18,3	20,1	15,8	13,0	11,6
Soz2	Sozialraum 2	8,2	8,0	8,1	8,7	8,2	8,0	8,3
Soz3	Sozialraum 3	6,4	6,1	6,7	5,9	6,1	7,1	7,4
Soz4	Sozialraum 4	5,6	5,6	4,8	4,8	5,7	6,4	6,4
Soz5	Sozialraum 5	8,8	8,6	8,3	9,8	8,8	8,7	7,9
Soz6	Sozialraum 6	9,2	8,7	9,6	8,3	9,3	9,5	9,8
Soz7	Sozialraum 7	13,8	15,2	14,7	14,4	13,3	13,4	14,3
Soz8	Sozialraum 8	5,5	5,2	5,3	6,4	6,0	4,6	3,1
Soz9	Sozialraum 9	3,1	2,5	2,7	2,8	3,2	3,2	4,0
Soz10	Sozialraum 10	6,7	6,9	6,3	6,7	7,0	6,6	5,8
Soz11	Sozialraum 11	4,2	4,0	3,5	3,0	4,0	5,5	5,9
Soz12	Sozialraum 12	5,3	5,1	4,7	3,8	5,5	6,2	6,4
Soz13	Sozialraum 13	4,7	5,5	4,9	3,9	4,7	4,7	5,4
Soz14	Sozialraum 14	2,4	1,9	2,0	1,5	2,4	3,0	3,7

Legende



Dunkelgrau markierte Felder mit weißer Schrift weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "unter 6 Jahren") auf den höchsten Wert in der Kommune hin.

Beispiel: Verteilung in der Kommune in %:


In Sozialraum 7 leben 13,4% aller 65 bis unter 80-Jährigen der Kommune, d.h. in Sozialraum 7 leben die meisten 65 bis unter 80-Jährigen der Kommune XY. Im gleichen Sozialraum leben auch mit 14,3% absolut die meisten Einwohner_innen im Alter von 80 Jahren und älter.

Ein Blick in die absoluten Werte (siehe Beispiel Anzahl) zeigt, dass in Sozialraum 7 insgesamt 931 Personen im Alter von 65 bis unter 80 Jahren leben.

Tabelle 1–4: Interpretation der historischen Veränderung

DEMOGRAFIE									
Ausgewählte Indikatoren									
Wie ist die Entwicklung seit 2016?									
Veränderung seit 2016 in %									
Nr.	Bezeichnung	Altersstruktur		Thematische Kennzahlen Alter			Kulturelle Diversität		Familienformen
		Bevölkerung Gesamt	80 Jahre und älter	Jugendquotient	Altenquotient	Greying Index	Nichtdeutsche Personen	Nichtdeutsche und mehrstaatige Personen	Kinder in Einelfamilien
-	StädteRegion Aachen	-0,2	0,9	0	1	3	1,5	-	0,9
-	Kommune	1,3	-	-	-	2,0	-	-	-
Soz1	Sozialraum 1	-0,7	0,3	1	1	1	-0,7	2,6	0,0
Soz2	Sozialraum 2	-1,2	1,6	2	3	7	1,3	3,8	3,8
Soz3	Sozialraum 3	2,0	0,1	1	2	-2	-0,3	3,1	4,7
Soz4	Sozialraum 4	0,3	0,5	3	-2	3	2,0	3,5	-2,7
Soz5	Sozialraum 5	2,1	0,5	2	2	2	1,2	4,4	-1,2
Soz6	Sozialraum 6	2,2	1,0	2	6	3	1,8	3,5	6,7
Soz7	Sozialraum 7	2,4	1,0	1	2	4	0,4	3,5	-0,1
Soz8	Sozialraum 8	-3,8	0,5	-3	4	-2	0,9	1,0	0,3
Soz9	Sozialraum 9	0,2	0,9	-1	2	1	0,8	0,5	***
Soz10	Sozialraum 10	8,6	0,2	3	-2	2	2,1	4,1	2,4
Soz11	Sozialraum 11	0,3	1,8	1	-1	9	1,4	3,3	***
Soz12	Sozialraum 12	0,6	-0,5	2	3	-5	-0,5	0,4	5,6
Soz13	Sozialraum 13								
Soz14	Sozialraum 14	6,3	-0,2	3	0	-2	1,6	4,1	-0,2

Legende

 Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Bevölkerung Gesamt") auf die höchste negative und positive Veränderung seit 2016 hin.

Beispiel Entwicklung in %:

Die Bevölkerung ist in der StädteRegion Aachen gegenüber 2016 minimal mit -0,2% rückläufig. In der Kommune XY ist dagegen ein Bevölkerungszuwachs von 1,3% zu verzeichnen.

Beispiel Höchste negative bzw. positive Differenz in %

Minimum: Sozialraum 8 hat einen Bevölkerungsrückgang von 3,8% zu verzeichnen und weist damit über alle Sozialräume hinweg die höchste negative Veränderung gegenüber 2016 auf.

Maximum: Sozialraum 10 hat ein Bevölkerungswachstum von 8,6% zu verzeichnen und weist über alle Sozialräume hinweg die höchste positive Veränderung gegenüber 2016 auf.

1.3 Datengrundlage und datenschutzrechtliche Aspekte

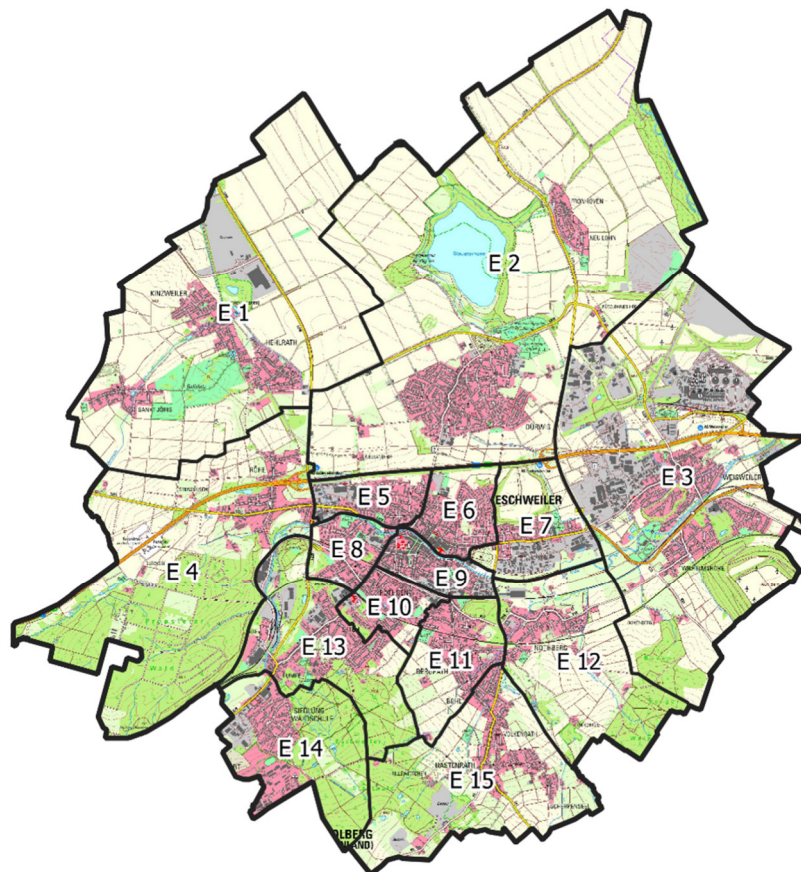
Sofern nicht anders angegeben beziehen sich die vorliegenden Daten auf den Stichtag 31.12.2020.

Alle Datensätze seitens der datenhaltenden Fachämter und -stellen wurden grundsätzlich in anonymisierter und sozialräumlich aufgegliederter Form zur Verfügung gestellt, sodass keine Rückschlüsse auf Einzelpersonen oder Einrichtungen möglich waren. Darüber hinaus wurden im Rahmen der Veröffentlichung weitere datenschutzrechtliche Vorgaben erfüllt

Weitere Angaben zu Datenquellen, Bezug, Stichtagen und abweichenden Zeiträumen sowie sonstigen Erläuterungen finden sich im Sozialraummonitoring sowie im darin enthaltenen Glossar.

1.4 Sozialräume der Stadt Eschweiler

Eschweiler	E 1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris
	E 2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn
	E 3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hüheln
	E 4	Röhe
	E 5	Nordwestliche Innenstadt
	E 6	Nördliche Innenstadt
	E 7	Eschweiler Ost
	E 8	Eschweiler West
	E 9	Südliche Innenstadt
	E 10	Röthgen
	E 11	Bergrath
	E 12	Nothberg
	E 13	Pumpe, Stich, Aue
	E 14	Waldsiedlung
	E 15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel



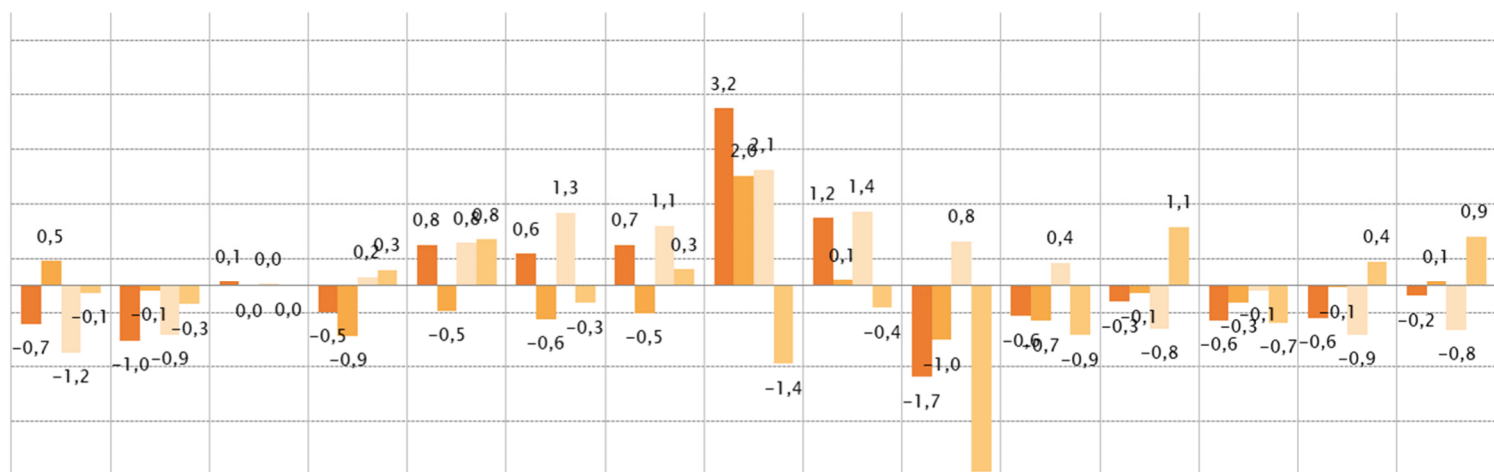
1 Demografie

1.1 Indizes

Gesamtindex DEMOGRAPHIE, Teilindizes & Einzelindikator

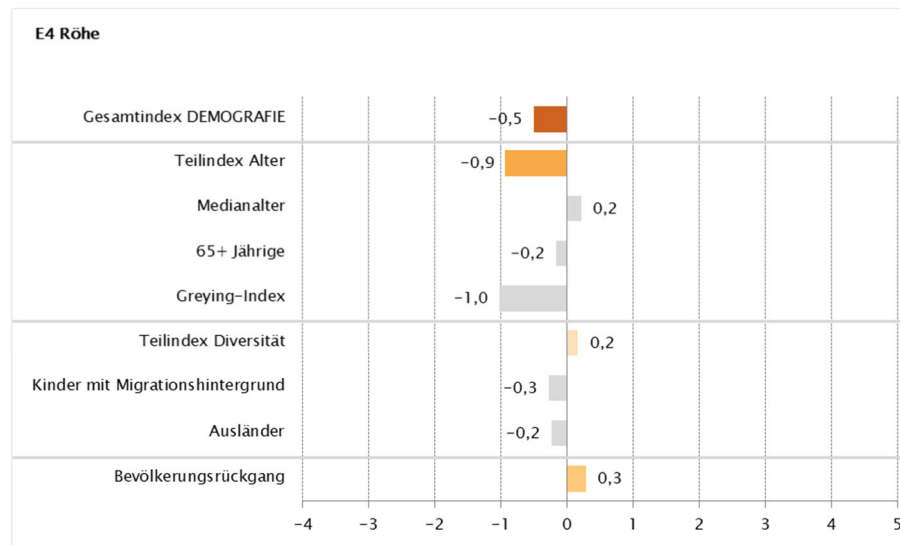
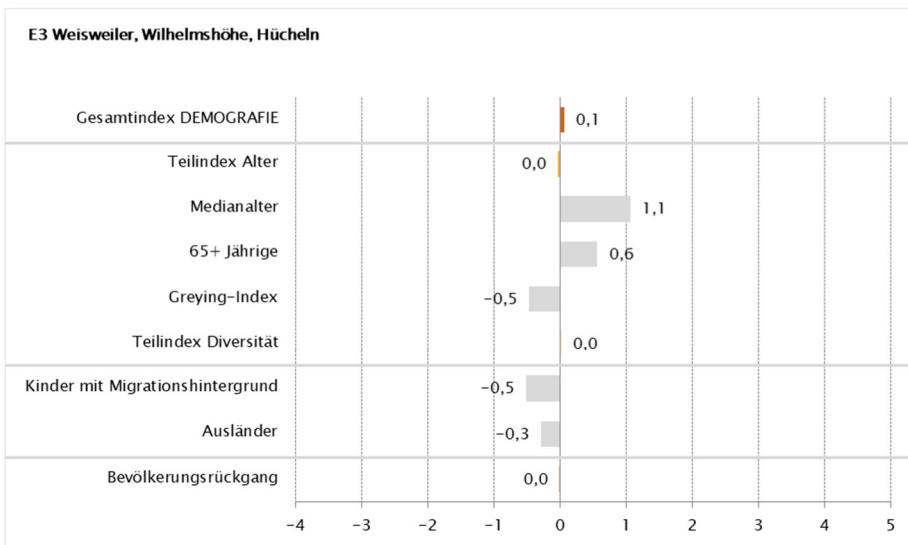
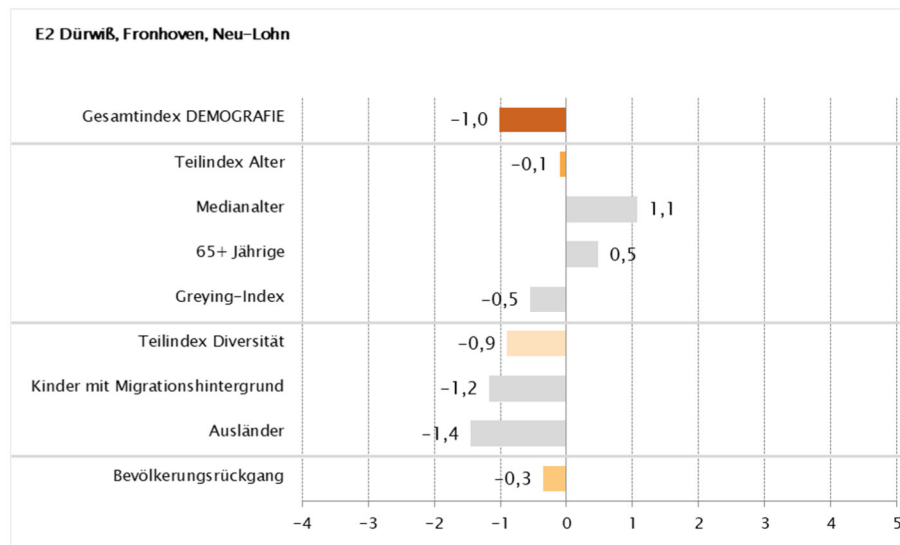
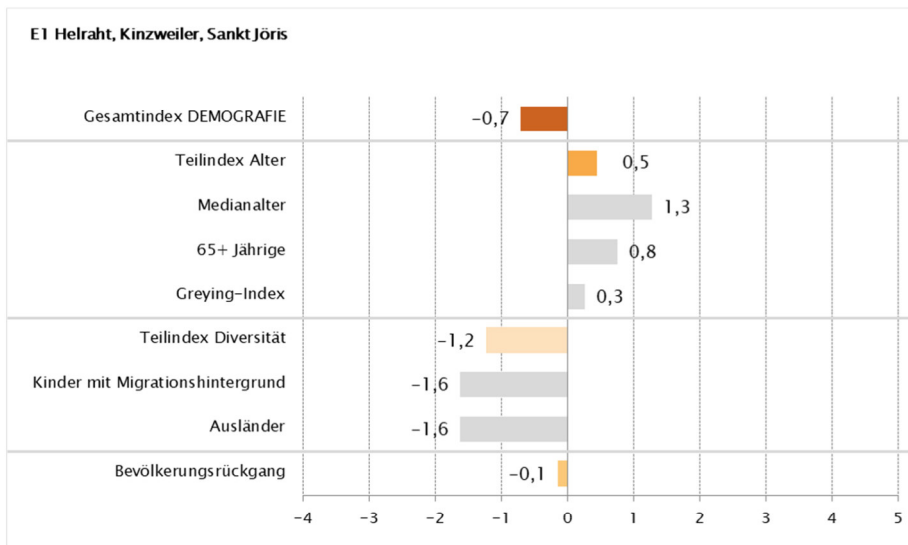
Abweichung der Sozialräume zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten

Eschweiler

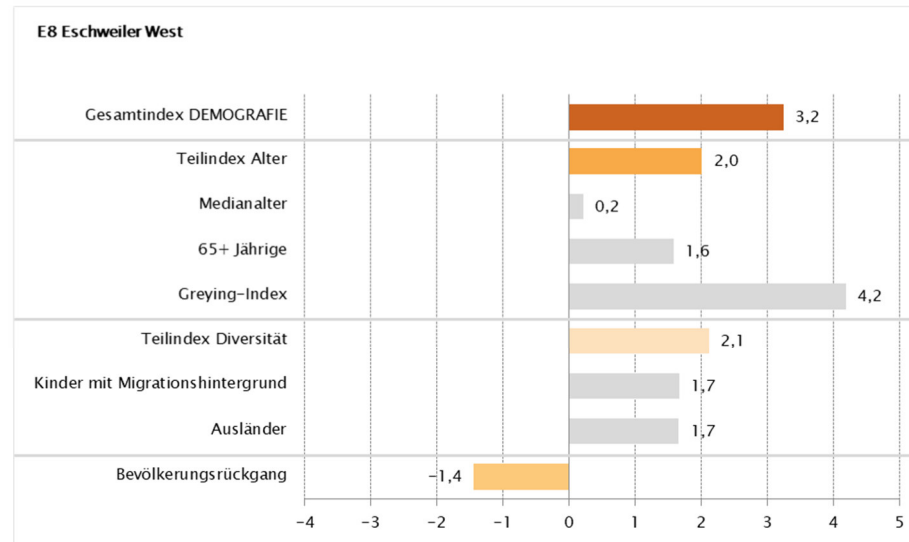
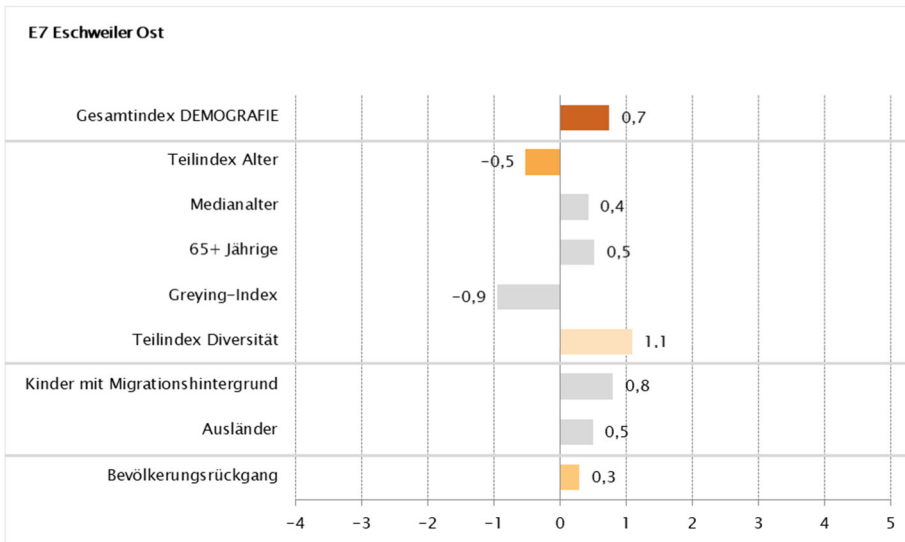
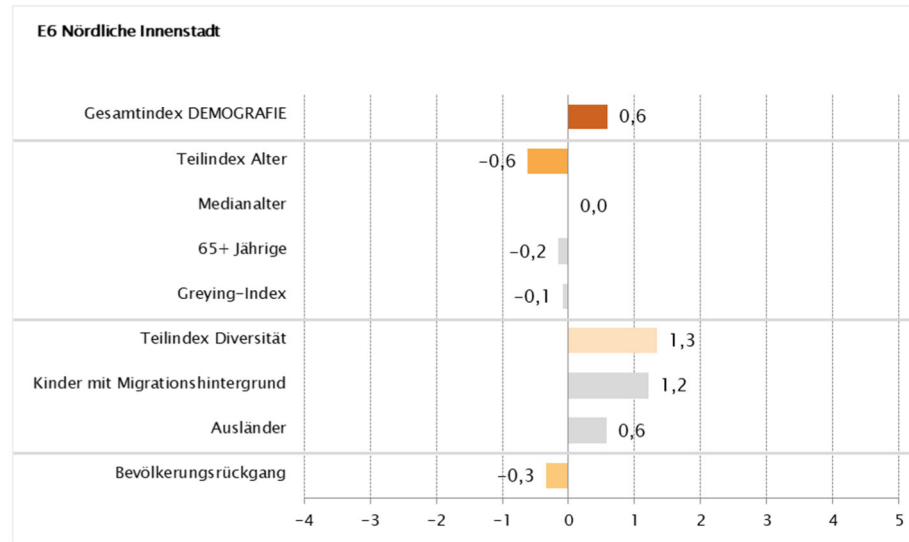
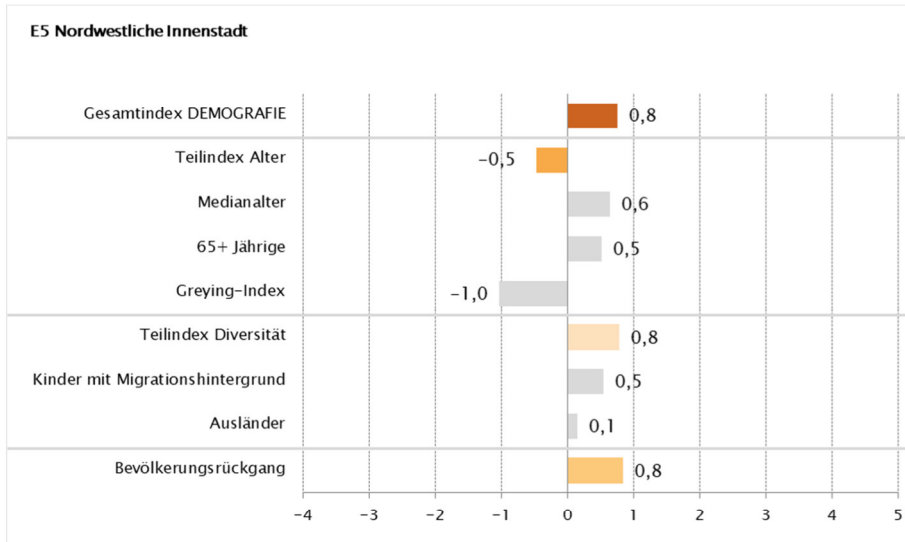


	E1	E2	E3	E4	E5	E6	E7	E8	E9	E10	E11	E12	E13	E14	E15
■ Gesamtindex DEMOGRAPHIE	-0,7	-1,0	0,1	-0,5	0,8	0,6	0,7	3,2	1,2	-1,7	-0,6	-0,3	-0,6	-0,6	-0,2
■ Teilindex Alter	0,5	-0,1	0,0	-0,9	-0,5	-0,6	-0,5	2,0	0,1	-1,0	-0,7	-0,1	-0,3	-0,1	0,1
■ Teilindex Diversität	-1,2	-0,9	0,0	0,2	0,8	1,3	1,1	2,1	1,4	0,8	0,4	-0,8	-0,1	-0,9	-0,8
■ Einzelindikator Bevölkerungsrückgang	-0,1	-0,3	0,0	0,3	0,8	-0,3	0,3	-1,4	-0,4	-3,4	-0,9	1,1	-0,7	0,4	0,9

DEMOGRAFIE-Index, Teilindizes & Indikatoren
 Abweichungen des Sozialraums zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten

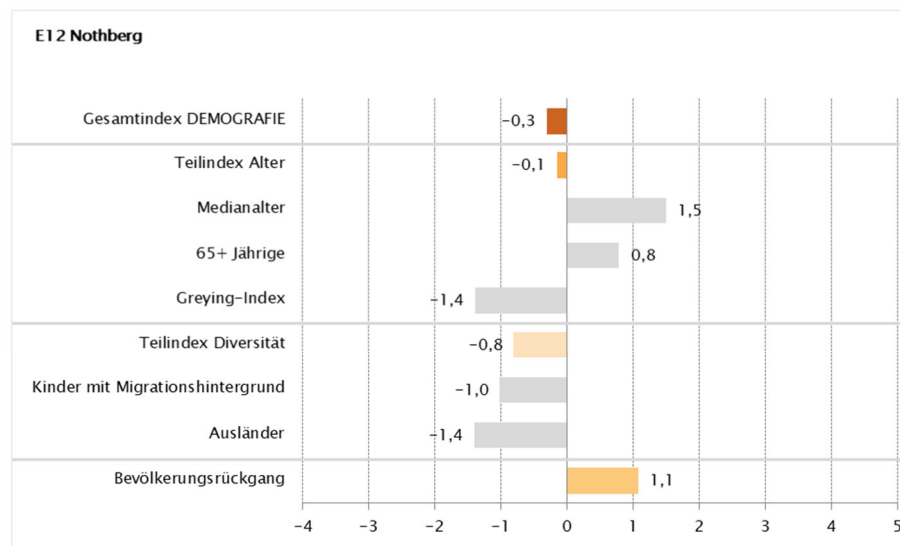
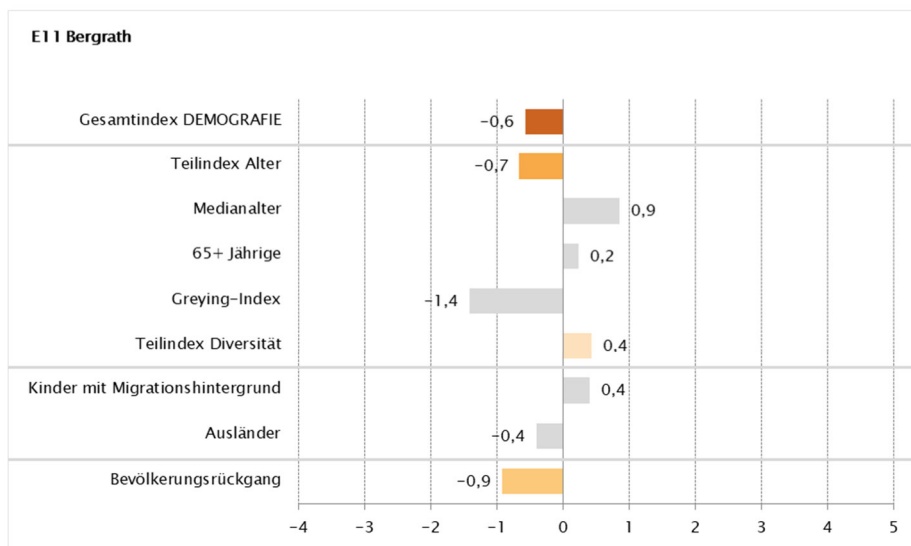
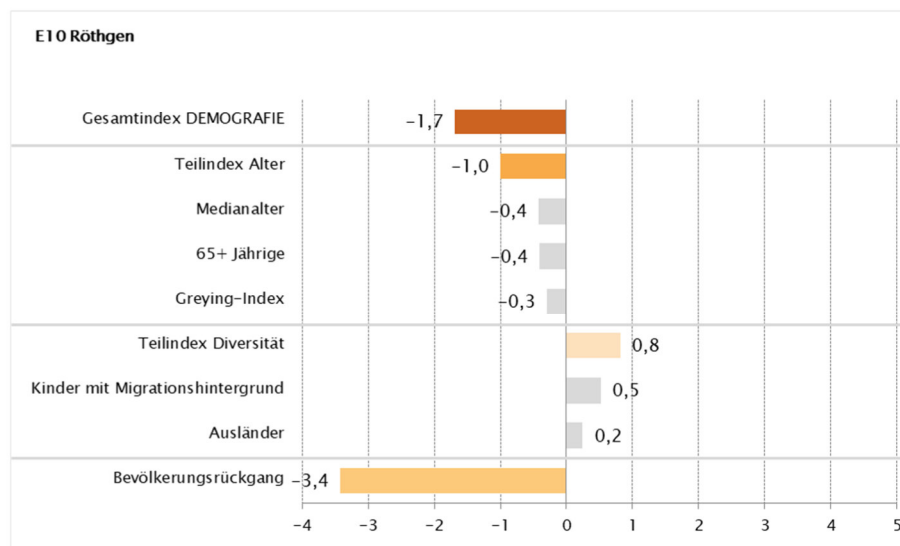
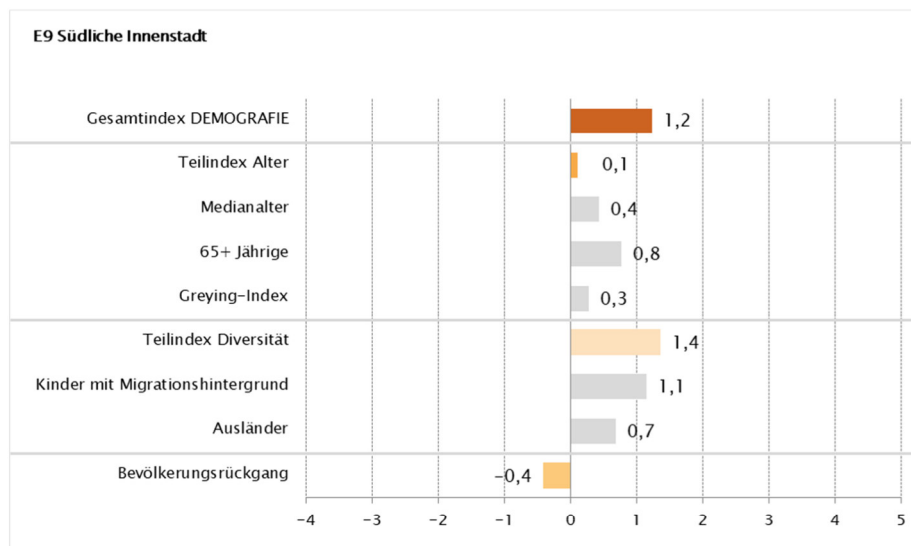


DEMOGRAFIE-Index, Teilindizes & Indikatoren
Abweichungen des Sozialraums zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten

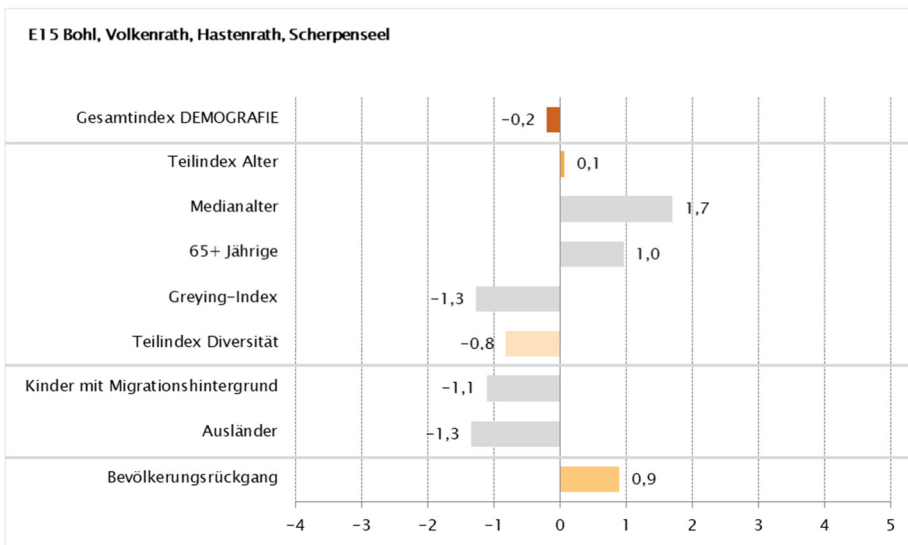
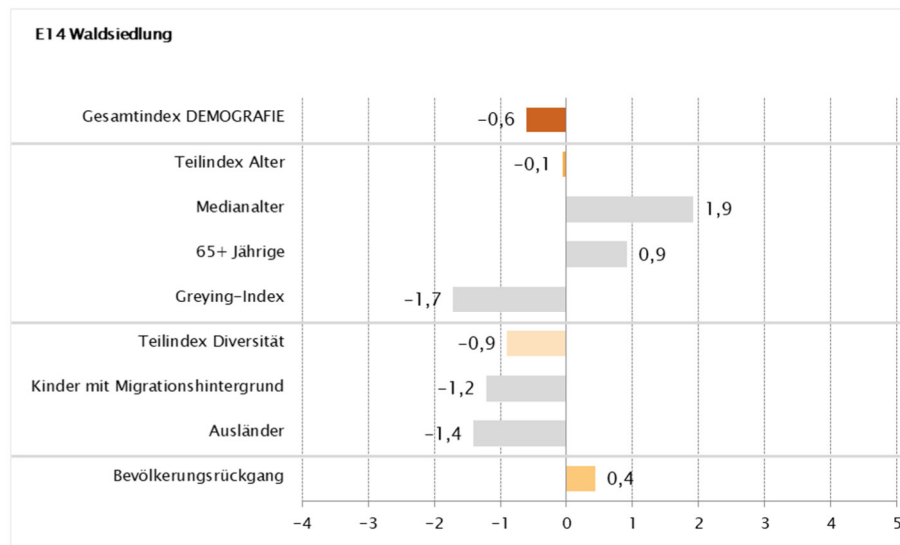
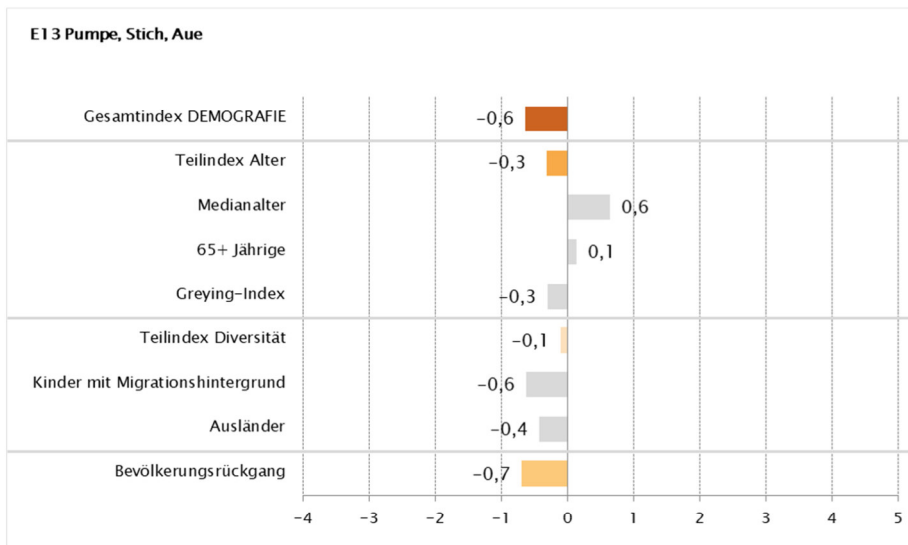


DEMOGRAFIE-Index, Teilindizes & Indikatoren

Abweichungen des Sozialraums zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten



DEMOGRAFIE-Index, Teilindizes & Indikatoren
 Abweichungen des Sozialraums zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten



1.2 Altersstruktur

DEMOGRAFIE

Altersstruktur (1/3)

Wie setzt sich die Bevölkerung nach Alter zusammen?

		Bevölkerung 2020						
		Anzahl						
Nr.	Bezeichnung	Gesamt	unter 6 Jahren	6 bis unter 18 Jahren	18 bis unter 30 Jahren	30 bis unter 65 Jahren	65 bis unter 80 Jahren	80 Jahre und älter
-	StädteRegion Aachen	571.885	30.032	57.398	107.962	260.578	78.475	37.440
-	Eschweiler	57.580	3.408	6.315	7.743	27.480	8.746	3.888
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	3.865	233	398	441	1.906	593	294
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	8.347	455	837	1.053	4.168	1.287	547
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hüheln	5.828	338	592	768	2.832	903	395
E4	Röhe	2.341	133	286	347	1.114	337	124
E5	Nordwestliche Innenstadt	3.012	183	356	431	1.377	491	174
E6	Nördliche Innenstadt	5.673	362	681	821	2.691	756	362
E7	Eschweiler Ost	2.174	136	238	280	1.039	349	132
E8	Eschweiler West	3.989	276	506	554	1.621	540	492
E9	Südliche Innenstadt	3.988	209	407	645	1.810	612	305
E10	Röthgen	3.729	246	473	555	1.754	489	212
E11	Bergrath	4.261	263	454	563	2.082	671	228
E12	Nothberg	1.982	108	200	224	993	344	113
E13	Pumpe, Stich, Aue	3.396	230	366	478	1.618	483	221
E14	Waldsiedlung	1.889	82	181	228	954	341	103
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	3.106	154	340	355	1.521	550	186

DEMOGRAFIE


Altersstruktur (2/3)

Wie setzt sich die Bevölkerung nach Alter zusammen?

Wie weicht der Sozialraum im jeweiligen Merkmal von der Kommune ab?

Nr.	Bezeichnung	Bevölkerung 2020							Bevölkerung 2020					
		Anteil in %							Differenz in %					
		Gesamt	unter 6 Jahren	6 bis unter 18 Jahren	18 bis unter 30 Jahren	30 bis unter 65 Jahren	65 bis unter 80 Jahren	80 Jahre und älter	unter 6 Jahren	6 bis unter 18 Jahren	18 bis unter 30 Jahren	30 bis unter 65 Jahren	65 bis unter 80 Jahren	80 Jahre und älter
-	StädteRegion Aachen	100,0	5,3	10,0	18,9	45,6	13,7	6,5	-	-	-	-	-	-
-	Eschweiler	100,0	5,9	11,0	13,4	47,7	15,2	6,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	100,0	6,0	10,3	11,4	49,3	15,3	7,6	0,1	-0,7	-2,0	1,6	0,2	0,9
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	100,0	5,5	10,0	12,6	49,9	15,4	6,6	-0,5	-0,9	-0,8	2,2	0,2	-0,2
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hüheln	100,0	5,8	10,2	13,2	48,6	15,5	6,8	-0,1	-0,8	-0,3	0,9	0,3	0,0
E4	Röhe	100,0	5,7	12,2	14,8	47,6	14,4	5,3	-0,2	1,2	1,4	-0,1	-0,8	-1,5
E5	Nordwestliche Innenstadt	100,0	6,1	11,8	14,3	45,7	16,3	5,8	0,2	0,9	0,9	-2,0	1,1	-1,0
E6	Nördliche Innenstadt	100,0	6,4	12,0	14,5	47,4	13,3	6,4	0,5	1,0	1,0	-0,3	-1,9	-0,4
E7	Eschweiler Ost	100,0	6,3	10,9	12,9	47,8	16,1	6,1	0,3	0,0	-0,6	0,1	0,9	-0,7
E8	Eschweiler West	100,0	6,9	12,7	13,9	40,6	13,5	12,3	1,0	1,7	0,4	-7,1	-1,7	5,6
E9	Südliche Innenstadt	100,0	5,2	10,2	16,2	45,4	15,3	7,6	-0,7	-0,8	2,7	-2,3	0,2	0,9
E10	Röthgen	100,0	6,6	12,7	14,9	47,0	13,1	5,7	0,7	1,7	1,4	-0,7	-2,1	-1,1
E11	Bergrath	100,0	6,2	10,7	13,2	48,9	15,7	5,4	0,3	-0,3	-0,2	1,1	0,6	-1,4
E12	Nothberg	100,0	5,4	10,1	11,3	50,1	17,4	5,7	-0,5	-0,9	-2,1	2,4	2,2	-1,1
E13	Pumpe, Stich, Aue	100,0	6,8	10,8	14,1	47,6	14,2	6,5	0,9	-0,2	0,6	-0,1	-1,0	-0,2
E14	Waldsiedlung	100,0	4,3	9,6	12,1	50,5	18,1	5,5	-1,6	-1,4	-1,4	2,8	2,9	-1,3
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	100,0	5,0	10,9	11,4	49,0	17,7	6,0	-1,0	0,0	-2,0	1,2	2,5	-0,8

Legende

 Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "unter 6 Jahren") auf die niedrigsten und höchsten Anteile bzw. die höchste negative und positive Abweichung hin.


DEMOGRAFIE

Altersstruktur (3/3)

Wie verteilt sich die Bevölkerung nach Alter auf die Sozialräume?

		Bevölkerung 2020						
		Verteilung in %						
Nr.	Bezeichnung	Gesamt	unter 6 Jahren	6 bis unter 18 Jahren	18 bis unter 30 Jahren	30 bis unter 65 Jahren	65 bis unter 80 Jahren	80 Jahre und älter
-	StädteRegion Aachen	-	-	-	-	-	-	-
-	Escheweiler	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	6,7	6,8	6,3	5,7	6,9	6,8	7,6
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	14,5	13,4	13,3	13,6	15,2	14,7	14,1
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hüheln	10,1	9,9	9,4	9,9	10,3	10,3	10,2
E4	Röhe	4,1	3,9	4,5	4,5	4,1	3,9	3,2
E5	Nordwestliche Innenstadt	5,2	5,4	5,6	5,6	5,0	5,6	4,5
E6	Nördliche Innenstadt	9,9	10,6	10,8	10,6	9,8	8,6	9,3
E7	Escheweiler Ost	3,8	4,0	3,8	3,6	3,8	4,0	3,4
E8	Escheweiler West	6,9	8,1	8,0	7,2	5,9	6,2	12,7
E9	Südliche Innenstadt	6,9	6,1	6,4	8,3	6,6	7,0	7,8
E10	Röthgen	6,5	7,2	7,5	7,2	6,4	5,6	5,5
E11	Bergrath	7,4	7,7	7,2	7,3	7,6	7,7	5,9
E12	Nothberg	3,4	3,2	3,2	2,9	3,6	3,9	2,9
E13	Pumpe, Stich, Aue	5,9	6,7	5,8	6,2	5,9	5,5	5,7
E14	Waldsiedlung	3,3	2,4	2,9	2,9	3,5	3,9	2,6
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	5,4	4,5	5,4	4,6	5,5	6,3	4,8

Legende

 Dunkelgrau markierte Felder mit weißer Schrift weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "unter 6 Jahren") auf den höchsten Wert in der Kommune hin.

1.3 Thematische Kennzahlen Alter

DEMOGRAFIE

Thematische Kennzahlen Alter


Wie alt ist der Sozialraum?

Wie ist das Verhältnis zwischen den Altersgruppen?

Wie weicht der Sozialraum im jeweiligen Merkmal von der Kommune ab?

Nr.	Bezeichnung	Thematische Kennzahlen 2020				Differenz zur Kommune			
		Medianalter (in Jahren)	Jugendquotient	Altenquotient	Greying-Index	Medianalter (in Jahren)	Jugendquotient	Altenquotient	Greying-Index
-	StädteRegion Aachen	42	24	31	32	-	-	-	-
-	Eschweiler	45	28	36	30	0	0	0	0
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	48	27	38	34	3	-1	2	4
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	47	25	35	28	2	-3	-1	-2
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hücheln	47	26	36	29	2	-2	0	-1
E4	Röhe	43	29	32	25	-2	1	-4	-5
E5	Nordwestliche Innenstadt	45	30	37	25	0	2	1	-5
E6	Nördliche Innenstadt	42	30	32	32	-3	2	-4	2
E7	Eschweiler Ost	44	28	36	26	-1	1	1	-4
E8	Eschweiler West	43	36	47	62	-2	8	12	32
E9	Südliche Innenstadt	44	25	37	34	-1	-3	1	4
E10	Röthgen	40	31	30	30	-5	4	-6	0
E11	Bergrath	46	27	34	22	1	0	-2	-8
E12	Nothberg	49	25	38	22	4	-2	2	-8
E13	Pumpe, Stich, Aue	45	28	34	30	0	1	-2	0
E14	Waldsiedlung	51	22	38	20	6	-5	2	-10
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	50	26	39	23	5	-1	3	-7

Legende

 Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Medianalter (in Jahren)") auf das niedrigste und höchste Medianalter/Verhältnis zwischen den Altersgruppen bzw. die höchste negative und positive Abweichung hin.

1.4 Geschlecht

DEMOGRAFIE

Geschlecht


Wie setzt sich die Bevölkerung nach Geschlecht zusammen?

Wie weicht der Sozialraum im jeweiligen Merkmal von der Kommune ab?

Wie verteilt sich die Bevölkerung nach Geschlecht auf die Sozialräume?

Nr.	Bezeichnung	Bevölkerung 2020				Differenz in %	Bevölkerung 2020	
		Anzahl		Anteil in %			Verteilung in %	
		Gesamt	Frauen	Gesamt	Frauen		Gesamt	Frauen
-	StädteRegion Aachen	571.885	281.505	100,0	49,2	-	-	-
-	Eschweiler	57.580	29.172	100,0	50,7	0,0	100,0	100,0
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	3.865	1.974	100,0	51,1	0,4	6,7	6,8
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	8.347	4.301	100,0	51,5	0,9	14,5	14,7
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hüheln	5.828	2.895	100,0	49,7	-1,0	10,1	9,9
E4	Röhe	2.341	1.186	100,0	50,7	0,0	4,1	4,1
E5	Nordwestliche Innenstadt	3.012	1.513	100,0	50,2	-0,4	5,2	5,2
E6	Nördliche Innenstadt	5.673	2.826	100,0	49,8	-0,8	9,9	9,7
E7	Eschweiler Ost	2.174	1.114	100,0	51,2	0,6	3,8	3,8
E8	Eschweiler West	3.989	2.099	100,0	52,6	2,0	6,9	7,2
E9	Südliche Innenstadt	3.988	2.017	100,0	50,6	-0,1	6,9	6,9
E10	Röthgen	3.729	1.875	100,0	50,3	-0,4	6,5	6,4
E11	Bergrath	4.261	2.154	100,0	50,6	-0,1	7,4	7,4
E12	Nothberg	1.982	999	100,0	50,4	-0,3	3,4	3,4
E13	Pumpe, Stich, Aue	3.396	1.698	100,0	50,0	-0,7	5,9	5,8
E14	Waldsiedlung	1.889	947	100,0	50,1	-0,5	3,3	3,2
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	3.106	1.574	100,0	50,7	0,0	5,4	5,4

Legende

 Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Frauen") auf die niedrigsten und höchsten Anteile bzw. die höchste negative und positive Abweichung hin.

 Dunkelgrau markierte Felder mit weißer Schrift weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Frauen") auf den höchsten Wert in der Kommune hin.

1.5 Kulturelle Diversität

DEMOGRAFIE

Kulturelle Diversität

Wie setzt sich die Bevölkerung zusammen?					Wie weicht der Sozialraum im jeweiligen Merkmal von der Kommune ab?		Wie verteilt sich die Bevölkerung auf die Sozialräume?						
Nr.	Bezeichnung	Bevölkerung 2020			Anteil 2020 in %				Differenz in %		Verteilung in %		
		Gesamt	Nichtdeutsche Personen	Nichtdeutsche und mehrstaatige Personen	Nichtdeutsche Personen	Nichtdeutsche und mehrstaatige Personen	Größte Nationalitätengruppe	Größte Nationalitätengr. an nichtdeutschen und mehrstaatigen Personen	Nichtdeutsche Personen	Nichtdeutsche und mehrstaatige Personen	Gesamt	Nichtdeutsche Personen	Nichtdeutsche und mehrstaatige Personen
-	StädteRegion Aachen	571.885	93.637	-	16,4	-	-	-	-	-	-	-	-
-	Eschweiler	57.580	8.053	12.044	14,0	20,9	-	-	0,0	0,0	100,0	100,0	100,0
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	3.865	159	297	4,1	7,7	polnisch	11,8	-9,9	-13,2	6,7	2,0	2,5
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	8.347	455	794	5,5	9,5	polnisch	12,6	-8,5	-11,4	14,5	5,7	6,6
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hücheln	5.828	829	1.175	14,2	20,2	portug.	12,2	0,2	-0,8	10,1	10,3	9,8
E4	Röhe	2.341	341	525	14,6	22,4	türkisch	19,0	0,6	1,5	4,1	4,2	4,4
E5	Nordwestliche Innenstadt	3.012	527	804	17,5	26,7	türkisch	11,1	3,5	5,8	5,2	6,5	6,7
E6	Nördliche Innenstadt	5.673	1.178	1.795	20,8	31,6	türkisch	11,4	6,8	10,7	9,9	14,6	14,9
E7	Eschweiler Ost	2.174	438	719	20,1	33,1	türkisch	17,9	6,2	12,2	3,8	5,4	6,0
E8	Eschweiler West	3.989	1.153	1.463	28,9	36,7	syrisch	17,7	14,9	15,8	6,9	14,3	12,1
E9	Südliche Innenstadt	3.988	858	1.232	21,5	30,9	türkisch	13,1	7,5	10,0	6,9	10,7	10,2
E10	Röthgen	3.729	680	1.002	18,2	26,9	türkisch	14,0	4,2	6,0	6,5	8,4	8,3
E11	Bergrath	4.261	570	864	13,4	20,3	türkisch	13,4	-0,6	-0,6	7,4	7,1	7,2
E12	Nothberg	1.982	115	207	5,8	10,4	marokkan	21,3	-8,2	-10,5	3,4	1,4	1,7
E13	Pumpe, Stich, Aue	3.396	447	667	13,2	19,6	türkisch	16,6	-0,8	-1,3	5,9	5,6	5,5
E14	Waldsiedlung	1.889	109	182	5,8	9,6	türkisch	14,3	-8,2	-11,3	3,3	1,4	1,5
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	3.106	194	318	6,2	10,2	türkisch	14,8	-7,7	-10,7	5,4	2,4	2,6

Legende

Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Nichtdeutsche Personen") auf die niedrigsten und höchsten Anteile bzw. die höchste negative und positive Abweichung hin.

Dunkelgrau markierte Felder mit weißer Schrift weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Nichtdeutsche Personen") auf den höchsten Wert in der Kommune hin.

1.6 Familienformen

DEMOGRAFIE Familienformen

		In welchen Familienformen wachsen Kinder auf?		Wie weicht der Sozialraum im jeweiligen Merkmal von der Kommune ab?		Wie verteilt sich die Anzahl auf die Sozialräume?			
Nr.	Bezeichnung	Anzahl 2020*		Anteil 2020 in %*		Differenz in %*		Verteilung in %*	
		Kinder in alternativen Familienformen	darunter Kinder in Einelternerfamilien	Kinder in alternativen Familienformen	darunter Kinder in Einelternerfamilien	Kinder in alternativen Familienformen	darunter Kinder in Einelternerfamilien	Kinder in alternativen Familienformen	darunter Kinder in Einelternerfamilien
-	StädteRegion Aachen	4.297	2.996	20,4	14,2	-	-	-	-
-	Eschweiler	515	345	23,3	15,6	0,0	0,0	100,0	100,0
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	12	***	9,4	***	-13,9	***	2,3	***
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	46	28	14,9	9,1	-8,4	-6,5	8,9	8,1
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hüheln	57	33	28,2	16,3	5,0	0,8	11,1	9,6
E4	Röhe	20	***	21,5	***	-1,7	***	3,9	***
E5	Nordwestliche Innenstadt	52	28	30,2	16,3	7,0	0,7	10,1	8,1
E6	Nördliche Innenstadt	63	50	29,3	23,3	6,1	7,7	12,2	14,5
E7	Eschweiler Ost	14	14	18,4	18,4	-4,8	2,8	2,7	4,1
E8	Eschweiler West	50	38	26,6	20,2	3,3	4,6	9,7	11,0
E9	Südliche Innenstadt	33	24	27,5	20,0	4,2	4,4	6,4	7,0
E10	Röthgen	43	30	26,2	18,3	3,0	2,7	8,3	8,7
E11	Bergrath	43	31	23,5	16,9	0,2	1,4	8,3	9,0
E12	Nothberg	15	11	19,5	14,3	-3,8	-1,3	2,9	3,2
E13	Pumpe, Stich, Aue	35	19	32,7	17,8	9,5	2,2	6,8	5,5
E14	Waldsiedlung	16	12	21,3	16,0	-1,9	0,4	3,1	3,5
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	16	11	15,1	10,4	-8,2	-5,2	3,1	3,2

Legende

Die Daten entstammen der Schulingangsuntersuchung. Für die Analyse wurden die Untersuchungswellen der letzten 5 Jahre (2015-2019) zusammengefasst, sodass der Datenpool die Lebenssituation von insgesamt knapp 22.900 schulpflichtigen Kindern der ersten bis fünften Klasse und deren Familien erfasst.

*

Aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auswertung möglich.

Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Kinder in Einelternerfamilien") auf die niedrigsten und höchsten Anteile bzw. die höchste negative und positive Abweichung hin.

Dunkelgrau markierte Felder mit weißer Schrift weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Kinder in Einelternerfamilien") auf den höchsten Wert in der Kommune hin.

1.7 Entwicklung seit 2016 für ausgewählte Indikatoren

DEMOGRAFIE

Ausgewählte Indikatoren

Wie ist die Entwicklung seit 2016?

Veränderung seit 2016 in %

Nr.	Bezeichnung	Altersstruktur		Thematische Kennzahlen Alter			Kulturelle Diversität		Familienformen
		Bevölkerung Gesamt	80 Jahre und älter	Jugendquotient	Altenquotient	Greying Index	Nichtdeutsche Personen	Nichtdeutsche und mehrstaatige Personen	Kinder in Einelternfamilien
-	StädteRegion Aachen	-0,2	0,9	0	1	3	1,5	-	0,9
-	Eschweiler	0,9	-	-	-	4	-	-	-
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	0,3	1,1	1	4	4	0,2	0,7	***
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	0,8	1,0	0	2	4	-0,1	1,4	-1,5
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hüheln	-0,1	1,8	3	7	6	-0,7	1,6	3,4
E4	Röhe	-1,0	1,0	1	2	4	1,0	3,4	2,5
E5	Nordwestliche Innenstadt	-2,6	1,4	1	5	6	1,2	3,3	1,7
E6	Nördliche Innenstadt	0,8	1,5	1	2	8	-0,1	3,0	3,4
E7	Eschweiler Ost	-1,0	1,4	4	3	6	1,0	5,0	0,9
E8	Eschweiler West	4,0	1,1	1	0	6	5,2	6,3	2,4
E9	Südliche Innenstadt	1,0	0,5	1	0	3	2,0	5,2	6,7
E10	Röthgen	9,6	-0,4	0	-1	-3	0,7	2,5	0,8
E11	Bergrath	2,5	0,4	2	3	-1	2,5	4,7	3,9
E12	Nothberg	-3,2	0,8	1	6	2	-0,4	1,3	***
E13	Pumpe, Stich, Aue	1,8	0,7	1	0	4	2,2	5,8	2,9
E14	Waldsiedlung	-1,4	1,5	2	8	4	0,5	1,4	2,7
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	-2,7	1,0	0	4	2	-0,5	0,5	-2,9

Legende

 Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Bevölkerung Gesamt") auf die höchste negative und positive Veränderung seit 2016 hin.

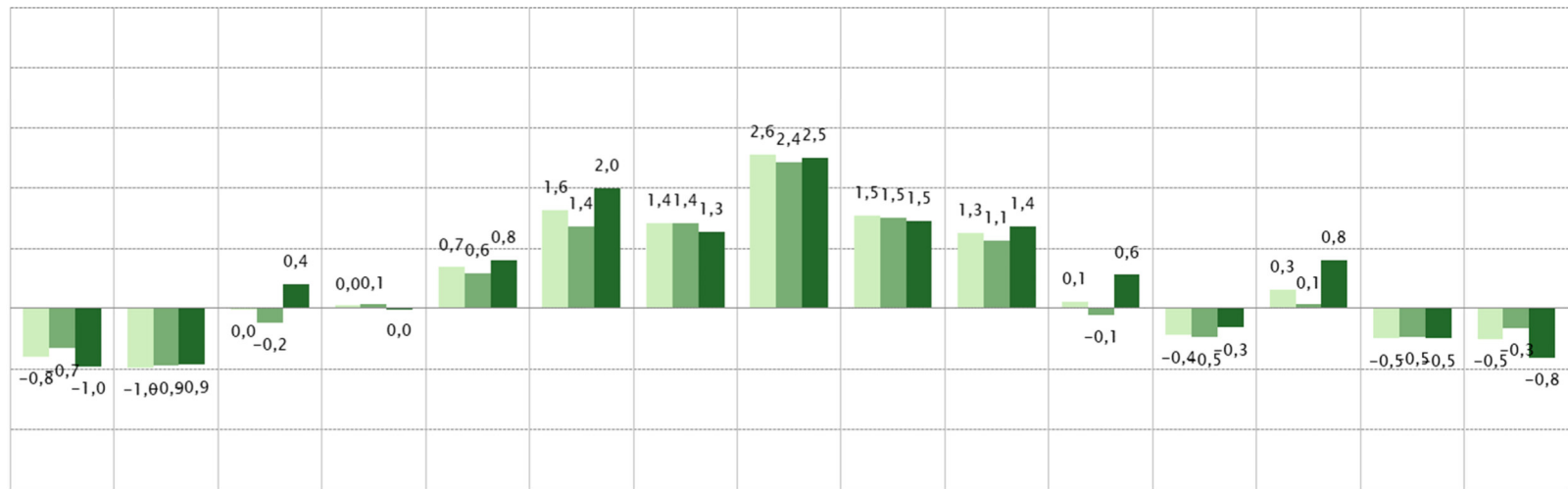
2 Sozioökonomie

2.1 Indizes

Gesamtindex SOZIOÖKONOMIE und Teilindizes

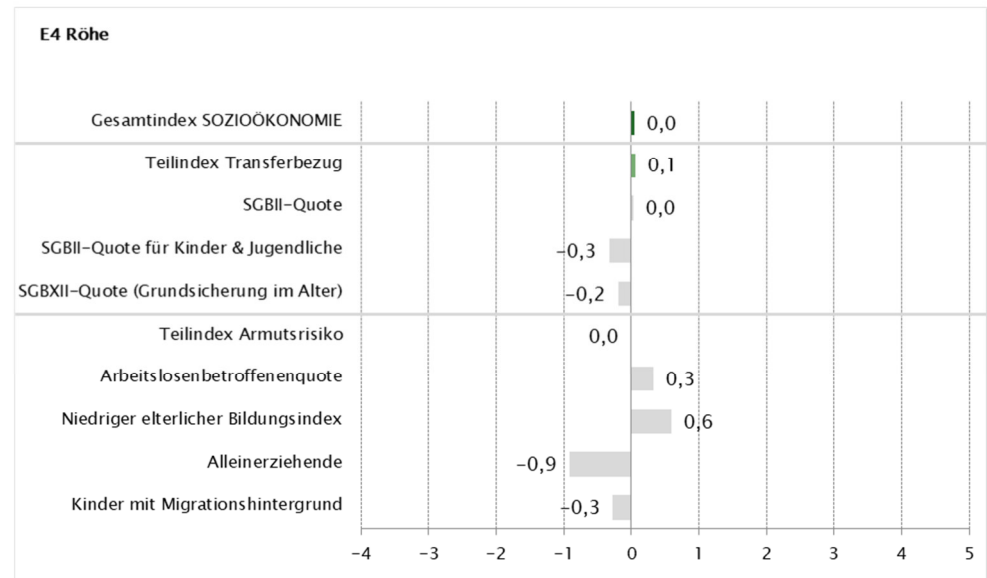
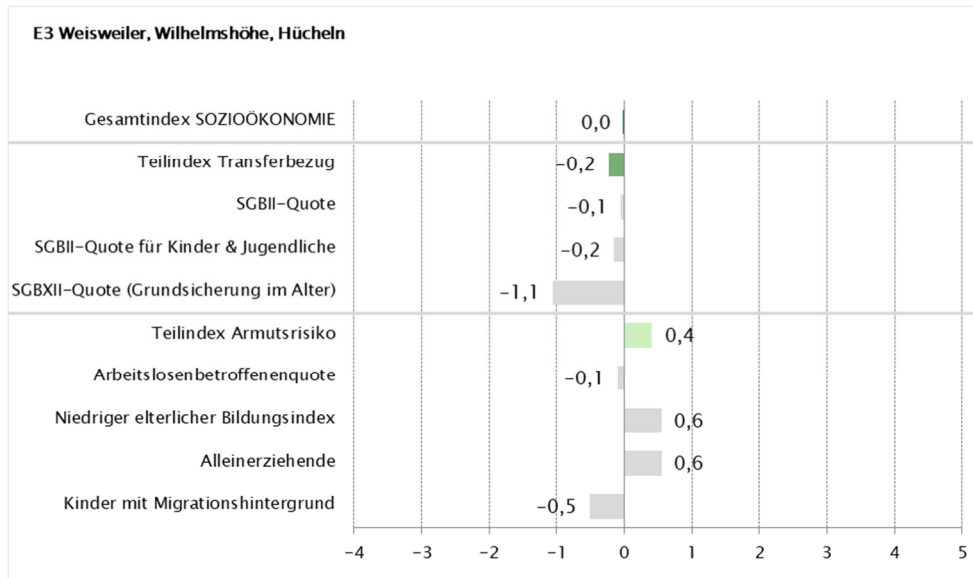
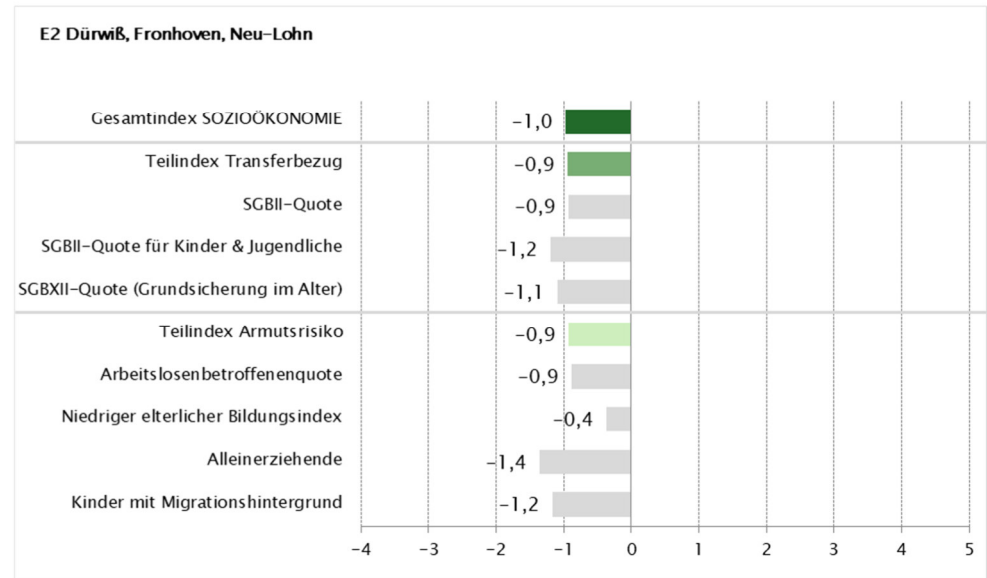
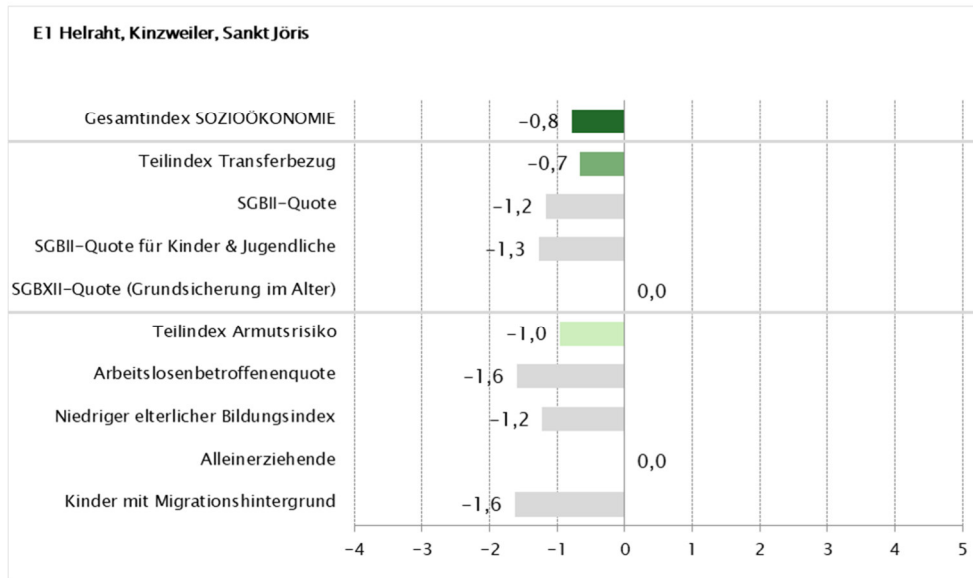
Abweichung der Sozialräume zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten

Eschweiler

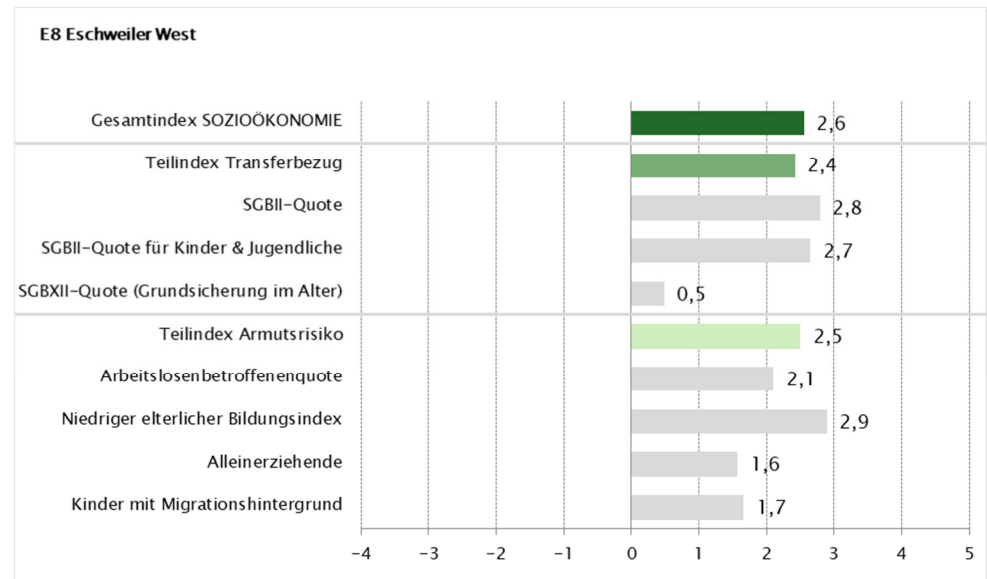
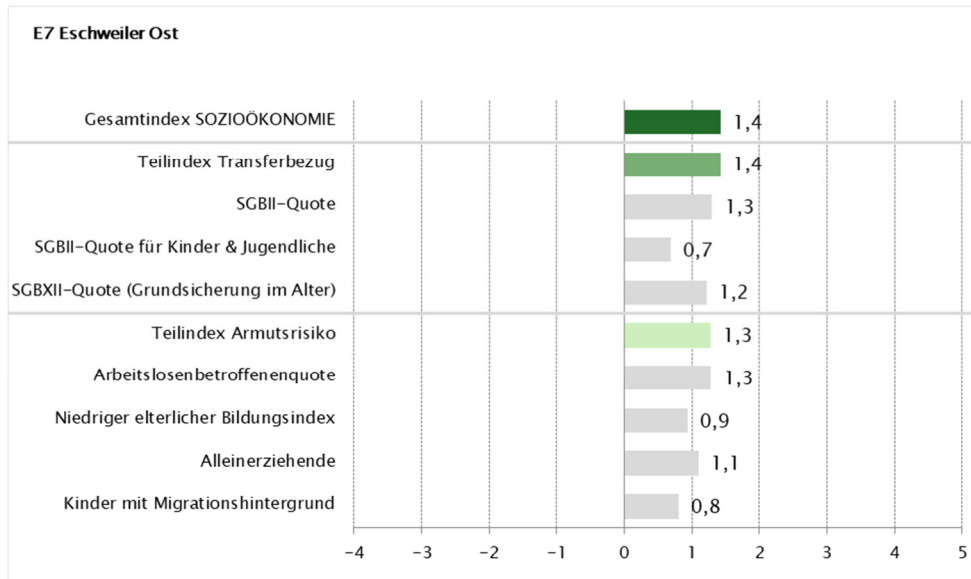
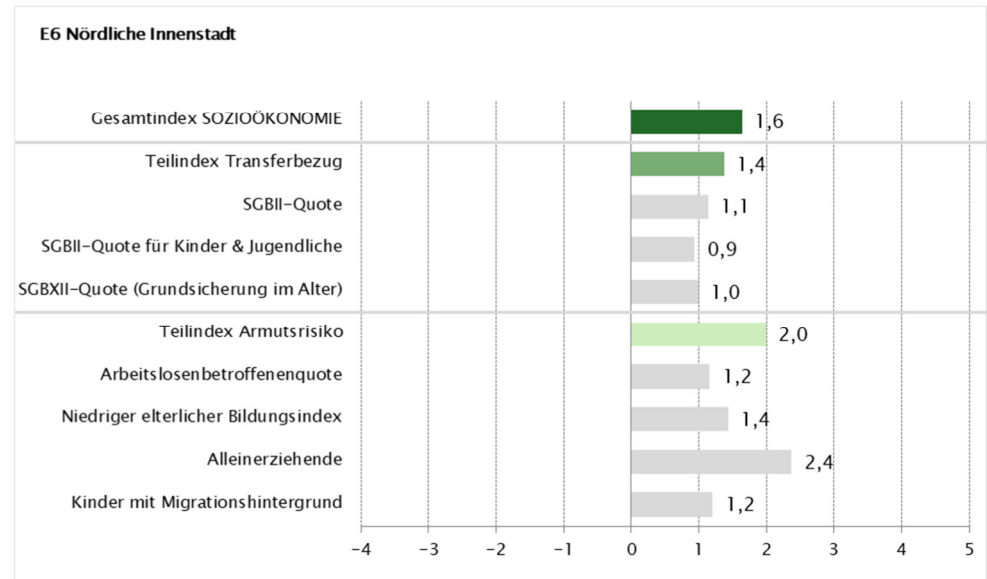
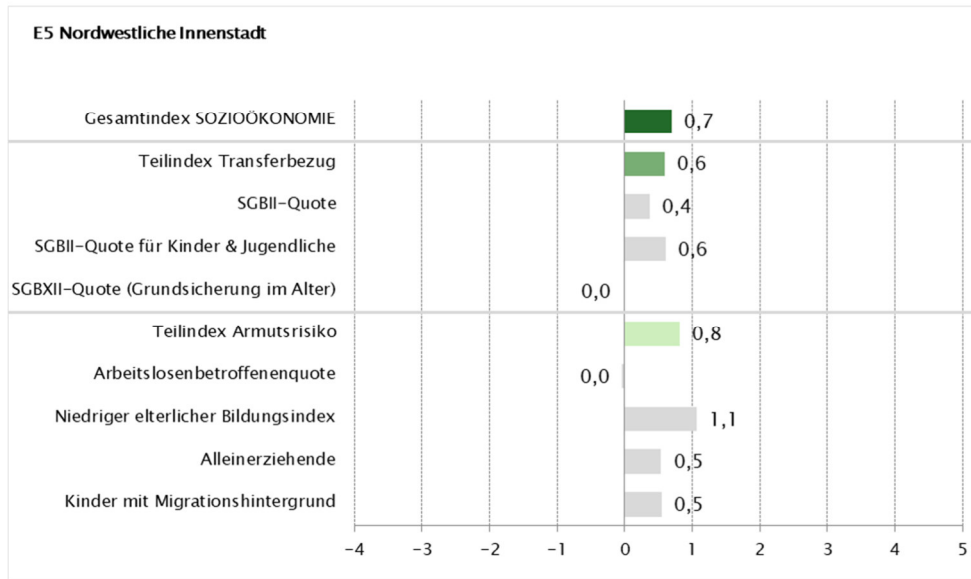


	E1	E2	E3	E4	E5	E6	E7	E8	E9	E10	E11	E12	E13	E14	E15
■ Gesamtindex SOZIOÖKONOMIE	-0,8	-1,0	0,0	0,0	0,7	1,6	1,4	2,6	1,5	1,3	0,1	-0,4	0,3	-0,5	-0,5
■ Teilindex Transferbezug	-0,7	-0,9	-0,2	0,1	0,6	1,4	1,4	2,4	1,5	1,1	-0,1	-0,5	0,1	-0,5	-0,3
■ Teilindex Armutsrisiko	-1,0	-0,9	0,4	0,0	0,8	2,0	1,3	2,5	1,5	1,4	0,6	-0,3	0,8	-0,5	-0,8

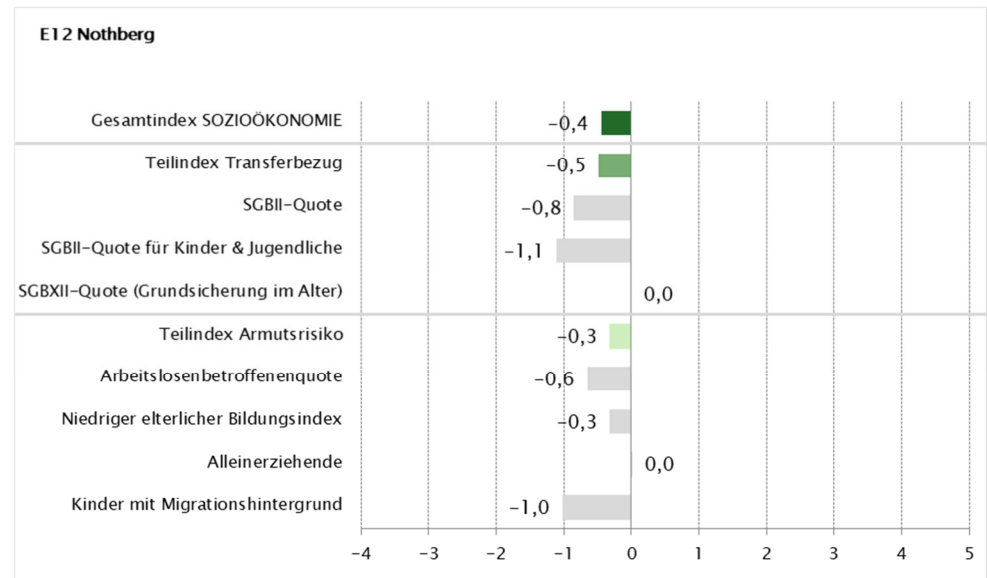
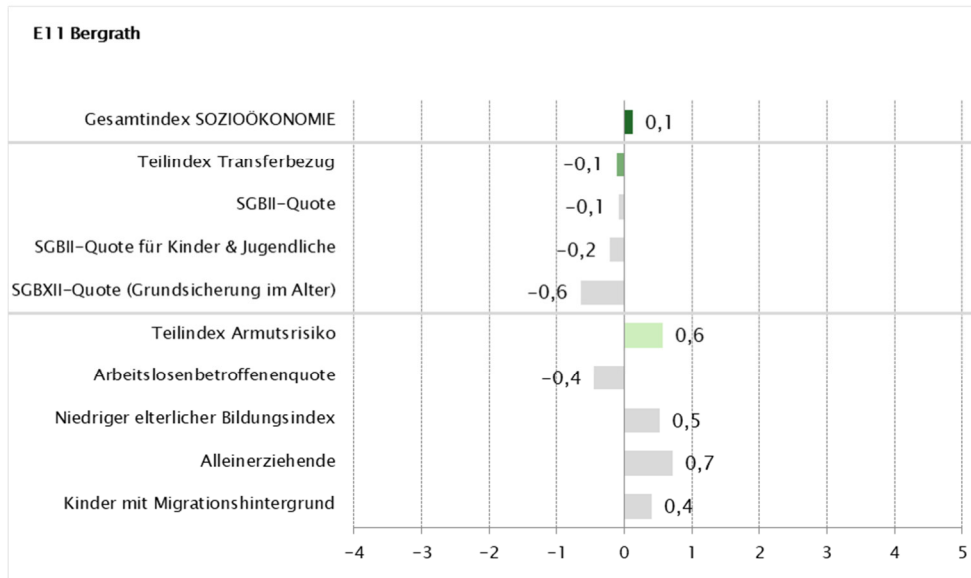
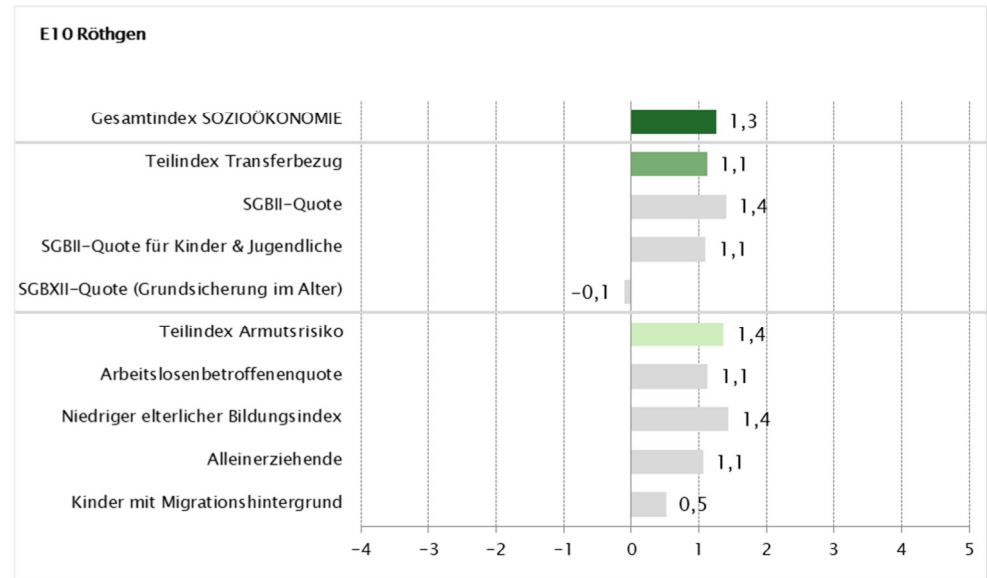
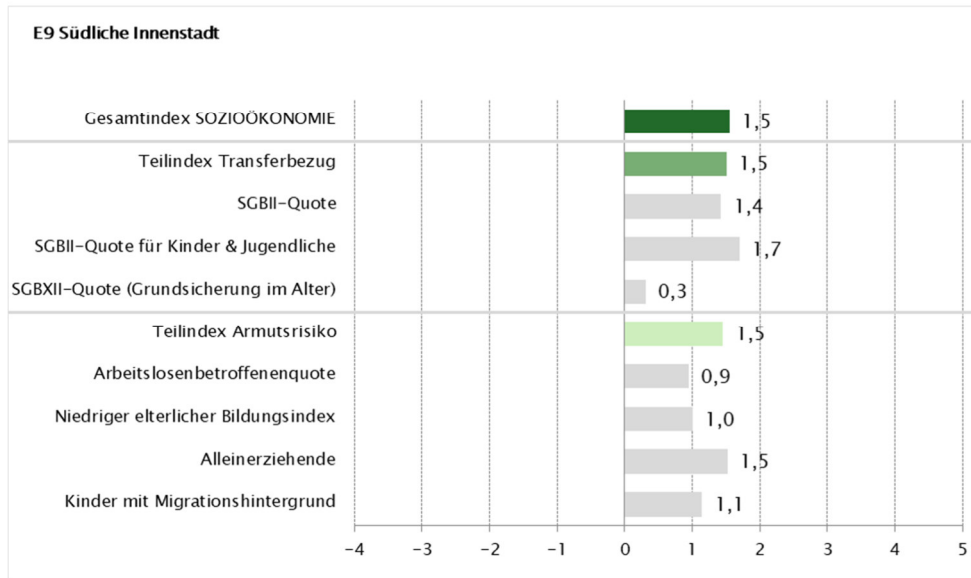
Gesamtindex SOZIOÖKONOMIE, Teilindizes & Indikatoren
 Abweichungen des Sozialraums zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten



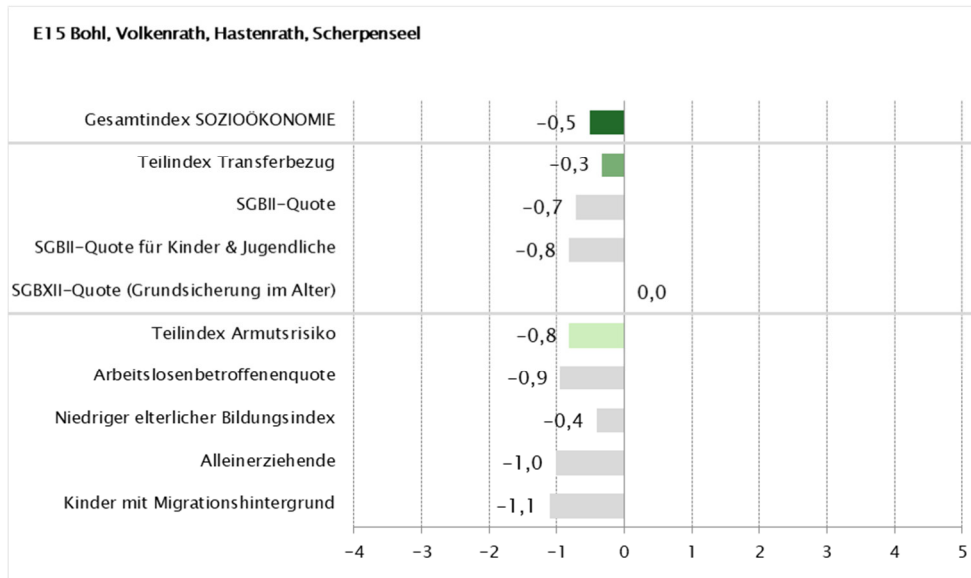
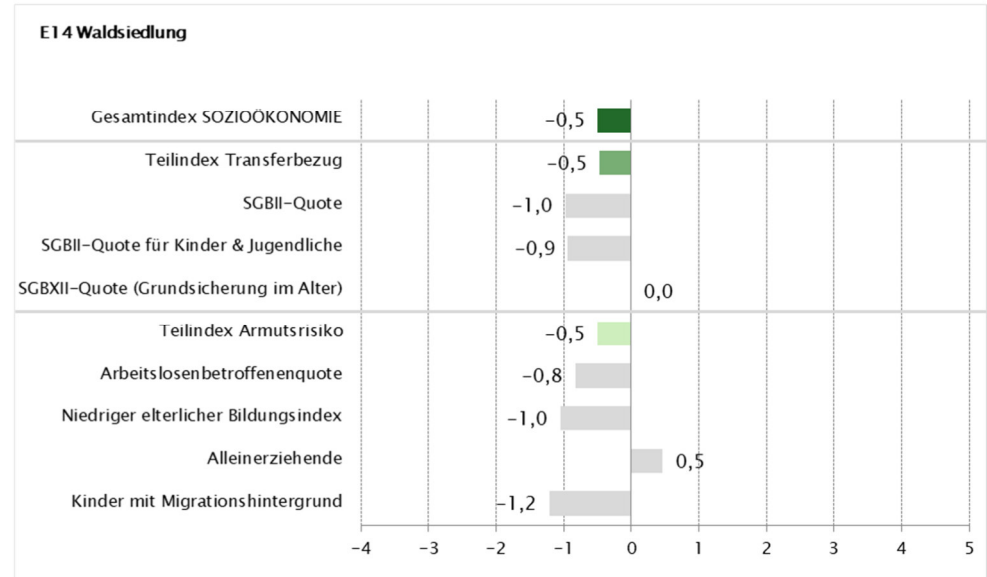
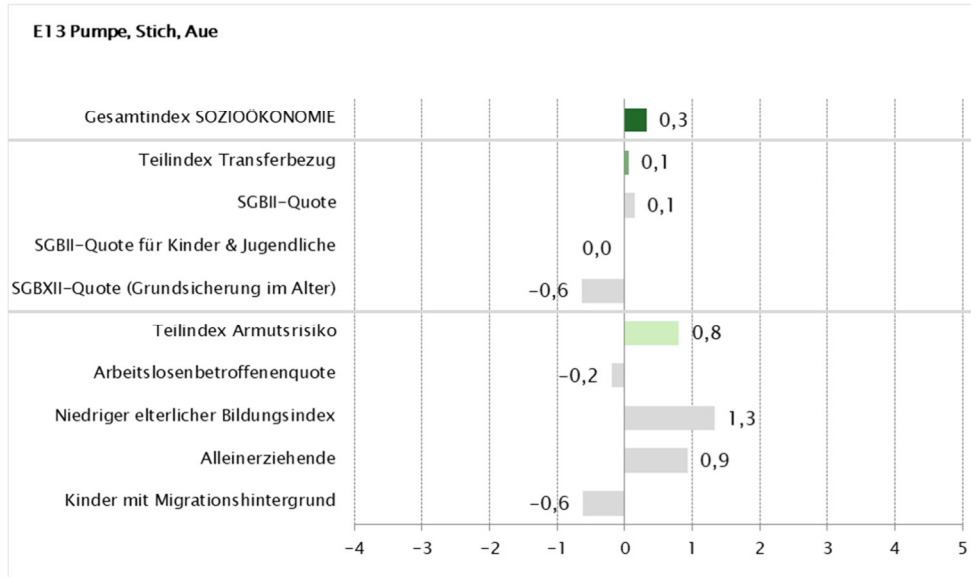
Gesamtindex SOZIOÖKONOMIE, Teilindizes & Indikatoren
 Abweichungen des Sozialraums zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten



Gesamtindex SOZIOÖKONOMIE, Teilindizes & Indikatoren
 Abweichungen des Sozialraums zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten



Gesamtindex SOZIOÖKONOMIE, Teilindizes & Indikatoren
 Abweichungen des Sozialraums zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten



2.2 Arbeitslosigkeit

SOZIOÖKONOMIE

Arbeitslosigkeit

		Wie groß ist die Gruppe der von Arbeitslosigkeit betroffenen Personen?			Wie weicht der Sozialraum im jeweiligen Merkmal von der Kommune ab?			Wie verteilt sich die Bevölkerung in der Kommune?					
		Arbeitslose 2020			Arbeitslose 2020			Arbeitslose 2020					
Nr.	Bezeichnung	Anzahl			Arbeitslosenbe- troffenenquote in %			Quote - Differenz zur Kommune in %			Verteilung in der Kommune in %		
		Arbeitslose Gesamt	Arbeitslose unter 25 Jahre	Arbeitslose 55 Jahre und älter	Arbeitslose Gesamt	Arbeitslose unter 25 Jahre	Arbeitslose 55 Jahre und älter	Arbeitslose Gesamt	Arbeitslose unter 25 Jahre	Arbeitslose 55 Jahre und älter	Arbeitslose Gesamt	Arbeitslose unter 25 Jahre	Arbeitslose über 55 Jahre
-	StädteRegion Aachen	24.046	1.822	5.112	6,3	2,4	6,3	-	-	-	-	-	-
-	Eschweiler	2.365	205	479	6,4	3,5	5,4	0,0	0,0	0,0	100,0	100,0	100,0
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Joris	51	***	16	2,1	***	2,5	-4,3	***	-2,9	2,2	***	3,3
E2	Durwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	215	15	64	4,0	1,9	4,7	-2,5	-1,6	-0,7	9,1	7,3	13,4
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hüheln	224	17	38	6,0	3,1	4,0	-0,4	-0,3	-1,4	9,5	8,3	7,9
E4	Rohe	110	12	15	7,1	4,3	4,4	0,7	0,9	-0,9	4,7	5,9	3,1
E5	Nordwestliche Innenstadt	117	13	19	6,2	3,9	4,2	-0,3	0,5	-1,1	4,9	6,3	4,0
E6	Nördliche Innenstadt	344	31	75	9,3	4,9	9,0	2,9	1,4	3,6	14,5	15,1	15,7
E7	Eschweiler Ost	133	13	17	9,6	6,1	5,1	3,2	2,7	-0,3	5,6	6,3	3,5
E8	Eschweiler West	270	24	47	11,8	5,6	9,7	5,4	2,1	4,3	11,4	11,7	9,8
E9	Südliche Innenstadt	225	20	43	8,7	4,1	7,5	2,3	0,7	2,1	9,5	9,8	9,0
E10	Rothgen	225	11	44	9,2	2,6	9,5	2,8	-0,9	4,2	9,5	5,4	9,2
E11	Bergrath	141	10	28	5,1	2,4	4,0	-1,3	-1,1	-1,4	6,0	4,9	5,8
E12	Nothberg	58	***	10	4,6	***	2,9	-1,8	***	-2,5	2,5	***	2,1
E13	Pumpe, Strich, Aue	126	12	25	5,8	3,3	4,6	-0,7	-0,2	-0,8	5,3	5,9	5,2
E14	Waldsiedlung	50	***	19	4,1	***	5,2	-2,3	***	-0,2	2,1	***	4,0
E15	Boni, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	75	***	19	3,8	***	3,6	-2,6	***	-1,8	3,2	***	4,0

Hinweis: Zur Berechnung der Anteile bzw. Quoten wurde die jeweilige Altersgruppe (Einwohnermeldedaten) als Referenz herangezogen.

*** Aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auswertung möglich.

Legende

Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Arbeitslose Gesamt") auf die höchsten und niedrigsten Anteile bzw. die höchste negative und positive Abweichung hin.
Dunkelgrau markierte Felder mit weißer Schrift weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Arbeitslose Gesamt") auf den höchsten Wert in der Kommune hin.

2.3 Leistungen der Grundsicherung

SOZIOÖKONOMIE

Leistungen der Grundsicherung (1/3)

Wie groß ist die Gruppe, die Leistungen der Grundsicherung empfängt?

		Leistungsempfänger*innen 2020								
		Anzahl								
Nr.	Bezeichnung	Mindestsicherung Gesamt	SGBII			SGBXII			AsylbLG	
			Gesamt (U65 Jahre)	davon unter 15 Jahren	davon Alleinerziehende	Gesamt	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung*	davon Grundsicherung im Alter**		Hilfe zum Lebensunterhalt **
-	StädteRegion Aachen	65.862	47.790	13.051	4.203	14.734	13.743	5.105	991	3.338
-	Eschweiler	7.238	5.399	1.598	480	1.468	1.361	413	107	371
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	141	98	31	10	43	41	***	***	0
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	431	308	70	41	116	108	27	***	***
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hüheln	605	460	131	49	102	95	20	***	43
E4	Röhe	247	201	50	16	40	37	18	***	***
E5	Nordwestliche Innenstadt	401	299	107	22	94	88	29	***	***
E6	Nördliche Innenstadt	1.060	798	234	67	215	195	79	20	47
E7	Eschweiler Ost	438	313	77	25	117	106	37	11	8
E8	Eschweiler West	1.120	819	292	58	190	177	59	13	111
E9	Südliche Innenstadt	787	592	172	56	177	162	48	15	18
E10	Röthgen	701	579	170	54	113	104	29	***	***
E11	Bergrath	486	334	95	38	93	88	24	***	59
E12	Nothberg	120	80	19	***	34	33	***	***	***
E13	Pumpe, Stich, Aue	380	306	91	20	74	70	19	***	49
E14	Waldsiedlung	100	65	20	***	25	22	***	***	0
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	218	144	39	12	35	35	***	0	0

Legende

- * Innerhalb und außerhalb von Einrichtungen
- ** Außerhalb von Einrichtungen
- *** Aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auswertung möglich.

SOZIOÖKONOMIE

Leistungen der Grundsicherung (2/3)

Wie weicht der Sozialraum im jeweiligen Merkmal von der Kommune ab? ?

Nr.	Bezeichnung	Leistungsempfänger*innen 2020									
		Mindestsicherung	Anteil in %			SGBXII	Differenz zur Kommune in %				
			SGBII	SGBII	SGBII		Mindestsicherung	SGBII	SGBII	SGBII	
Mindestsicherungsquote (Gesamt)	SGBII-Quote (Gesamt)	SGBII-Quote Kinder & Jugendliche (U15 Jahre)	Alleinerziehende im SGB II	SGBXII-Quote (Grundsicherung im Alter)	Mindestsicherungsquote (Gesamt)	SGBII-Quote (Gesamt)	SGBII-Quote Kinder & Jugendliche (U15 Jahre)	Alleinerziehende im SGB II	SGBXII-Quote (Grundsicherung im Alter)		
-	StädteRegion Aachen	11,5	10,5	18,0	12,1	4,4	-	-	-	-	-
-	Eschweiler	12,6	12,0	19,7	12,6	3,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	3,6	3,3	5,7	14,9	***	-8,9	-8,7	-14,0		***
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	5,2	4,7	6,5	17,2	1,5	-7,4	-7,3	-13,3		-1,8
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hücheln	10,4	10,2	16,5	14,9	1,5	-2,2	-1,9	-3,2		-1,7
E4	Röhe	10,6	10,7	14,8	10,6	3,9	-2,0	-1,3	-4,9		0,6
E5	Nordwestliche Innenstadt	13,3	12,7	23,9	11,5	4,4	0,7	0,7	4,2		1,1
E6	Nördliche Innenstadt	18,7	17,5	27,1	11,9	7,1	6,1	5,5	7,4		3,8
E7	Eschweiler Ost	20,1	18,5	24,7	10,6	7,7	7,6	6,5	5,0		4,4
E8	Eschweiler West	28,1	27,7	43,8	11,0	5,7	15,5	15,7	24,1		2,4
E9	Südliche Innenstadt	19,7	19,3	34,5	13,3	5,2	7,2	7,3	14,8		2,0
E10	Röthgen	18,8	19,1	28,7	13,2	4,1	6,2	7,1	9,0		0,9
E11	Bergrath	11,4	9,9	15,9	15,9	2,7	-1,2	-2,1	-3,8		-0,6
E12	Nothberg	6,1	5,2	7,4	***	***	-6,5	-6,8	-12,3		***
E13	Pumpe, Stich, Aue	11,2	11,4	18,0	9,3	2,7	-1,4	-0,6	-1,7		-0,6
E14	Waldsiedlung	5,3	4,5	8,9	***	***	-7,3	-7,5	-10,8		***
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	7,0	6,1	10,1	11,4	***	-5,6	-5,9	-9,7		***


Hinweis: Zur Berechnung der Anteile bzw. Quoten wurde die jeweilige Altersgruppe (Einwohnermeldedaten) als Referenz herangezogen.

Legende

* Innerhalb und außerhalb von Einrichtungen

** Außerhalb von Einrichtungen

*** Aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auswertung möglich.

 Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Mindestsicherungsquote (Gesamt)") auf die höchsten und niedrigsten Anteile bzw. die höchste negative und positive Abweichung hin.

SOZIOÖKONOMIE

Leistungen der Grundsicherung (2/3)

Wie verteilt sich die Bevölkerung in der Kommune?

		Leistungsempfänger*innen 2020								
		Verteilung in der Kommune in %								
Nr.	Bezeichnung	Mindestsicherung	SGBII			SGBXII				AsylbLG
			Gesamt	Gesamt (U65 Jahre)	davon unter 15 Jahren	davon Alleinerziehende	Gesamt	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung*	davon Grundsicherung im Alter**	
-	StädteRegion Aachen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	Eschweiler	100	100	100	100	100	100	100	100	100
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	1,9	1,8	1,9	2,1	2,9	3,0	***	***	0,0
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	6,0	5,7	4,4	8,5	7,9	7,9	6,5	***	***
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hücheln	8,4	8,5	8,2	10,2	6,9	7,0	4,8	***	11,6
E4	Röhe	3,4	3,7	3,1	3,3	2,7	2,7	4,4	***	***
E5	Nordwestliche Innenstadt	5,5	5,5	6,7	4,6	6,4	6,5	7,0	***	***
E6	Nördliche Innenstadt	14,6	14,8	14,6	14,0	14,6	14,3	19,1	18,7	12,7
E7	Eschweiler Ost	6,1	5,8	4,8	5,2	8,0	7,8	9,0	10,3	2,2
E8	Eschweiler West	15,5	15,2	18,3	12,1	12,9	13,0	14,3	12,1	29,9
E9	Südliche Innenstadt	10,9	11,0	10,8	11,7	12,1	11,9	11,6	14,0	4,9
E10	Röthgen	9,7	10,7	10,6	11,3	7,7	7,6	7,0	***	***
E11	Bergrath	6,7	6,2	5,9	7,9	6,3	6,5	5,8	***	15,9
E12	Nothberg	1,7	1,5	1,2	***	2,3	2,4	***	***	***
E13	Pumpe, Stich, Aue	5,3	5,7	5,7	4,2	5,0	5,1	4,6	***	13,2
E14	Waldsiedlung	1,4	1,2	1,3	***	1,7	1,6	***	***	0,0
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	3,0	2,7	2,4	2,5	2,4	2,6	***	0,0	0,0

Hinweis: Zur Berechnung der Anteile bzw. Quoten wurde die jeweilige Altersgruppe (Einwohnermeldedaten) als Referenz herangezogen.

Legende

* Innerhalb und außerhalb von Einrichtungen

** Außerhalb von Einrichtungen

*** Aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auswertung möglich.

■ Dunkelgrau markierte Felder mit weißer Schrift weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Mindestsicherungsquote (Gesamt)") auf den höchsten Wert in der Kommune hin.

2.4 Ergänzende finanzielle Hilfen

SOZIOÖKONOMIE

Ergänzende finanzielle Hilfe (1/3)

		Wie groß ist die Gruppe, die ergänzende finanzielle Hilfen empfängt?											
		Leistungsempfänger*innen bzw. -berechtigte 2020											
		Anzahl											
		Wohngeld				Bildung und Teilhabe (exkl. SGB II)							
Nr.	Bezeichnung	Berechtigte Personen Gesamt	davon Kinder unter 15 Jahren	davon Personen 65 Jahre und älter	Empfangende Haushalte Gesamt	Empfänger*innen Gesamt	Leistungen Gesamt	davon Schul- und Kitaausflüge	davon Schulbedarf	davon Beförderung von Schülerinnen und Schülern zur Schule	davon Lernförderung (Nachhilfe)	davon Mittagessen in Kita, Schule und Hort	davon Soziales und kulturelles Leben
-	StädteRegion Aachen	11.788	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	Eschweiler	1.788	724	219	667	-	-	-	-	-	-	-	-
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	36	***	14	19	-	-	-	-	-	-	-	-
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	147	55	19	54	-	-	-	-	-	-	-	-
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hüheln	196	89	***	62	-	-	-	-	-	-	-	-
E4	Röhe	87	44	***	23	-	-	-	-	-	-	-	-
E5	Nordwestliche Innenstadt	166	73	21	57	-	-	-	-	-	-	-	-
E6	Nördliche Innenstadt	267	112	26	93	-	-	-	-	-	-	-	-
E7	Eschweiler Ost	75	29	13	34	-	-	-	-	-	-	-	-
E8	Eschweiler West	214	78	36	90	-	-	-	-	-	-	-	-
E9	Südliche Innenstadt	162	53	26	74	-	-	-	-	-	-	-	-
E10	Röthgen	138	58	20	51	-	-	-	-	-	-	-	-
E11	Bergrath	108	43	14	42	-	-	-	-	-	-	-	-
E12	Nothberg	45	18	***	15	-	-	-	-	-	-	-	-
E13	Pumpe, Stich, Aue	73	29	***	26	-	-	-	-	-	-	-	-
E14	Waldsiedlung	33	***	***	12	-	-	-	-	-	-	-	-
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	41	20	***	15	-	-	-	-	-	-	-	-

Legende

*** Aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auswertung möglich.

SOZIOÖKONOMIE

Ergänzende finanzielle Hilfe (2/3)

Wie weicht der Sozialraum im jeweiligen Merkmal von der Kommune ab?

Leistungsempfänger*innen bzw. -berechtigte 2020

Anteil in %

Differenz zur Kommune in %

Wohngeld

Bildung und Teilhabe (exkl. SGB II)

Wohngeld

Bildung und Teilhabe (exkl. SGB II)

Nr.	Bezeichnung	Anteil in %			Bildung und Teilhabe (exkl. SGB II)		Differenz zur Kommune in %			Bildung und Teilhabe (exkl. SGB II)	
		Berechtigte Personen Gesamt	davon Kinder unter 15 Jahren	davon Personen 65 Jahre und älter	Empfänger*innen Gesamt	Durchschnittliche Anzahl von Leistungen je Empfänger*in	Berechtigte Personen Gesamt	davon Kinder unter 15 Jahren	davon Personen 65 Jahre und älter	Empfänger*innen Gesamt	Durchschnittliche Anzahl von Leistungen je Empfänger*in
-	StädteRegion Aachen	2,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	Eschweiler	3,1	8,9	1,7	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	0,9	***	1,6	-	-	-2,2	***	-0,2	-	-
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	1,8	5,1	1,0	-	-	-1,3	-3,9	-0,7	-	-
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hüheln	3,4	11,2	***	-	-	0,3	2,3	***	-	-
E4	Röhe	3,7	13,1	***	-	-	0,6	4,1	***	-	-
E5	Nordwestliche Innenstadt	5,5	16,3	3,2	-	-	2,4	7,4	1,4	-	-
E6	Nördliche Innenstadt	4,7	13,0	2,3	-	-	1,6	4,1	0,6	-	-
E7	Eschweiler Ost	3,4	9,3	2,7	-	-	0,3	0,4	1,0	-	-
E8	Eschweiler West	5,4	11,7	3,5	-	-	2,3	2,8	1,8	-	-
E9	Südliche Innenstadt	4,1	10,6	2,8	-	-	1,0	1,7	1,1	-	-
E10	Röthgen	3,7	9,8	2,9	-	-	0,6	0,9	1,1	-	-
E11	Bergrath	2,5	7,2	1,6	-	-	-0,6	-1,7	-0,2	-	-
E12	Nothberg	2,3	7,0	***	-	-	-0,8	-2,0	***	-	-
E13	Pumpe, Stich, Aue	2,1	5,7	***	-	-	-1,0	-3,2	***	-	-
E14	Waldsiedlung	1,7	6,7	***	-	-	-1,4	-2,2	***	-	-
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	1,3	5,2	***	-	-	-1,8	-3,8	***	-	-

Legende

*** Aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auswertung möglich.

Hinweis: Zur Berechnung der Anteile bzw. Quoten wurde die jeweilige Altersgruppe (Einwohnermeldedaten) als Referenz herangezogen.

Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Berechtigte Personen (Gesamt)") auf die höchsten und niedrigsten Anteile bzw. die höchste negative und positive Abweichung hin.

SOZIOÖKONOMIE

Ergänzende finanzielle Hilfe (3/3)

Wie verteilt sich die Bevölkerung in der Kommune?

Leistungsempfänger*innen bzw. -berechtigte 2020

Verteilung in der Kommune in %

Wohngehd

Bildung und
Teilhabe (exkl.
SGB II)

Nr.	Bezeichnung	Wohngehd				Empfänger*innen Gesamt
		Berechtigte Personen Gesamt	davon Kinder unter 15 Jahren	davon Personen 65 Jahre und älter	Empfangende Haushalte Gesamt	
-	StädteRegion Aachen	-	-	-	-	-
-	Eschweiler	100,0	100,0	100,0	100,0	-
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	2,0	***	6,4	2,8	-
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	8,2	7,6	8,7	8,1	-
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hüheln	11,0	12,3	***	9,3	-
E4	Röhe	4,9	6,1	***	3,4	-
E5	Nordwestliche Innenstadt	9,3	10,1	9,6	8,5	-
E6	Nördliche Innenstadt	14,9	15,5	11,9	13,9	-
E7	Eschweiler Ost	4,2	4,0	5,9	5,1	-
E8	Eschweiler West	12,0	10,8	16,4	13,5	-
E9	Südliche Innenstadt	9,1	7,3	11,9	11,1	-
E10	Röthgen	7,7	8,0	9,1	7,6	-
E11	Bergrath	6,0	5,9	6,4	6,3	-
E12	Nothberg	2,5	2,5	***	2,2	-
E13	Pumpe, Stich, Aue	4,1	4,0	***	3,9	-
E14	Waldsiedlung	1,8	***	***	1,8	-
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	2,3	2,8	***	2,2	-

Legende

*** Aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auswertung möglich.

■ Dunkelgrau markierte Felder mit weißer Schrift weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Berechtigte Personen (Gesamt)") auf den höchsten Wert in der Kommune hin.

Hinweis: Zur Berechnung der Anteile bzw. Quoten wurde die jeweilige Altersgruppe (Einwohnermeldedaten) als Referenz herangezogen.

2.5 Beschäftigung

SOZIOÖKONOMIE

Beschäftigung


		Wie groß ist die Gruppe der ausschließlich geringfügig beschäftigten Personen?		Wie weicht der Sozialraum im jeweiligen Merkmal von der Kommune ab?		Wie verteilt sich die Bevölkerung in der Kommune?	
		Beschäftigte 2020		Beschäftigte 2020		Beschäftigte 2020	
		Anzahl	Anteil in %	Differenz zur Kommune in %	Verteilung in der Kommune in %		
Nr.	Bezeichnung	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte		
-	StädteRegion Aachen	36.923	8,0	-	-		
-	Eschweiler	3.366	7,4	0,0	100,0		
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	222	7,3	-0,1	6,6		
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	489	7,3	-0,1	14,5		
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hücheln	367	7,9	0,5	10,9		
E4	Röhe	151	8,0	0,6	4,5		
E5	Nordwestliche Innenstadt	160	6,7	-0,7	4,8		
E6	Nördliche Innenstadt	327	7,3	0,0	9,7		
E7	Eschweiler Ost	136	7,9	0,5	4,0		
E8	Eschweiler West	198	7,0	-0,4	5,9		
E9	Südliche Innenstadt	231	7,3	-0,1	6,9		
E10	Röthgen	198	6,8	-0,6	5,9		
E11	Berggrath	252	7,3	0,0	7,5		
E12	Nothberg	115	7,1	-0,2	3,4		
E13	Pumpe, Stich, Aue	215	8,1	0,7	6,4		
E14	Waldsiedlung	119	7,6	0,2	3,5		
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	181	7,1	-0,2	5,4		

Hinweis: Zur Berechnung der Anteile bzw. Quoten wurde die jeweilige Altersgruppe (Einwohnermeldedaten) als Referenz herangezogen.

Legende

*** Aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auswertung möglich.

 Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Ausschließlich geringfügig Beschäftigte") auf die höchsten und niedrigsten Anteile bzw. die höchste negative und positive Abweichung hin.

 Dunkelgrau markierte Felder mit weißer Schrift weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Ausschließlich geringfügig Beschäftigte") auf den höchsten Wert in der Kommune hin.

2.6 Entwicklung seit 2016 für ausgewählte Indikatoren


SOZIOÖKONOMIE

Ausgewählte Indikatoren

Wie ist die Entwicklung seit ... ?

Nr.	Veränderung seit ... in % Bezeichnung	2016					2019	
		Arbeitslosigkeit		Mindestsicherung	SGBII		SGBXII	Wohn-geld
		Arbeitslose Gesamt	Arbeitslose über 55 Jahre	Mindestsicherungsquote (Gesamt)	SGBII-Quote (Gesamt)	SGBII-Quote Kinder & Jugendliche (U15 Jahre)	SGBXII-Quote (Grundsicherung im Alter)	Berechtigte Personen Gesamt
-	StädteRegion Aachen	0,1	0,1	0,0	-0,7	-1,1	-0,4	0,3
-	Eschweiler	-	-	-	-	-	-	-
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	-1,0	-	-0,5	-0,4	-1,1	-	0,4
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	-1,0	-3,0	-1,2	-2,1	-2,8	-0,2	0,4
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hüheln	-0,2	-1,7	-2,0	-2,1	-5,6	-0,7	1,1
E4	Röhe	-0,9	-	-2,1	-3,0	-3,2	0,7	1,3
E5	Nordwestliche Innenstadt	-1,2	-	-3,2	-4,2	-8,0	-2,3	1,4
E6	Nördliche Innenstadt	-0,2	1,2	-3,5	-5,3	-7,5	0,4	1,2
E7	Eschweiler Ost	-1,7	-	-1,3	-3,3	-6,9	-0,2	0,3
E8	Eschweiler West	0,2	1,0	-0,5	-3,3	-2,7	-1,1	1,4
E9	Südliche Innenstadt	-1,2	-0,1	-1,1	-2,5	-0,4	-4,3	0,9
E10	Röthgen	-2,0	-	-4,0	-6,0	-6,3	-1,2	-0,1
E11	Bergrath	-0,6	-1,2	0,6	-0,4	-0,8	-0,2	0,4
E12	Nothberg	-1,3	-	-2,5	-3,8	-8,2	-	0,6
E13	Pumpe, Stich, Aue	-1,3	-	-2,5	-2,6	-5,0	-0,1	0,8
E14	Waldsiedlung	0,8	-	-0,2	-0,8	0,9	-	0,4
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	-1,3	-	-0,1	-1,7	-3,7	-	0,1

Legende

 Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Arbeitslose Gesamt") auf die höchste negative und positive Veränderung seit 2016 bzw. 2019 hin.

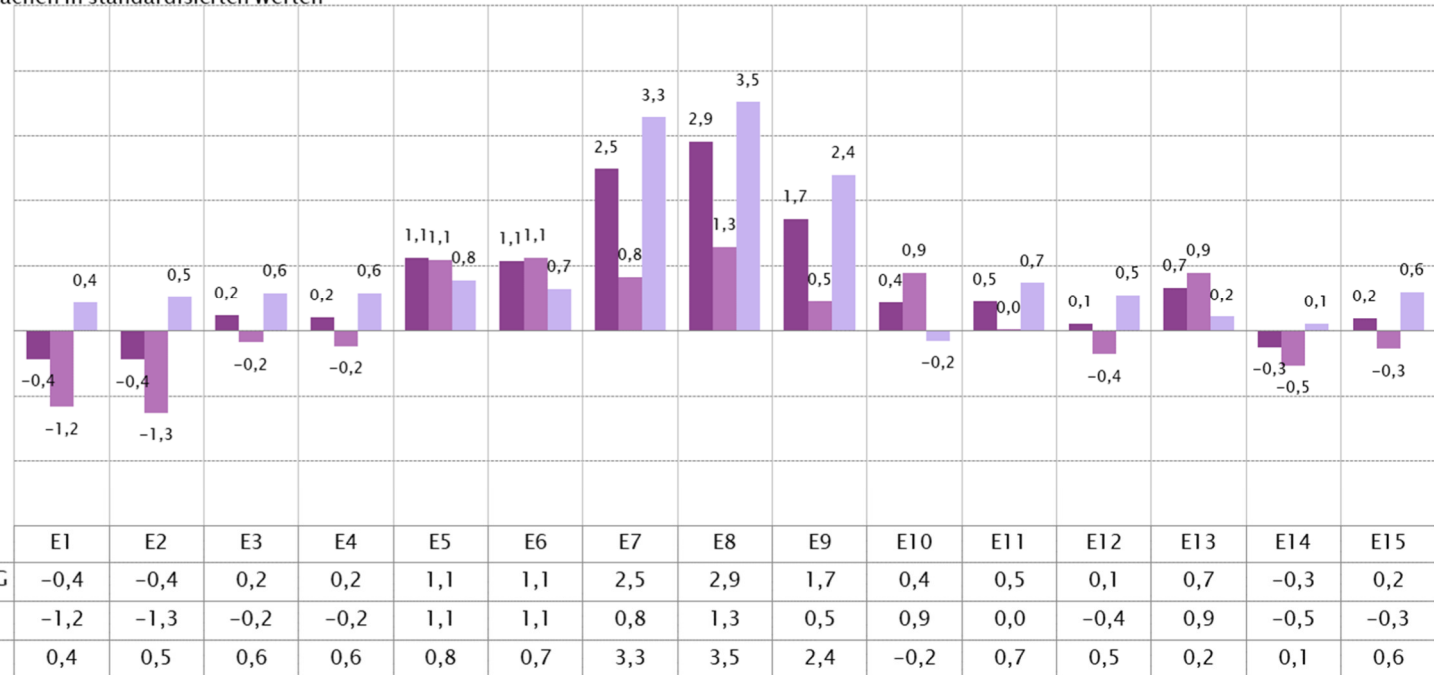
3 Gesundheit

3.1 Indizes

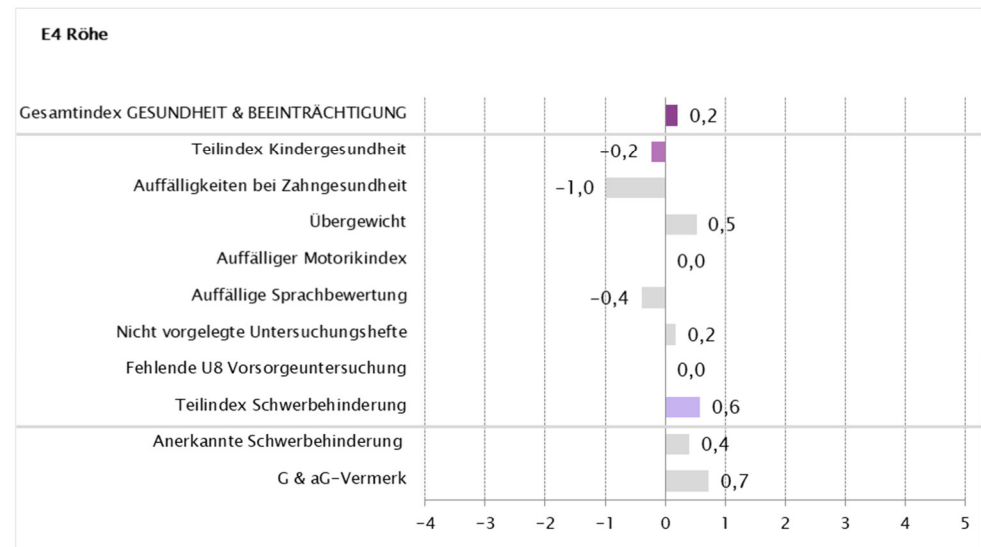
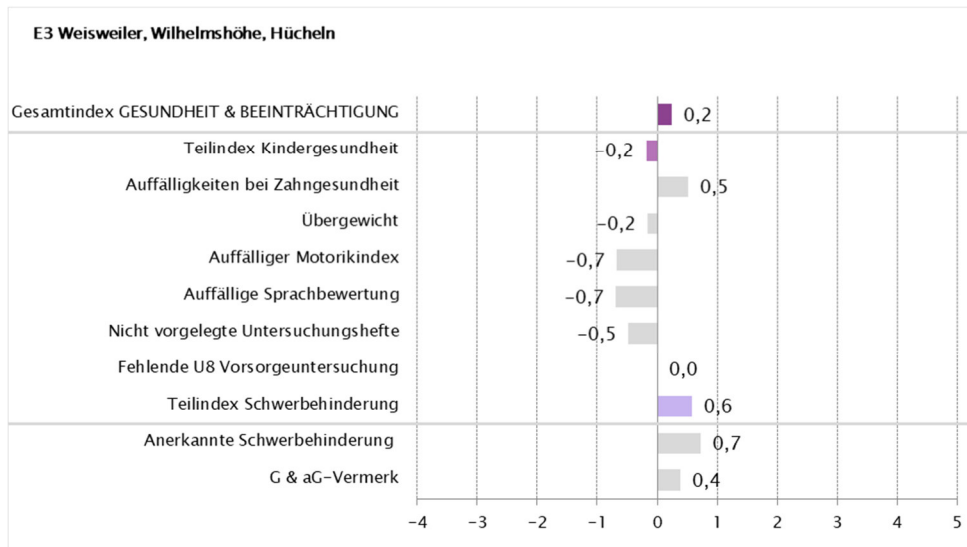
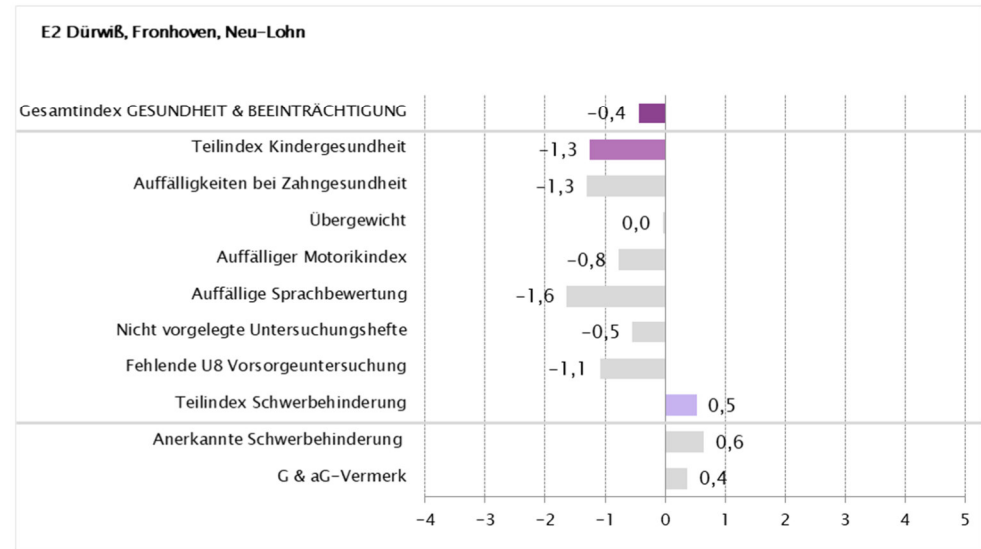
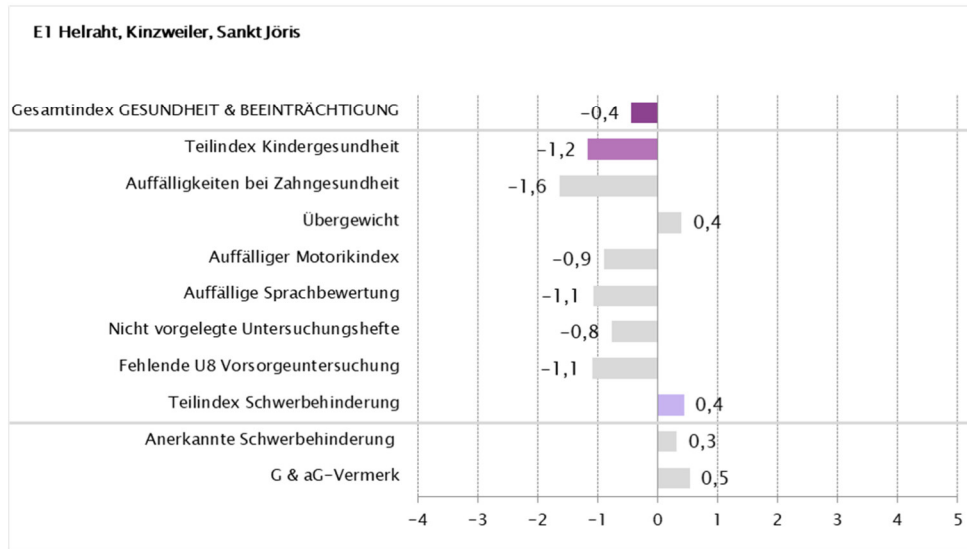
Gesamtindex GESUNDHEIT & BEEINTRÄCHTIGUNG und Teilindizes

Abweichung der Sozialräume zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten

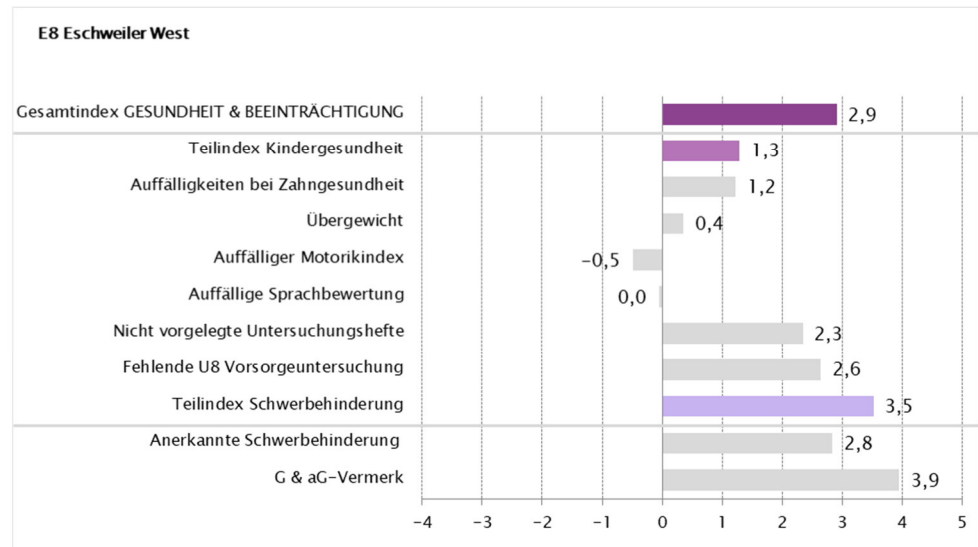
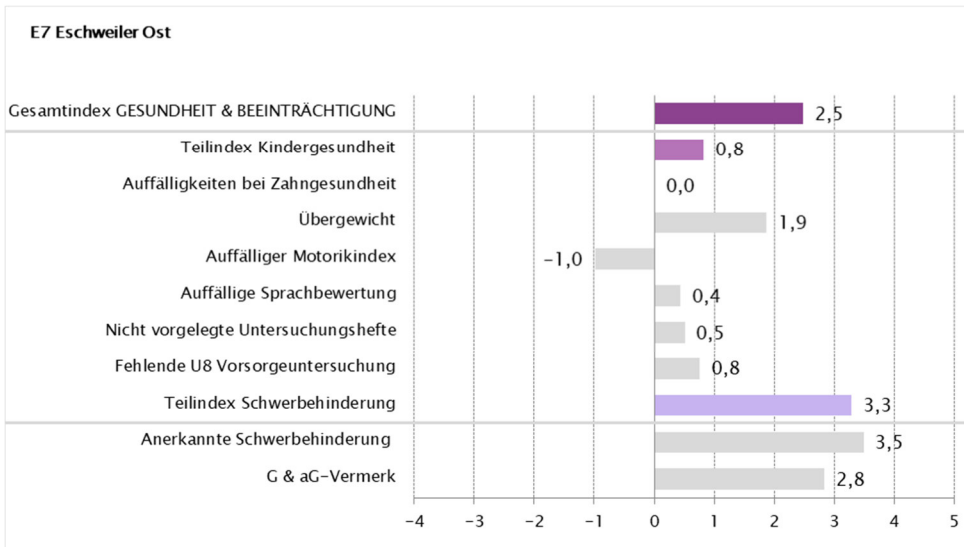
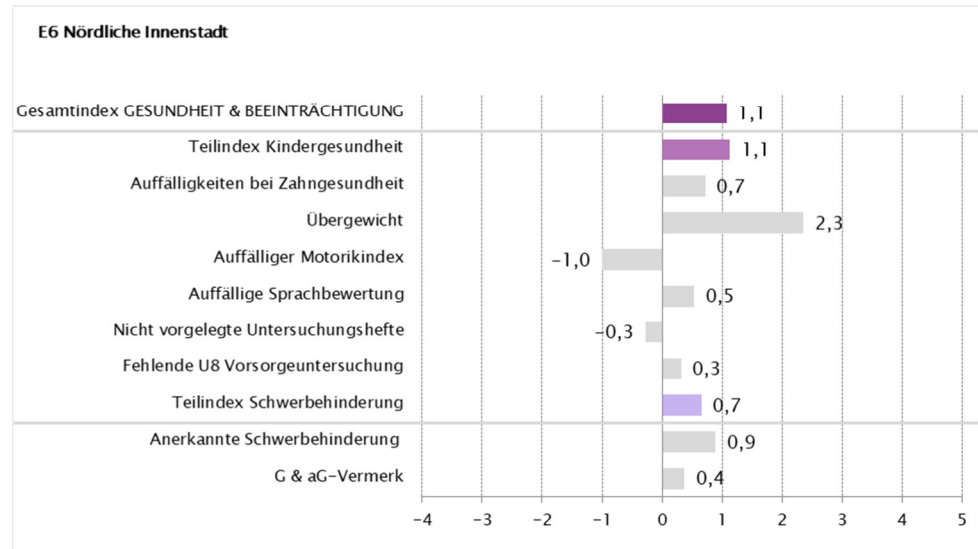
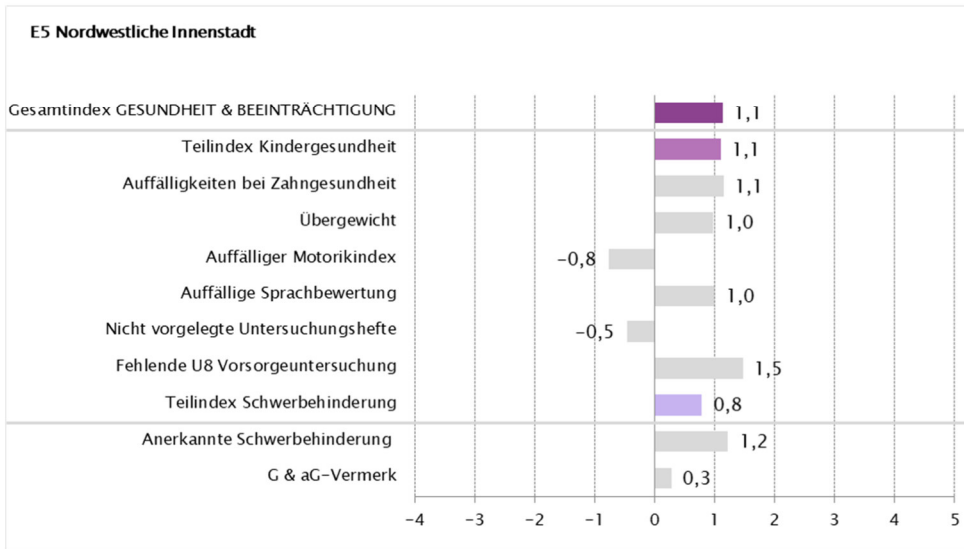
Eschweiler



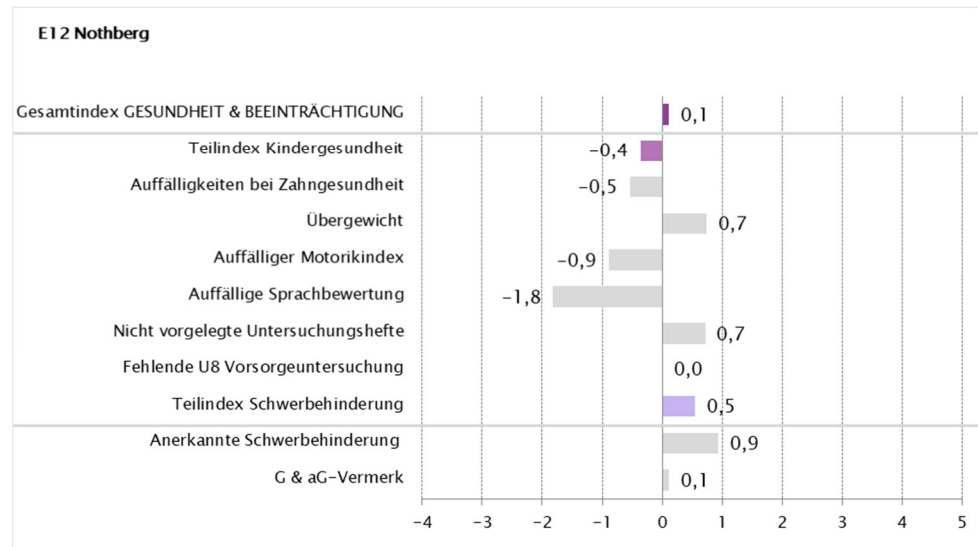
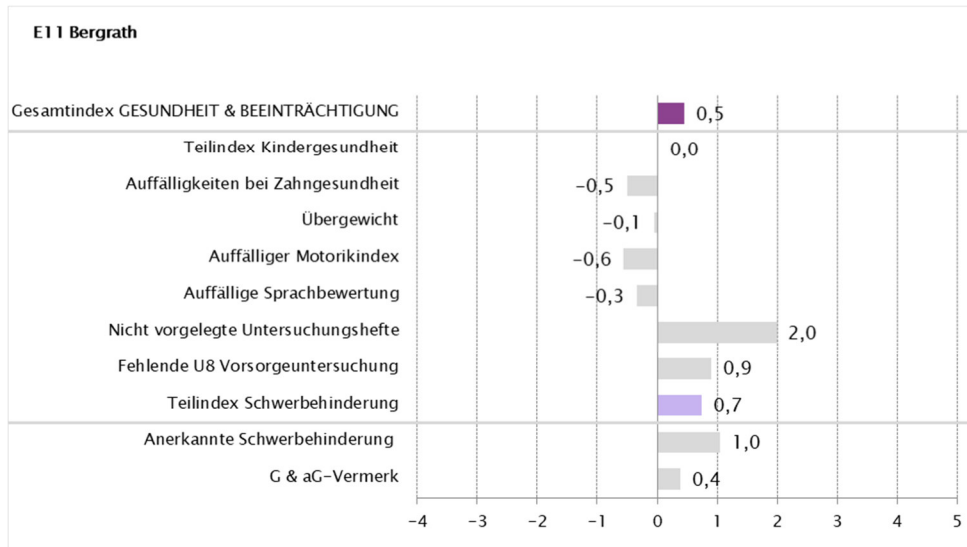
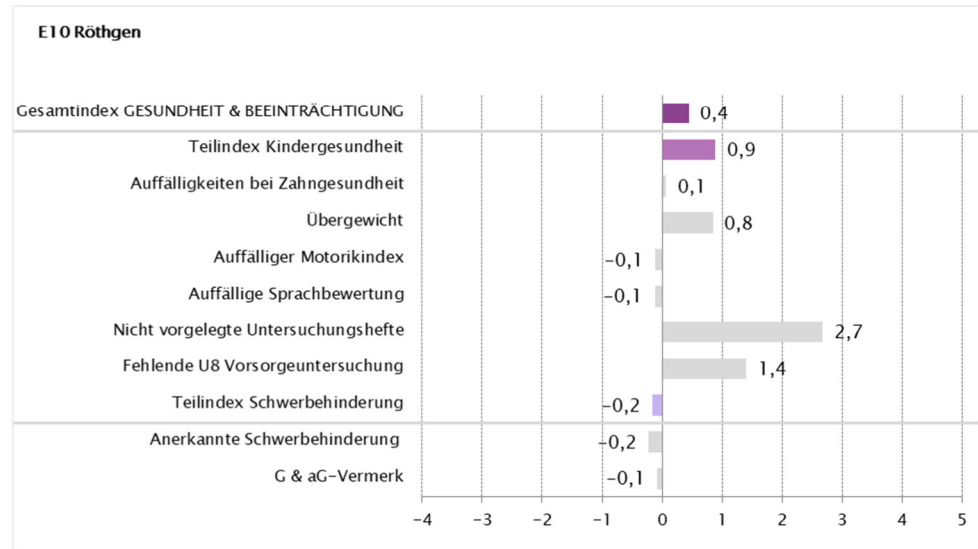
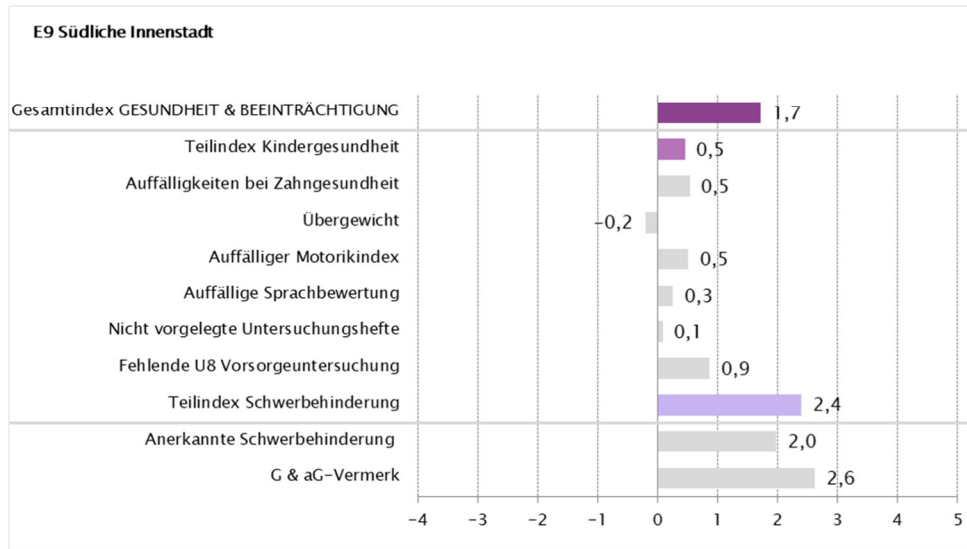
Gesamtindex GESUNDHEIT & BEEINTRÄCHTIGUNG, Teilindizes & Indikatoren
 Abweichungen des Sozialraums zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten



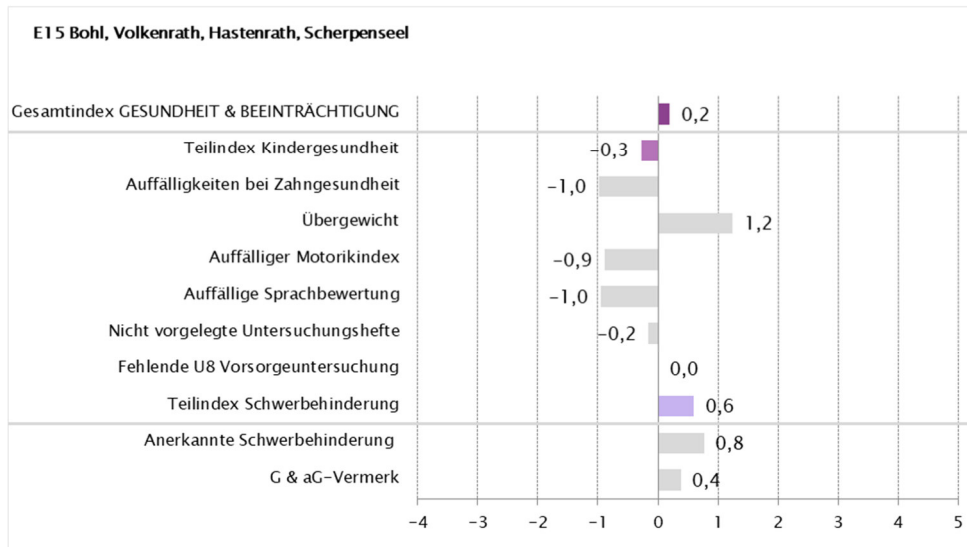
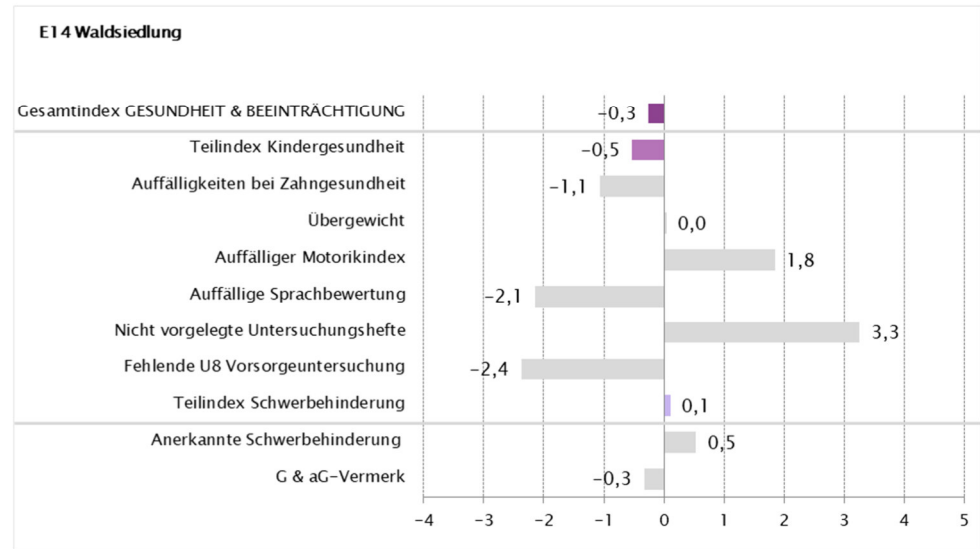
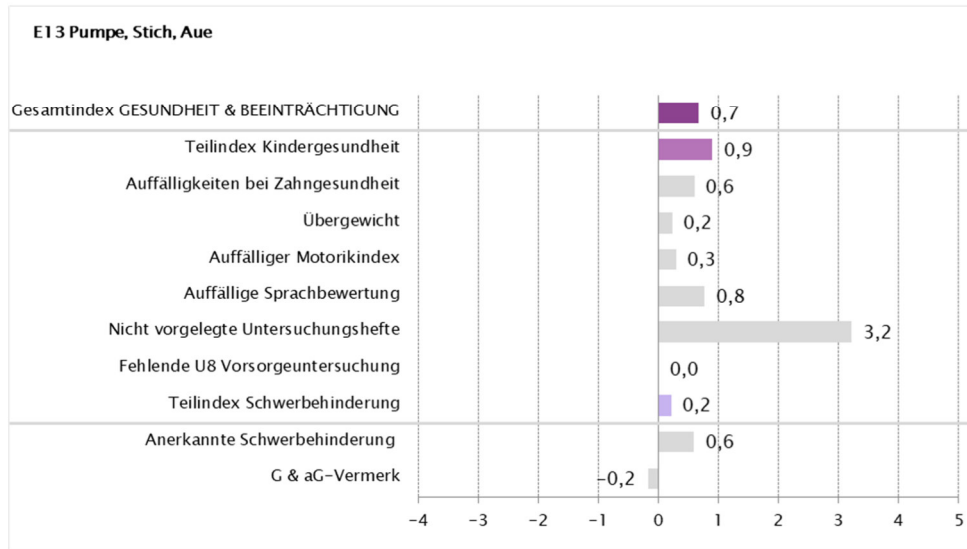
Gesamtindex GESUNDHEIT & BEEINTRÄCHTIGUNG, Teilindizes & Indikatoren
 Abweichungen des Sozialraums zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten



Gesamtindex GESUNDHEIT & BEEINTRÄCHTIGUNG, Teilindizes & Indikatoren
 Abweichungen des Sozialraums zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten



Gesamtindex GESUNDHEIT & BEEINTRÄCHTIGUNG, Teilindizes & Indikatoren
 Abweichungen des Sozialraums zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten



3.2 Kindergesundheit

GESUNDHEIT & BEEINTRÄCHTIGUNG

Kindergesundheit (1/2)

Welche Auffälligkeiten lassen sich bei Kindern a) zum Zeitpunkt der Schuleingangsuntersuchung (SEU) bzw. b) bei 3- und 6-Jährigen beobachten?

Nr.	Bezeichnung	Anzahl 2015-2019					Anteil 2015-2019 in %								
		SEU, N≈22.850					Zahnärztl. Reihen- untersuchung, N≈21.870		SEU, N≈22.850					Zahnärztl. Reihen- untersuchung, N≈21.870	
		Übergewicht*	Sprachbewertung, auffällig	Motorikindex, auffällig	Körperkoordination, auffällig	U8 Vorsorgeuntersuchung, fehlend**	Nicht-zahngesunde 3-Jährige	Nicht-zahngesunde 6-Jährige	Übergewicht*	Sprachbewertung, auffällig	Motorikindex, auffällig	Körperkoordination, auffällig	U8 Vorsorgeuntersuchung, fehlend**	Nicht-zahngesunde 3-Jährige	Nicht-zahngesunde 6-Jährige
-	StädteRegion Aachen	2.697	6.330	1.675	1.362	1.210	906	4.593	12,2	29,6	8,2	6,3	5,9	10,1	35,7
-	Eschweiler	348	599	146	108	133	91	638	14,6	26,5	6,4	4,8	6,3	8,1	34,7
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	19	29	***	***	***	***	24	13,9	21,3	***	***	***	***	18,3
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	39	53	18	12	***	12	52	12,0	16,9	5,8	3,9	***	6,7	21,9
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hücheln	25	51	13	***	***	***	51	11,5	24,3	6,1	***	***	***	41,1
E4	Röhe	15	26	***	***	***	***	20	14,4	26,5	***	***	***	***	25,3
E5	Nordwestliche Innenstadt	29	64	10	***	16	***	65	16,4	37,2	5,8	***	9,6	***	47,8
E6	Nördliche Innenstadt	50	72	11	10	14	***	80	22,3	33,6	5,1	4,6	6,7	***	43,2
E7	Eschweiler Ost	17	26	***	***	***	***	29	20,2	32,9	***	***	***	***	35,8
E8	Eschweiler West	31	57	14	13	23	12	86	13,7	29,2	6,7	6,2	12,5	15,6	48,6
E9	Südliche Innenstadt	15	40	13	***	***	***	43	11,3	31,5	9,8	***	***	***	41,3
E10	Röthgen	28	47	13	10	13	***	48	15,8	28,7	7,9	6,0	9,4	***	36,4
E11	Bergrath	23	49	12	***	13	***	41	11,9	26,9	6,5	***	8,2	***	30,4
E12	Nothberg	12	12	***	***	***	***	18	15,4	15,6	***	***	***	***	30,0
E13	Pumpe, Stich, Aue	15	39	10	***	***	***	42	13,2	35,5	9,2	***	***	***	42,0
E14	Waldsiedlung	10	10	11	10	0	***	11	12,3	13,2	14,1	13,3	0,0	***	24,4
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	20	24	***	***	***	***	28	17,5	22,2	***	***	***	***	25,2

Hinweis: Zur Berechnung der Anteile wurden alle gültigen Antworten bei den Merkmalen als Referenz herangezogen.

Legende

* Definition nach AGA – Arbeitsgemeinschaft Adipositas im Kindes- und Jugendalter.

** In vorgelegten Untersuchungsheften.

*** Aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auswertung möglich.

Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Übergewicht") auf die höchsten und niedrigsten Anteile bzw. die höchste negative und positive Abweichung hin.

GESUNDHEIT & BEEINTRÄCHTIGUNG
Kindergesundheit (2/2)

Wie weicht der Sozialraum im jeweiligen Merkmal von der Kommune ab?

Wie verteilen sich die Auffälligkeiten bei Kindern in der Kommune?

Nr.	Bezeichnung	Differenz zur Kommune in %						Verteilung in der Kommune in %							
		SEU, N=22.850					Zahnärztl. Reihenuntersuchung, N≈21.870		SEU, N=22.850					Zahnärztl. Reihenuntersuchung, N≈21.870	
		Übergewicht*	Sprachbewertung, auffällig	Motorikindex, auffällig	Körperkoordination, auffällig	U8 Vorsorgeuntersuchung, fehlend**	Nicht-zahngesunde 3-Jährige	Nicht-zahngesunde 6-Jährige	Übergewicht*	Sprachbewertung, auffällig	Motorikindex, auffällig	Körperkoordination, auffällig	U8 Vorsorgeuntersuchung, fehlend**	Nicht-zahngesunde 3-Jährige	Nicht-zahngesunde 6-Jährige
-	StädteRegion Aachen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	Eschweiler	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	-0,7	-5,2	***	***	***	***	-16,4	5,5	4,8	***	***	***	***	3,8
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	-2,6	-9,6	-0,6	-0,9	***	-1,4	-12,8	11,2	8,8	12,3	11,1	***	13,2	8,2
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hüheln	-3,1	-2,2	-0,3	***	***	***	6,4	7,2	8,5	8,9	***	***	***	8,0
E4	Röhe	-0,2	0,0	***	***	***	***	-9,4	4,3	4,3	***	***	***	***	3,1
E5	Nordwestliche Innenstadt	1,8	10,7	-0,6	***	3,3	***	13,1	8,3	10,7	6,8	***	12,0	***	10,2
E6	Nördliche Innenstadt	7,7	7,2	-1,3	-0,2	0,4	***	8,5	14,4	12,0	7,5	9,3	10,5	***	12,5
E7	Eschweiler Ost	5,6	6,4	***	***	***	***	1,1	4,9	4,3	***	***	***	***	4,5
E8	Eschweiler West	-0,9	2,7	0,3	1,5	6,2	7,5	13,9	8,9	9,5	9,6	12,0	17,3	13,2	13,5
E9	Südliche Innenstadt	-3,3	5,0	3,5	***	***	***	6,6	4,3	6,7	8,9	***	***	***	6,7
E10	Röthgen	1,2	2,2	1,5	1,3	3,1	***	1,6	8,0	7,8	8,9	9,3	9,8	***	7,5
E11	Bergrath	-2,7	0,4	0,1	***	1,9	***	-4,4	6,6	8,2	8,2	***	9,8	***	6,4
E12	Nothberg	0,8	-10,9	***	***	***	***	-4,7	3,4	2,0	***	***	***	***	2,8
E13	Pumpe, Stich, Aue	-1,4	9,0	2,8	***	***	***	7,3	4,3	6,5	6,8	***	***	***	6,6
E14	Waldsiedlung	-2,3	-13,3	7,7	8,6	-6,3	***	-10,3	2,9	1,7	7,5	9,3	0,0	***	1,7
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	2,9	-4,3	***	***	***	***	-9,5	5,7	4,0	***	***	***	***	4,4

Hinweis: Zur Berechnung der Anteile wurden alle gültigen Antworten bei den Merkmalen als Referenz herangezogen.

Legende

* Definition nach AGA – Arbeitsgemeinschaft Adipositas im Kindes- und Jugendalter.

** In vorgelegten Untersuchungsheften.

*** Aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auswertung möglich.

■ Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Übergewicht") auf die höchsten und niedrigsten Anteile bzw. die höchste negative und positive Abweichung hin.

■ Dunkelgrau markierte Felder mit weißer Schrift weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Übergewicht") auf den höchsten Wert in der Kommune hin.

3.3 Schwerbehinderung (Altersstruktur)

GESUNDHEIT & BEEINTRÄCHTIGUNG

Schwerbehinderung (Altersstruktur) (1/2)

Wie setzt sich die Bevölkerung mit anerkannter Schwerbehinderung nach Alter zusammen?

Nr.	Bezeichnung	Schwerbehinderte 2020						Schwerbehinderte 2020					
		Anzahl						Anteil in %					
		Gesamt	unter 18 Jahren	18 bis unter 30 Jahren	30 bis unter 65 Jahren	65 bis unter 80 Jahren	80 Jahre und älter	Gesamt	unter 18 Jahren	18 bis unter 30 Jahren	30 bis unter 65 Jahren	65 bis unter 80 Jahren	80 Jahre und älter
-	StädteRegion Aachen	70.012	1.287	1.974	20.810	21.566	24.375	12,2	1,5	1,8	8,0		65,1
-	Eschweiler	8.189	163	214	2.460	2.642	2.710	14,2	1,7	2,8	9,0	30,2	69,7
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	497	11	12	146	169	159	12,9	1,7	2,7	7,7	28,5	54,1
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	1.127	14	29	338	346	400	13,5	1,1	2,8	8,1	26,9	73,1
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hüheln	797	10	19	269	260	239	13,7	1,1	2,5	9,5	28,8	60,5
E4	Röhe	305	***	10	92	111	87	13,0	***	2,9	8,3	32,9	70,2
E5	Nordwestliche Innenstadt	441	10	12	137	152	130	14,6	1,9	2,8	9,9	31,0	74,7
E6	Nördliche Innenstadt	793	22	28	251	235	257	14,0	2,1	3,4	9,3	31,1	71,0
E7	Eschweiler Ost	415	***	11	134	138	123	19,1	***	3,9	12,9	39,5	93,2
E8	Eschweiler West	710	19	13	186	215	277	17,8	2,4	2,3	11,5	39,8	56,3
E9	Südliche Innenstadt	643	13	19	170	192	249	16,1	2,1	2,9	9,4	31,4	81,6
E10	Röthgen	440	11	16	132	150	131	11,8	1,5	2,9	7,5	30,7	61,8
E11	Bergrath	609	***	13	181	222	184	14,3	***	2,3	8,7	33,1	80,7
E12	Nothberg	279	***	***	90	94	88	14,1	***	***	9,1	27,3	77,9
E13	Pumpe, Stich, Aue	455	11	15	113	138	178	13,4	1,8	3,1	7,0	28,6	80,5
E14	Waldsiedlung	251	***	***	86	87	64	13,3	***	***	9,0	25,5	62,1
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	427	***	***	135	133	144	13,7	***	***	8,9	24,2	77,4

Hinweis: Zur Berechnung der Anteile wurde die jeweilige Altersgruppe (Einwohnermeldedaten) als Referenz herangezogen.

Legende

*** Aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auswertung möglich.

■ Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Schwerbehinderte Gesamt") auf die höchsten und niedrigsten Anteile bzw. die höchste negative und positive Abweichung hin.

GESUNDHEIT & BEEINTRÄCHTIGUNG

Schwerbehinderung (Altersstruktur) (2/2)

Wie weicht der Sozialraum im jeweiligen Merkmal von der Kommune ab?


Wie verteilt sich die Bevölkerung mit Schwerbehinderung auf die Sozialräume?


Nr.	Bezeichnung	Schwerbehinderte 2020						Schwerbehinderte 2020					
		Differenz in %						Verteilung in %					
		Gesamt	unter 18 Jahren	18 bis unter 30 Jahren	30 bis unter 65 Jahren	65 bis unter 80 Jahren	80 Jahre und älter	Gesamt	unter 18 Jahren	18 bis unter 30 Jahren	30 bis unter 65 Jahren	65 bis unter 80 Jahren	80 Jahre und älter
-	StädteRegion Aachen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-
-	Eschweiler	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	0,4	0,1	0,0	-1,3	-1,7	-15,6	6,1	6,7	5,6	5,9	6,4	5,9
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	0,4	-0,6	0,0	-0,8	-3,3	3,4	13,8	8,6	13,6	13,7	13,1	14,8
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hücheln	1,1	-0,6	-0,3	0,5	-1,4	-9,2	9,7	6,1	8,9	10,9	9,8	8,8
E4	Röhe	1,3	***	0,1	-0,7	2,7	0,5	3,7	***	4,7	3,7	4,2	3,2
E5	Nordwestliche Innenstadt	1,4	0,2	0,0	1,0	0,7	5,0	5,4	6,1	5,6	5,6	5,8	4,8
E6	Nördliche Innenstadt	1,2	0,4	0,6	0,4	0,9	1,3	9,7	13,5	13,1	10,2	8,9	9,5
E7	Eschweiler Ost	0,3	***	1,2	3,9	9,3	23,5	5,1	***	5,1	5,4	5,2	4,5
E8	Eschweiler West	1,4	0,8	-0,4	2,5	9,6	-13,4	8,7	11,7	6,1	7,6	8,1	10,2
E9	Südliche Innenstadt	0,9	0,4	0,2	0,4	1,2	11,9	7,9	8,0	8,9	6,9	7,3	9,2
E10	Röthgen	-0,1	-0,1	0,1	-1,4	0,5	-7,9	5,4	6,7	7,5	5,4	5,7	4,8
E11	Bergrath	0,4	***	-0,5	-0,3	2,9	11,0	7,4	***	6,1	7,4	8,4	6,8
E12	Nothberg	0,6	***	***	0,1	-2,9	8,2	3,4	***	***	3,7	3,6	3,2
E13	Pumpe, Stich, Aue	0,8	0,2	0,4	-2,0	-1,6	10,8	5,6	6,7	7,0	4,6	5,2	6,6
E14	Waldsiedlung	0,4	***	***	0,1	-4,7	-7,6	3,1	***	***	3,5	3,3	2,4
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	0,1	***	***	-0,1	-6,0	7,7	5,2	***	***	5,5	5,0	5,3

Hinweis: Zur Berechnung der Anteile wurde die jeweilige Altersgruppe (Einwohnermeldedaten) als Referenz herangezogen.

Legende

*** Aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auswertung möglich.

 Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Schwerbehinderte Gesamt") auf die höchsten und niedrigsten Anteile bzw. die höchste negative und positive Abweichung hin.

 Dunkelgrau markierte Felder mit weißer Schrift weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Schwerbehinderte Gesamt") auf den höchsten Wert in der Kommune hin.


3.4 Schwerbehinderung (Geschlecht)


GESUNDHEIT & BEEINTRÄCHTIGUNG Schwerbehinderung (Geschlecht)

Nr.	Bezeichnung	Wie setzt sich die Bevölkerung mit anerkannter Schwerbehinderung nach Geschlecht zusammen?				Wie weicht der Sozialraum im Merkmal von der Kommune ab?		Wie verteilt sich die Bevölkerung mit anerkannter Schwerbehinderung auf die Sozialräume?	
		Schwerbehinderte 2020		Schwerbehinderte 2020		Schwerbehinderte 2020		Schwerbehinderte 2020	
		Anzahl		Anteil in %		Differenz in %		Verteilung in %	
		Gesamt	Frauen	Gesamt	Frauen	Frauen	Gesamt	Frauen	
-	StädteRegion Aachen	70.012	35.155	100,0	50,2	-	-	-	
-	Eschweiler	8.189	4.010	100,0	49,0	0,0	100,0	100,0	
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	497	245	100,0	49,3	0,3	6,1	6,1	
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	1.127	537	100,0	47,6	-1,3	13,8	13,4	
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hüheln	797	378	100,0	47,4	-1,5	9,7	9,4	
E4	Röhe	305	164	100,0	53,8	4,8	3,7	4,1	
E5	Nordwestliche Innenstadt	441	209	100,0	47,4	-1,6	5,4	5,2	
E6	Nördliche Innenstadt	793	387	100,0	48,8	-0,2	9,7	9,7	
E7	Eschweiler Ost	415	204	100,0	49,2	0,2	5,1	5,1	
E8	Eschweiler West	710	384	100,0	54,1	5,1	8,7	9,6	
E9	Südliche Innenstadt	643	334	100,0	51,9	3,0	7,9	8,3	
E10	Röthgen	440	221	100,0	50,2	1,3	5,4	5,5	
E11	Bergrath	609	282	100,0	46,3	-2,7	7,4	7,0	
E12	Nothberg	279	130	100,0	46,6	-2,4	3,4	3,2	
E13	Pumpe, Stich, Aue	455	210	100,0	46,2	-2,8	5,6	5,2	
E14	Waldsiedlung	251	119	100,0	47,4	-1,6	3,1	3,0	
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	427	206	100,0	48,2	-0,7	5,2	5,1	

Hinweis: Zur Berechnung der Anteile wurden alle Schwerbehinderten als Referenz herangezogen.

Legende

 Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Schwerbehinderte Frauen") auf die höchsten und niedrigsten Anteile bzw. die höchste negative und positive Abweichung hin.

 Dunkelgrau markierte Felder mit weißer Schrift weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Schwerbehinderte Frauen") auf den höchsten Wert in der Kommune hin.

3.5 Schwerbehinderung (Beeinträchtigungsart bzw. Merkzeichen)

GESUNDHEIT & BEEINTRÄCHTIGUNG

Schwerbehinderung (Beeinträchtigungsart bzw. Merkzeichen) (1/2)

Wie setzt sich die Bevölkerung mit anerkannter Schwerbehinderung nach Beeinträchtigungsart bzw. Merkzeichen zusammen?
(Art der Beeinträchtigung nach BMAS, 2013)

		Schwerbehinderte 2020													
		Anzahl						Anteil in %							
Nr.	Bezeichnung	Gesamt	mit körperlicher Beeinträchtigung	mit Beeinträchtigung der Sinne	mit psychischer Beeinträchtigung	mit geistiger Beeinträchtigung	mit sonstiger oder ungenügend bezeichneter Beeinträchtigung	mit Merkzeichen G bzw. aG	Gesamt	mit körperlicher Beeinträchtigung	mit Beeinträchtigung der Sinne	mit psychischer Beeinträchtigung	mit geistiger Beeinträchtigung	mit sonstiger oder ungenügend bezeichneter Beeinträchtigung	mit Merkzeichen G bzw. aG
-	StädteRegion Aachen	70.004	40.060	5.069	5.030	1.833	18.012	37.438	100,0	57,2	7,2	7,2	2,6	25,7	6,5
-	Eschweiler	8.187	4.708	623	509	252	2.095	4.415	100,0	57,5	7,6	6,2	3,1	25,6	7,7
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	497	276	36	24	***	152	282	100,0	55,5	7,2	4,8	***	30,6	7,3
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	1.127	659	95	51	29	293	590	100,0	58,5	8,4	4,5	2,6	26,0	7,1
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hüheln	797	488	58	45	23	183	413	100,0	61,2	7,3	5,6	2,9	23,0	7,1
E4	Röhe	305	175	24	12	***	88	177	100,0	57,4	7,9	3,9	***	28,9	7,6
E5	Nordwestliche Innenstadt	441	236	32	32	20	121	209	100,0	53,5	7,3	7,3	4,5	27,4	6,9
E6	Nördliche Innenstadt	793	416	61	89	24	203	401	100,0	52,5	7,7	11,2	3,0	25,6	7,1
E7	Eschweiler Ost	414	239	32	27	12	104	229	100,0	57,7	7,7	6,5	2,9	25,1	10,5
E8	Eschweiler West	710	383	57	46	44	180	482	100,0	53,9	8,0	6,5	6,2	25,4	12,1
E9	Südliche Innenstadt	643	365	42	41	19	176	408	100,0	56,8	6,5	6,4	3,0	27,4	10,2
E10	Röthgen	440	253	32	31	21	103	240	100,0	57,5	7,3	7,0	4,8	23,4	6,4
E11	Bergrath	609	370	44	42	14	139	302	100,0	60,8	7,2	6,9	2,3	22,8	7,1
E12	Nothberg	279	183	21	14	***	56	133	100,0	65,6	7,5	5,0	***	20,1	6,7
E13	Pumpe, Stich, Aue	455	263	37	25	14	116	214	100,0	57,8	8,1	5,5	3,1	25,5	6,3
E14	Waldsiedlung	251	141	19	14	***	76	115	100,0	56,2	7,6	5,6	***	30,3	6,1
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	426	261	33	16	11	105	220	100,0	61,3	7,7	3,8	2,6	24,6	7,1

Hinweis: Zur Berechnung der Anteile der Beeinträchtigungsart wurden alle Schwerbehinderten als Referenz herangezogen. Dem Anteil des Merkzeichens liegt die Gesamtbevölkerung (Einwohnermeldedaten) zugrunde.

Legende

*** Aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auswertung möglich.

■ Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Schwerbehinderte mit körperlicher Beeinträchtigung") auf die höchsten und niedrigsten Anteile bzw. die höchste negative und positive Abweichung hin.

GESUNDHEIT & BEEINTRÄCHTIGUNG

Schwerbehinderung (Beeinträchtigungsart bzw. Merkzeichen) (2/2)

		Wie weicht der Sozialraum im jeweiligen Merkmal von der Kommune ab?		Wie verteilt sich die Bevölkerung im jeweiligen Merkmal auf die Sozialräume?	
		Schwerbehinderte 2020		Schwerbehinderte 2020	
		Differenz in %		Verteilung in %	
Nr.	Bezeichnung	mit körperlicher Beeinträchtigung	mit Merkzeichen G bzw. aG	mit körperlicher Beeinträchtigung	mit Merkzeichen G bzw. aG
-	StädteRegion Aachen	-	-	-	-
-	Eschweiler	0,0	0,0	100,0	100,0
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	-2,0	-0,4	5,9	6,4
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	1,0	-0,6	14,0	13,4
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hüheln	3,7	-0,6	10,4	9,4
E4	Röhe	-0,1	-0,1	3,7	4,0
E5	Nordwestliche Innenstadt	-4,0	-0,7	5,0	4,7
E6	Nördliche Innenstadt	-5,0	-0,6	8,8	9,1
E7	Eschweiler Ost	0,2	2,9	5,1	5,2
E8	Eschweiler West	-3,6	4,4	8,1	10,9
E9	Südliche Innenstadt	-0,7	2,6	7,8	9,2
E10	Röthgen	0,0	-1,2	5,4	5,4
E11	Bergrath	3,2	-0,6	7,9	6,8
E12	Nothberg	8,1	-1,0	3,9	3,0
E13	Pumpe, Stich, Aue	0,3	-1,4	5,6	4,8
E14	Waldsiedlung	-1,3	-1,6	3,0	2,6
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	3,8	-0,6	5,5	5,0

Hinweis: Zur Berechnung der Anteile der Beeinträchtigungsart wurden alle Schwerbehinderten als Referenz herangezogen. Dem Anteil des Merkzeichens liegt die Gesamtbevölkerung (Einwohnermeldedaten) zugrunde.

Legende

*** Aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auswertung möglich.

Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Schwerbehinderte mit körperlicher Beeinträchtigung") auf die höchsten und niedrigsten Anteile bzw. die höchste negative und positive Abweichung hin.

Dunkelgrau markierte Felder mit weißer Schrift weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Schwerbehinderte mit körperlicher Beeinträchtigung") auf den höchsten Wert in der Kommune hin.

3.6 Entwicklung seit 2016 bzw. 2017 für ausgewählte Indikatoren

GESUNDHEIT & BEEINTRÄCHTIGUNG


Ausgewählte Indikatoren

Wie ist die Entwicklung seit 2016 bzw. 2017?

Veränderung seit 2016 bzw. 2017 in %

Nr.	Bezeichnung	Kindergesundheit 2016			Schwerbehinderung 2017
		Sprachbewertung, auffällig	Nicht-zahngesunde 6-jährige	U8 Vorsorgeuntersuchung, fehlend**	Gesamt
-	StädteRegion Aachen	-1,3	-1,7	0,6	-0,1
-	Eschweiler	-	-	-	-
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	-4,5	1,4	-	-0,2
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	-2,6	0,6	-	0,0
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hücheln	-5,9	-3,0	-	-0,1
E4	Röhe	-6,5	-	-	0,4
E5	Nordwestliche Innenstadt	-3,8	10,7	-2,3	0,4
E6	Nördliche Innenstadt	-6,8	-	-4,3	-0,3
E7	Eschweiler Ost	-0,1	-3,7	-	0,9
E8	Eschweiler West	-10,2	-2,7	1,3	-0,8
E9	Südliche Innenstadt	-1,4	-2,6	-	-0,7
E10	Röthgen	-7,0	-3,8	2,8	-0,2
E11	Bergrath	-7,5	1,6	2,2	0,5
E12	Nothberg	-6,2	2,6	-	0,3
E13	Pumpe, Stich, Aue	-4,9	3,1	-	-1,1
E14	Waldsiedlung	-8,2	-14,5	-3,5	0,2
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	0,2	-2,1	-	0,0

Legende

 Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Auffälligkeiten bei Zahngesundheit (6-jährige Kinder)") auf die höchste negative und positive Veränderung seit 2016 bzw. 2017 hin.

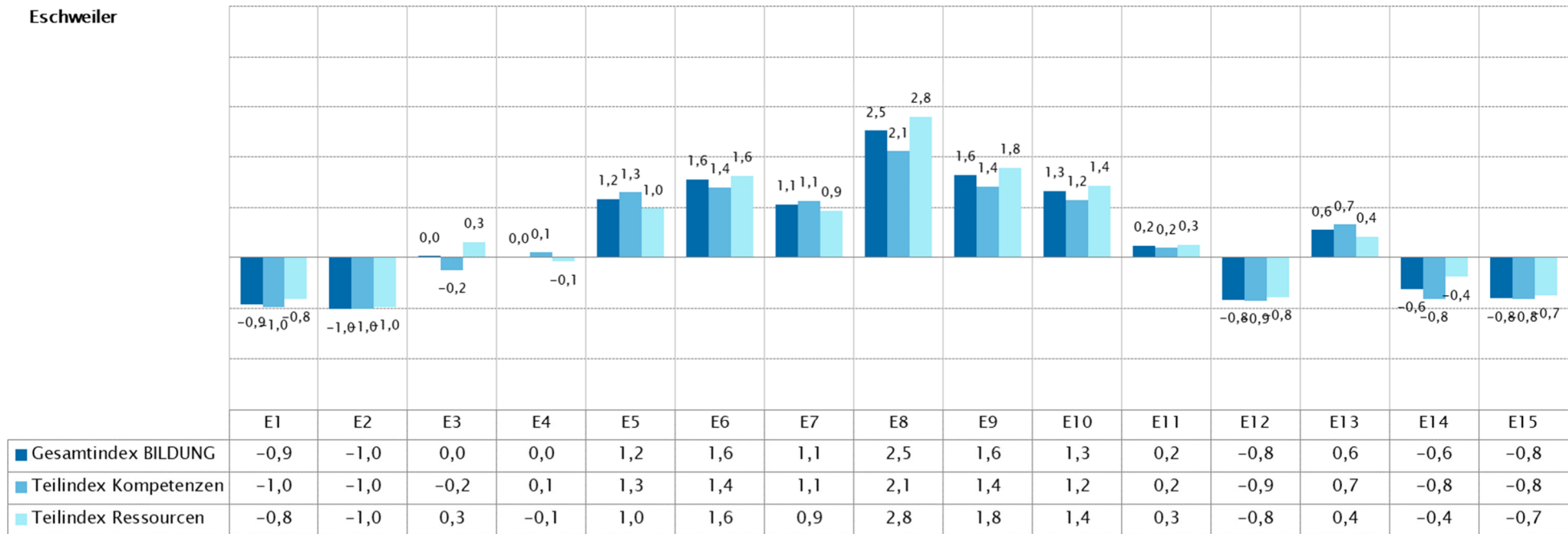
4 Bildung

4.1 Indizes

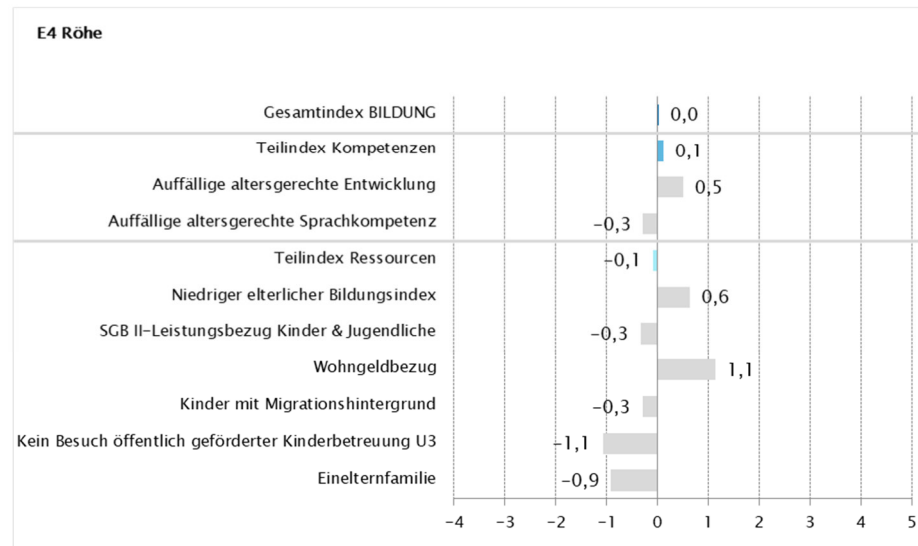
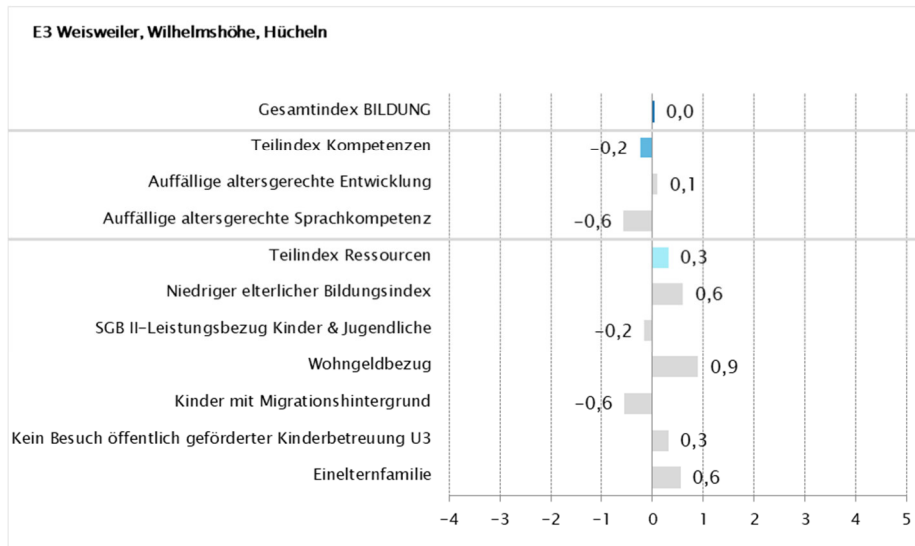
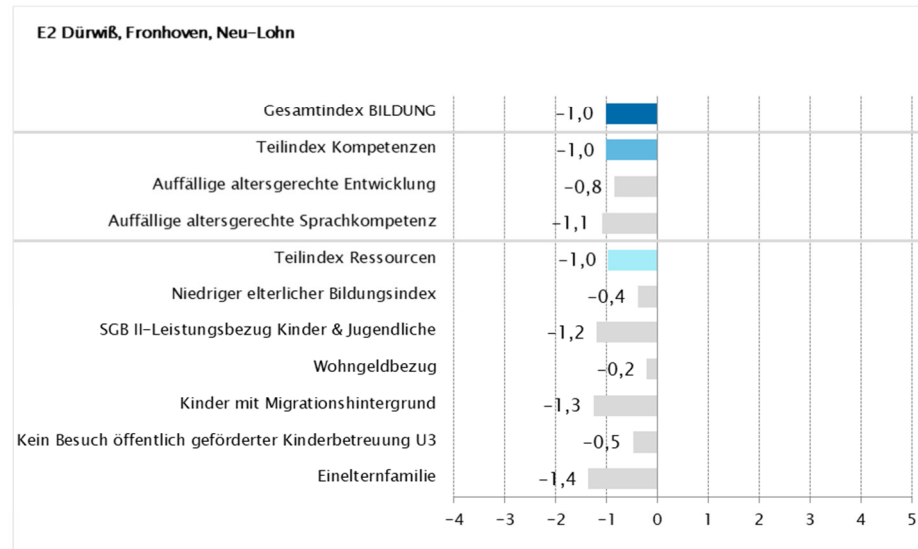
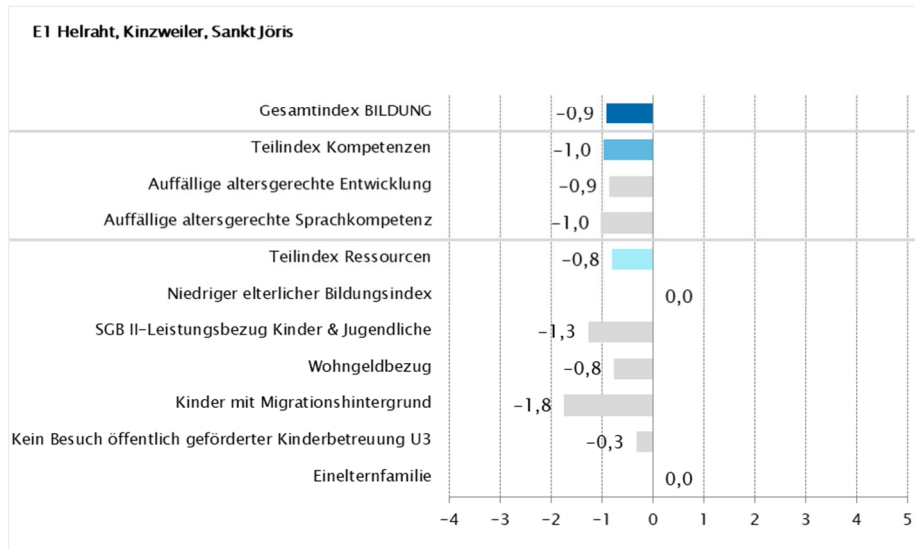
Gesamtindex BILDUNG und Teilindizes

Abweichung der Sozialräume zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten

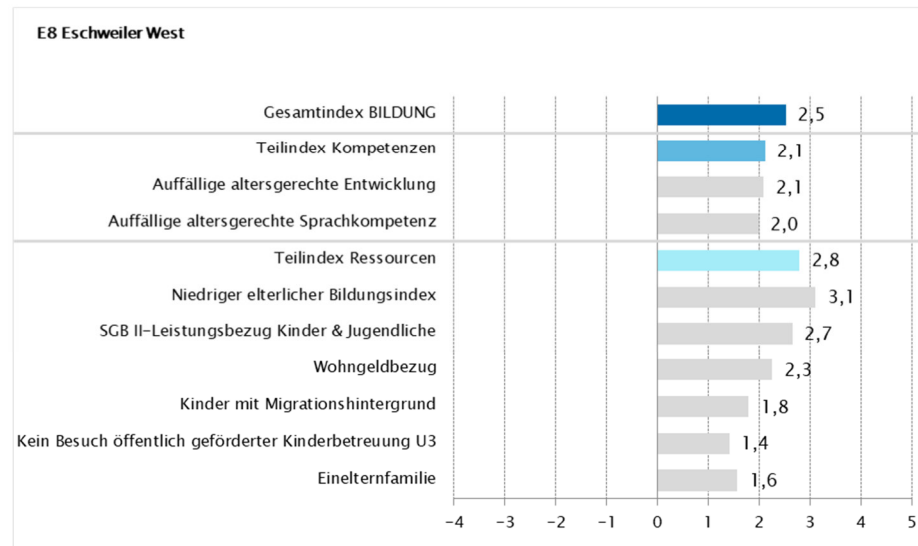
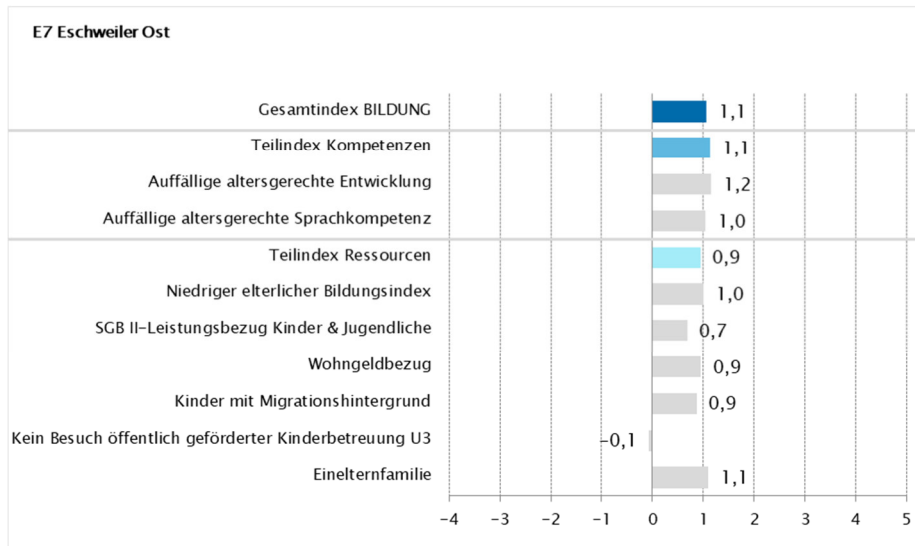
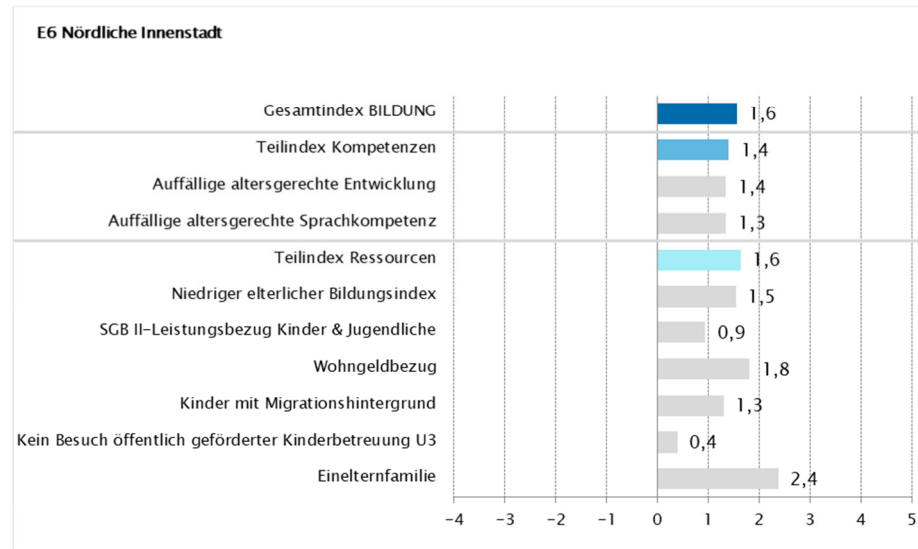
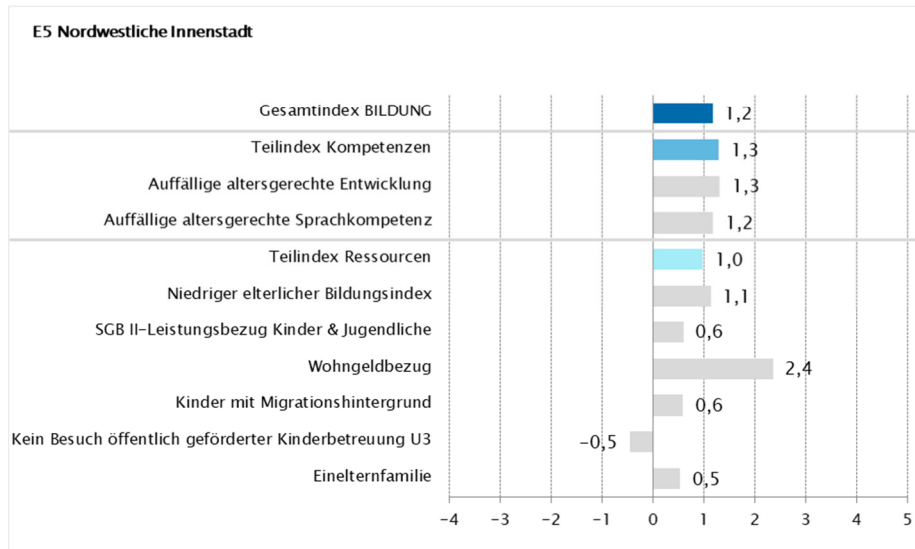
Eschweiler



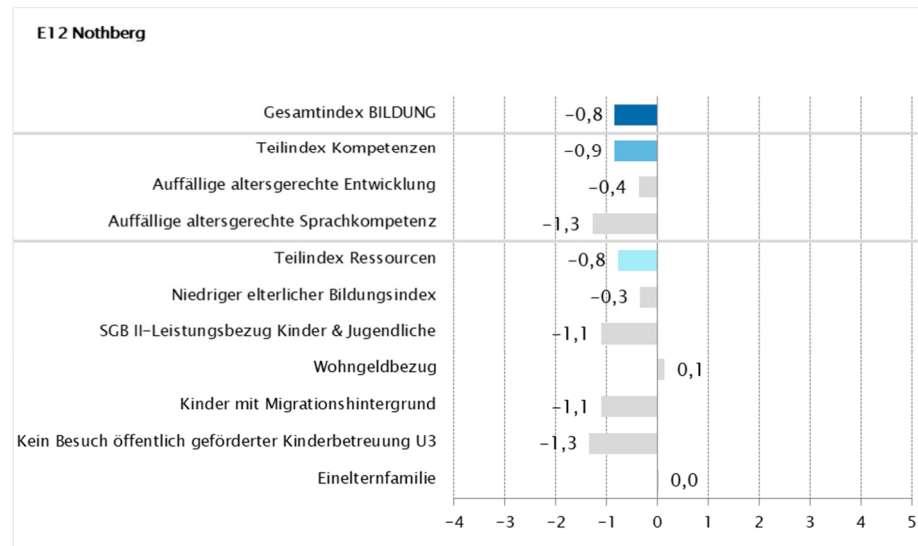
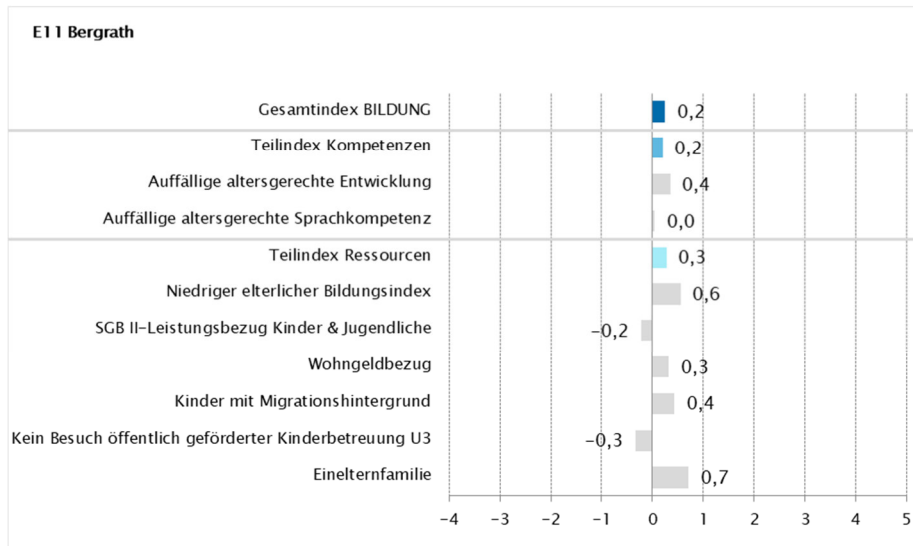
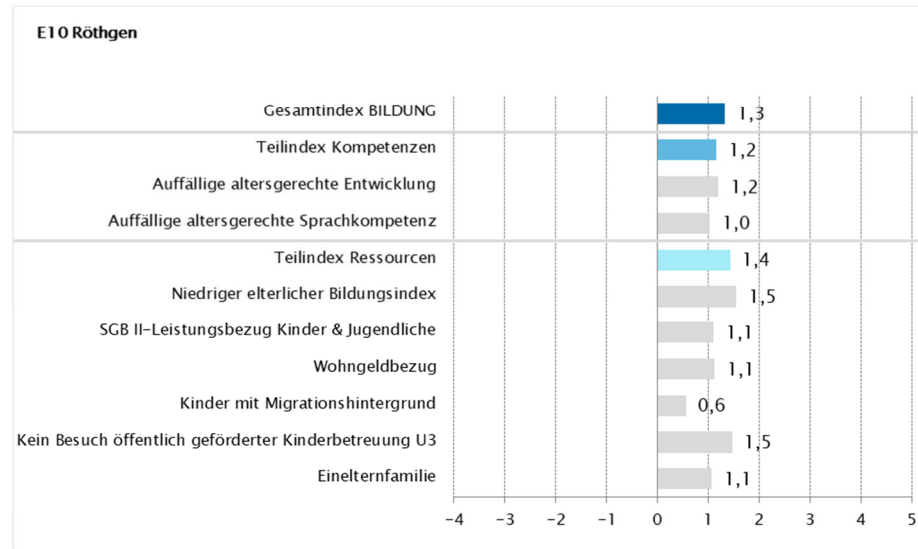
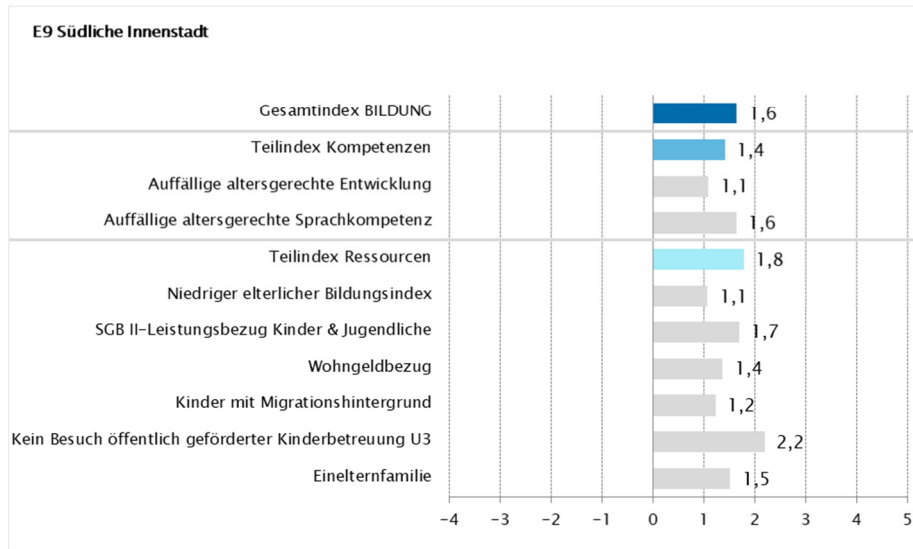
Gesamtindex BILDUNG, Teilindizes & Indikatoren
 Abweichungen des Sozialraums zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten



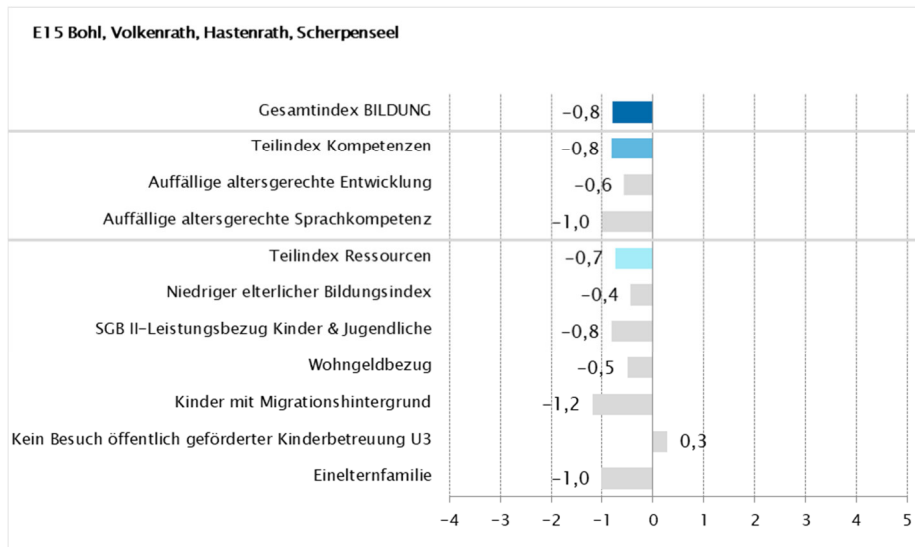
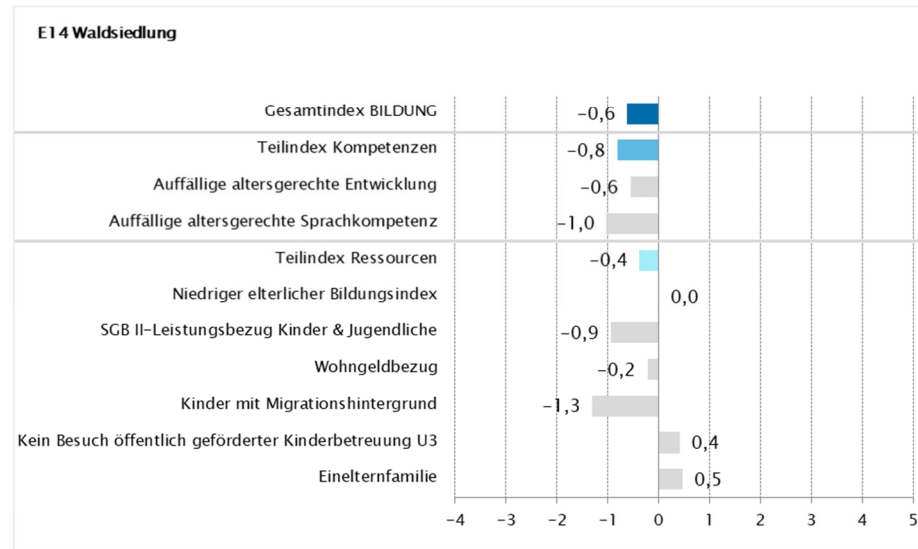
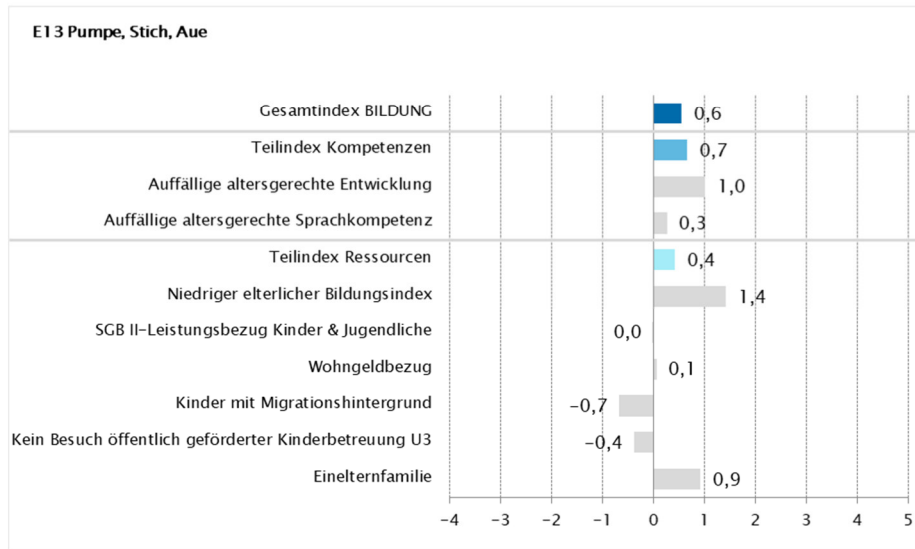
Gesamtindex BILDUNG, Teilindizes & Indikatoren
Abweichungen des Sozialraums zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten



Gesamtindex BILDUNG, Teilindizes & Indikatoren
 Abweichungen des Sozialraums zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten



Gesamtindex BILDUNG, Teilindizes & Indikatoren
 Abweichungen des Sozialraums zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten



4.2 Elementarbereich

BILDUNG

Elementarbereich (1/2)

Welche Auffälligkeiten lassen sich bei Kindern zum Zeitpunkt der Schuleingangsuntersuchung (SEU) sowie hinsichtlich der U3-Betreuung beobachten?

Nr.	Bezeichnung	Anzahl					Anteil in %			
		Altersgerechte Entwicklung, auffällig	Altersgerechte Sprachkompetenz, auffällig	Niedriger elterlicher Bildungsindex	Durchschnittliche Dauer Kindergartenbesuch in Jahren zum Zeitpunkt des Schuleintritts	Kinder außerhalb öffentlich geförderter Kinderbetreuung (U3)*	Altersgerechte Entwicklung, auffällig	Altersgerechte Sprachkompetenz, auffällig	Niedriger elterlicher Bildungsindex	Kinder außerhalb öffentlich geförderter Kinderbetreuung (U3)
-	StädteRegion Aachen	8.153	6.293	4.563	3,4	9.867	41,6	28,4	21,8	65,9
-	Eschweiler	1.047	705	657	3,2	1.129	47,3	30,9	29,7	67,9
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	41	23	***	3,3	66	31,5	17,2	***	62,9
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	97	52	54	3,4	140	31,7	16,4	17,4	61,4
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hücheln	88	46	57	3,3	115	42,7	22,1	28,6	68,9
E4	Röhe	46	25	27	3,1	34	47,4	25,3	29,0	55,7
E5	Nordwestliche Innenstadt	94	72	60	3,1	53	57,0	41,6	34,9	61,6
E6	Nördliche Innenstadt	121	95	84	3,2	119	57,3	43,4	39,4	69,6
E7	Eschweiler Ost	44	32	25	3,3	45	55,0	40,0	33,3	65,2
E8	Eschweiler West	132	104	105	3,0	111	66,0	50,5	57,4	79,3
E9	Südliche Innenstadt	69	61	42	3,3	91	54,3	46,6	34,1	86,7
E10	Röthgen	90	67	64	3,1	95	55,6	39,9	39,5	79,8
E11	Bergrath	79	52	51	3,0	79	45,7	28,9	28,2	62,7
E12	Nothberg	28	11	14	3,4	25	37,3	14,3	17,9	53,2
E13	Pumpe, Stich, Aue	55	33	40	3,4	78	53,4	31,4	38,1	62,4
E14	Waldsiedlung	26	13	***	3,3	30	35,1	17,1	***	69,8
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	37	19	18	3,3	48	34,9	17,3	16,8	68,6

Hinweis: Zur Berechnung der Anteile wurden alle gültigen Antworten bei den Merkmalen bzw. die Bevölkerung in der Altersgruppe U3 als Referenz herangezogen.

Legende

* Differenz zwischen den Einwohner*innen unter 3 Jahren und den gemeldeten Kindern, die eine öffentlich geförderte Kinderbetreuung (U3) wahrnehmen.

*** Aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auswertung möglich.

■ Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Altersgerechte Entwicklung, auffällig") auf die höchsten und niedrigsten Anteile bzw. die höchste negative und positive Abweichung hin.

BILDUNG

Elementarbereich (2/2)

Wie weicht der Sozialraum im jeweiligen Merkmal von der Kommune ab?

Wie verteilen sich die Auffälligkeiten bei Kindern in der Kommune?

Nr.	Bezeichnung	Differenz zur Kommune in %				Verteilung in der Kommune in %			
		Altersgerechte Entwicklung, auffällig	Altersgerechte Sprachkompetenz, auffällig	Niedriger elterlicher Bildungsindex	Kinder außerhalb öffentlich geförderter Kinderbetreuung (U3)*	Altersgerechte Entwicklung, auffällig	Altersgerechte Sprachkompetenz, auffällig	Niedriger elterlicher Bildungsindex	Kinder außerhalb öffentlich geförderter Kinderbetreuung (U3)
-	StädteRegion Aachen	-	-	-	-	-	-	-	-
-	Eschweiler	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100,0	100,0	100,0
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	-15,7	-13,7	***	-5,1	3,9	3,3	***	5,8
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	-15,6	-14,5	-12,4	-6,5	9,3	7,4	8,2	12,4
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hüheln	-4,6	-8,8	-1,1	0,9	8,4	6,5	8,7	10,2
E4	Röhe	0,2	-5,6	-0,7	-12,2	4,4	3,5	4,1	3,0
E5	Nordwestliche Innenstadt	9,7	10,8	5,2	-6,3	9,0	10,2	9,1	4,7
E6	Nördliche Innenstadt	10,1	12,5	9,7	1,7	11,6	13,5	12,8	10,5
E7	Eschweiler Ost	7,7	9,1	3,6	-2,7	4,2	4,5	3,8	4,0
E8	Eschweiler West	18,7	19,6	27,7	11,4	12,6	14,8	16,0	9,8
E9	Südliche Innenstadt	7,1	15,7	4,4	18,7	6,6	8,7	6,4	8,1
E10	Röthgen	8,3	9,0	9,8	11,9	8,6	9,5	9,7	8,4
E11	Bergrath	-1,6	-2,0	-1,5	-5,2	7,5	7,4	7,8	7,0
E12	Nothberg	-9,9	-16,6	-11,8	-14,7	2,7	1,6	2,1	2,2
E13	Pumpe, Stich, Aue	6,1	0,6	8,4	-5,5	5,3	4,7	6,1	6,9
E14	Waldsiedlung	-12,1	-13,8	***	1,8	2,5	1,8	***	2,7
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	-12,4	-13,6	-12,9	0,6	3,5	2,7	2,7	4,3

Hinweis: Zur Berechnung der Anteile wurden alle gültigen Antworten bei den Merkmalen bzw. die Bevölkerung in der Altersgruppe U3 als Referenz herangezogen.

Legende


*** Aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auswertung möglich.

Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Altersgerechte Entwicklung, auffällig") auf die höchsten und niedrigsten Anteile bzw. die höchste negative und positive Abweichung hin.
 Dunkelgrau markierte Felder mit weißer Schrift weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Altersgerechte Entwicklung, auffällig") auf den höchsten Wert in der Kommune hin.

4.3 Entwicklung seit 2016 für ausgewählte Indikatoren

BILDUNG		
Ausgewählte Indikatoren		
Wie ist die Entwicklung seit 2016?		
Nr.	Bezeichnung	Veränderung seit 2016 in %
		Kinder außerhalb öffentlich geförderter Kinderbetreuung (U3)
-	StädteRegion Aachen	-3,3
-	Eschweiler	-
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	0,0
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	-5,0
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hüheln	-5,4
E4	Röhe	-25,6
E5	Nordwestliche Innenstadt	-16,1
E6	Nördliche Innenstadt	-8,1
E7	Eschweiler Ost	-15,6
E8	Eschweiler West	-1,2
E9	Südliche Innenstadt	11,4
E10	Röthgen	15,0
E11	Bergrath	-16,7
E12	Nothberg	-18,5
E13	Pumpe, Stich, Aue	-5,9
E14	Waldsiedlung	1,2
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	3,2

Legende

 Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Kinder außerhalb öffentlich geförderter Kinderbetreuung (U3)") auf die höchste negative und positive Veränderung seit 2016 hin.

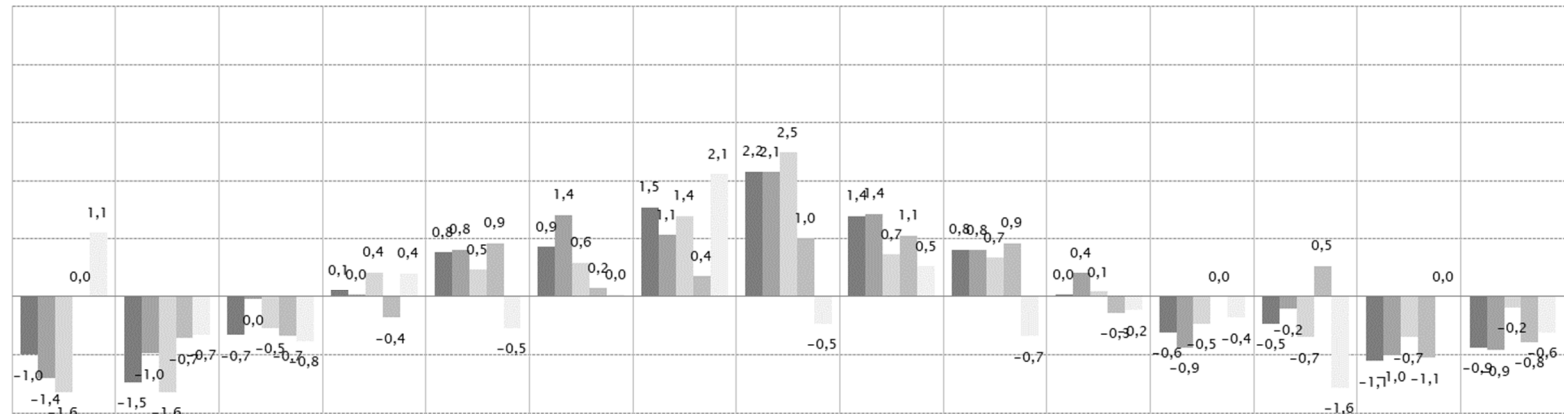
5 Integration

5.1 Indizes

Gesamtindex INTEGRATION, Teilindizes & Einzelindikatoren

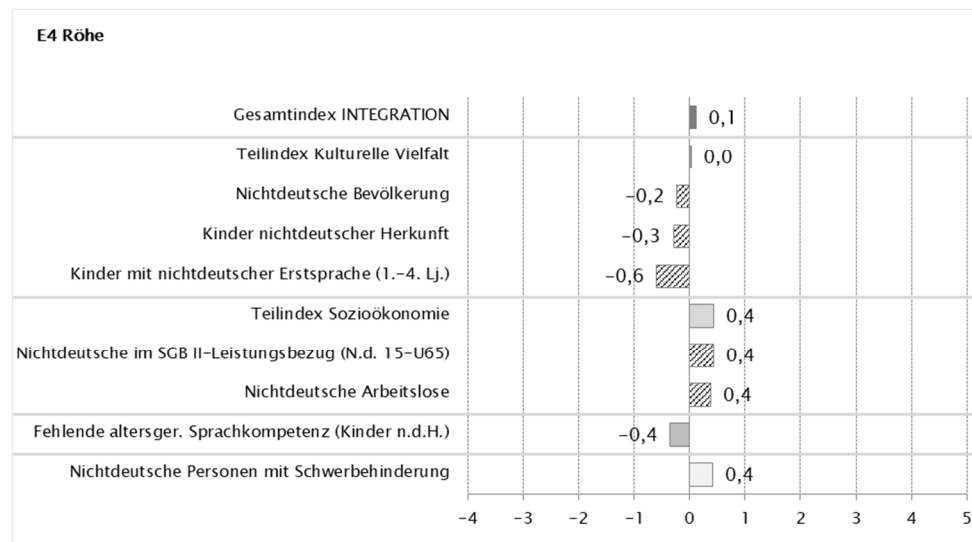
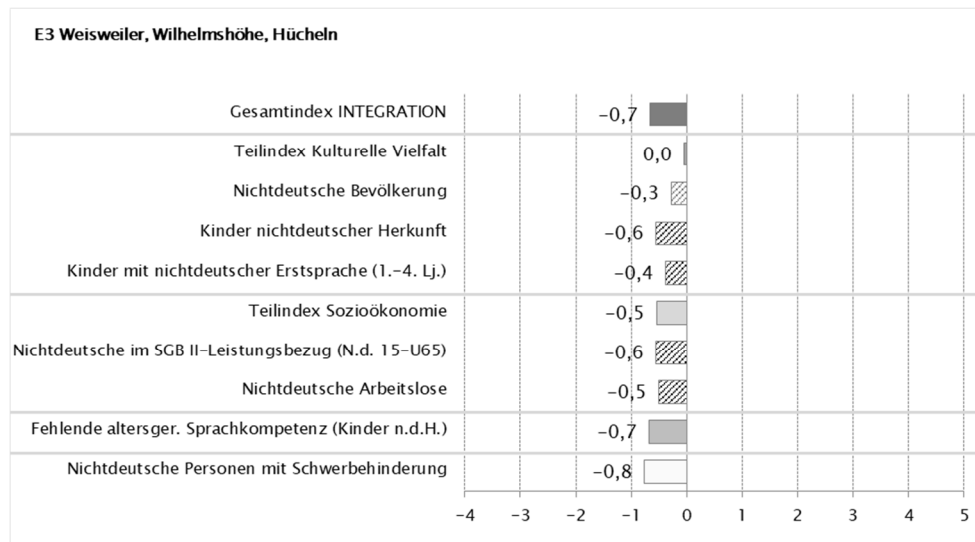
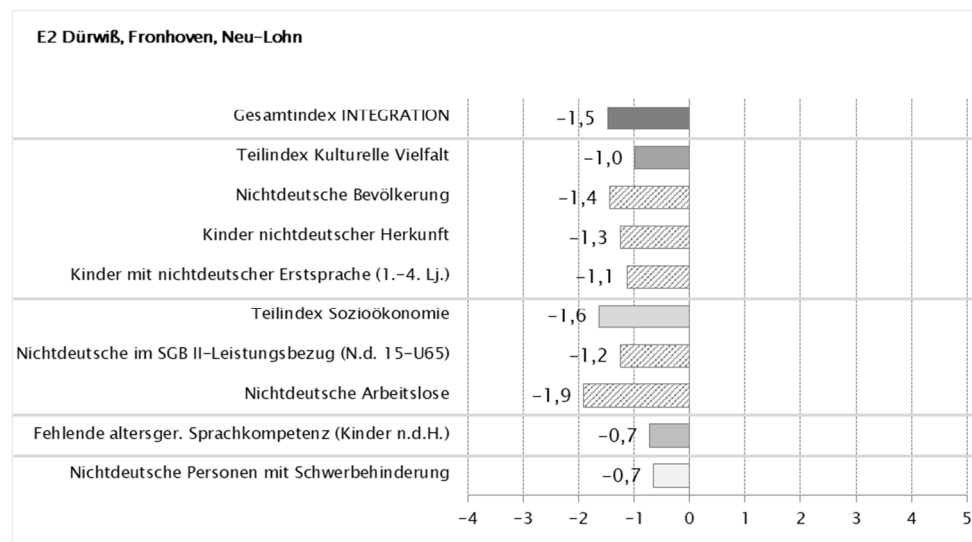
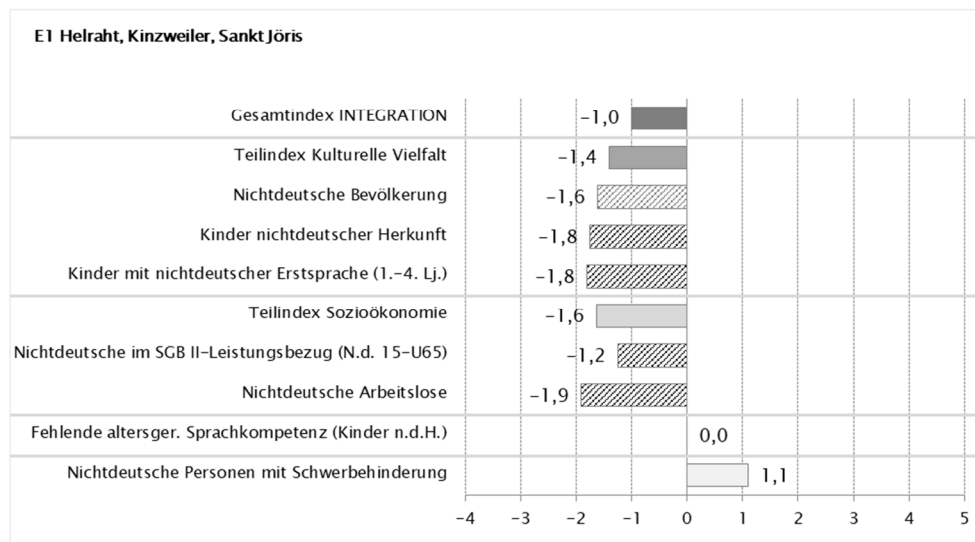
Abweichung der Sozialräume zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten

Eschweiler

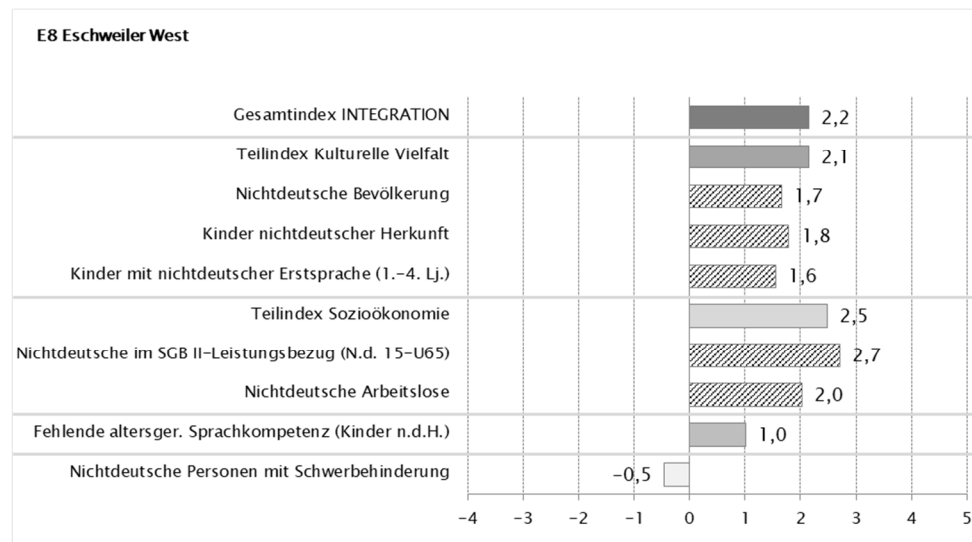
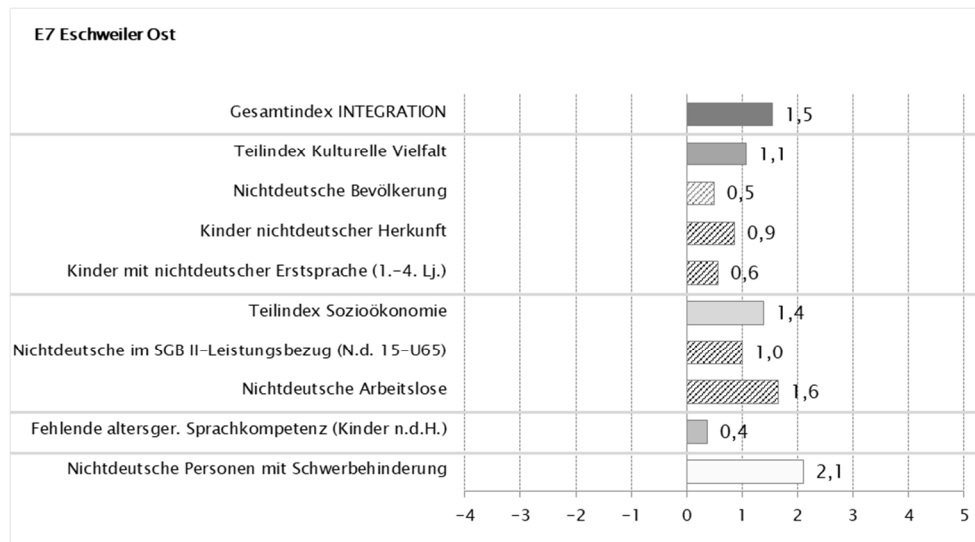
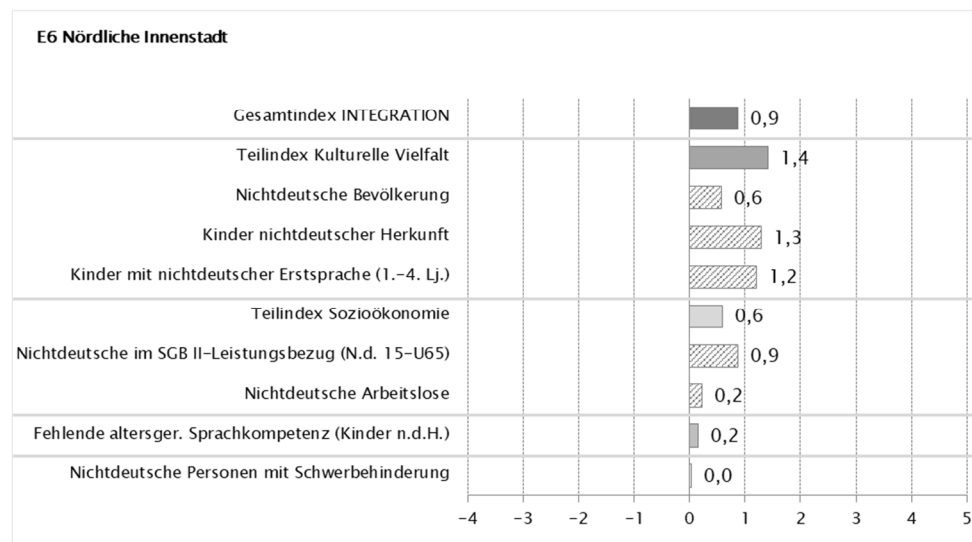
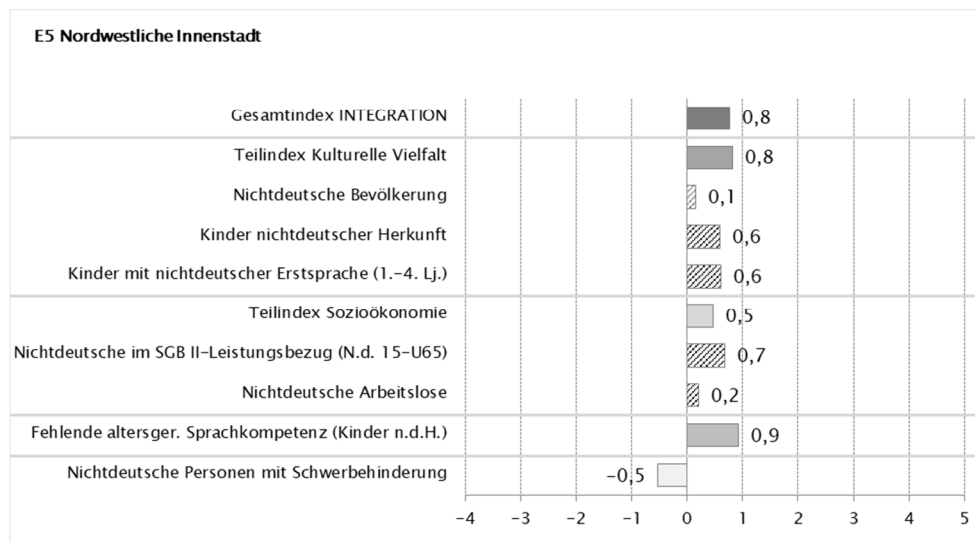


	E1	E2	E3	E4	E5	E6	E7	E8	E9	E10	E11	E12	E13	E14	E15
■ Gesamtindex INTEGRATION	-1,0	-1,5	-0,7	0,1	0,8	0,9	1,5	2,2	1,4	0,8	0,0	-0,6	-0,5	-1,1	-0,9
■ Teilindex Kulturelle Vielfalt	-1,4	-1,0	0,0	0,0	0,8	1,4	1,1	2,1	1,4	0,8	0,4	-0,9	-0,2	-1,0	-0,9
■ Teilindex Sozioökonomie	-1,6	-1,6	-0,5	0,4	0,5	0,6	1,4	2,5	0,7	0,7	0,1	-0,5	-0,7	-0,7	-0,2
■ Einzelindikator Sprachkompetenzen	0,0	-0,7	-0,7	-0,4	0,9	0,2	0,4	1,0	1,1	0,9	-0,3	0,0	0,5	-1,1	-0,8
■ Einzelindikator Beeinträchtigungen	1,1	-0,7	-0,8	0,4	-0,5	0,0	2,1	-0,5	0,5	-0,7	-0,2	-0,4	-1,6	0,0	-0,6

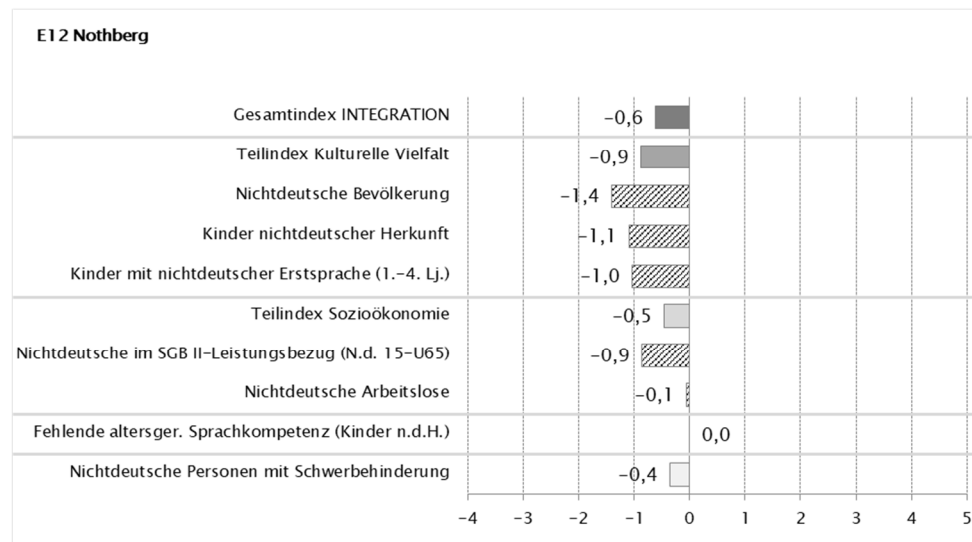
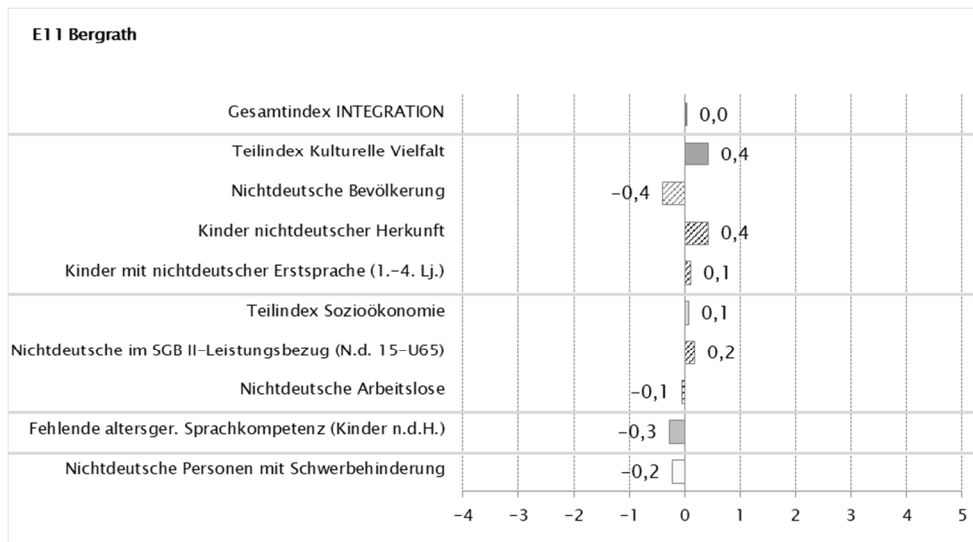
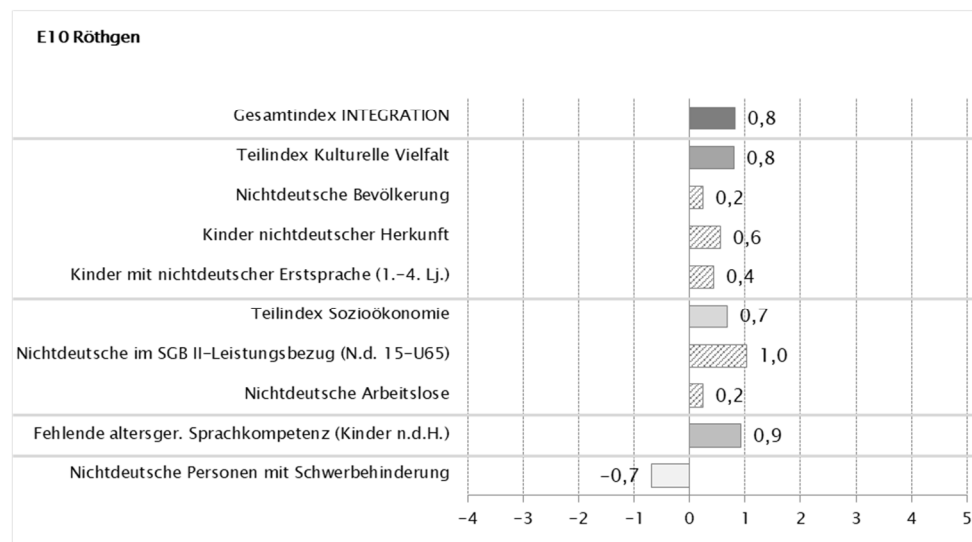
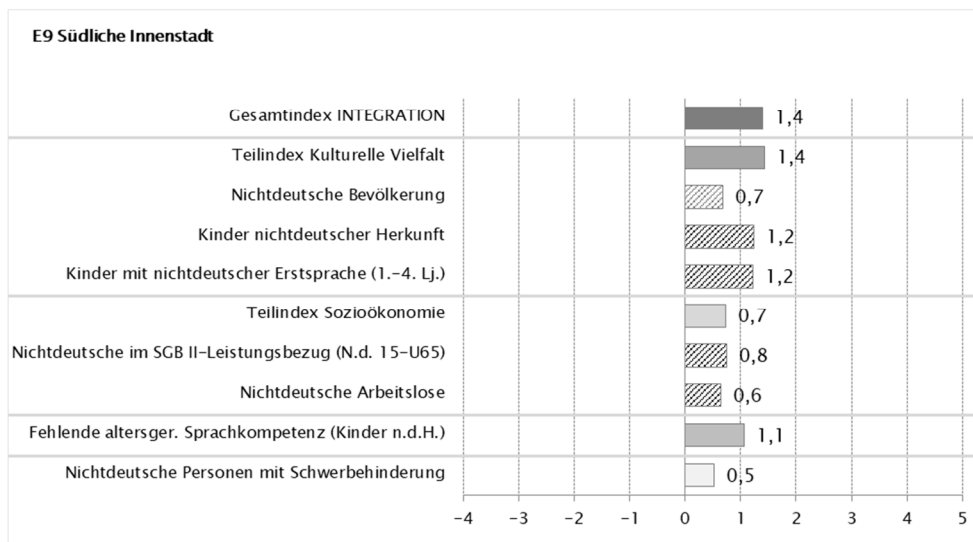
Gesamtindex INTEGRATION, Teilindizes & Indikatoren
Abweichungen des Sozialraums zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten



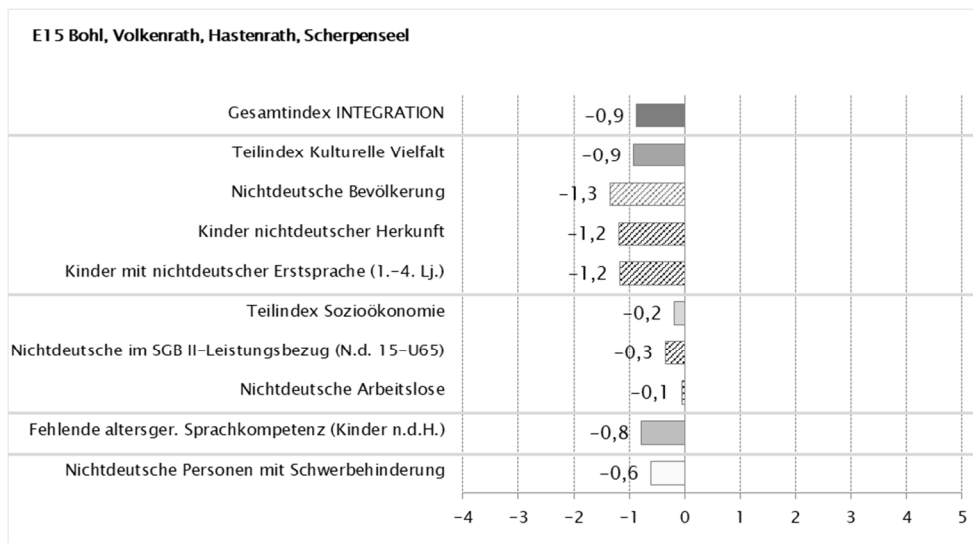
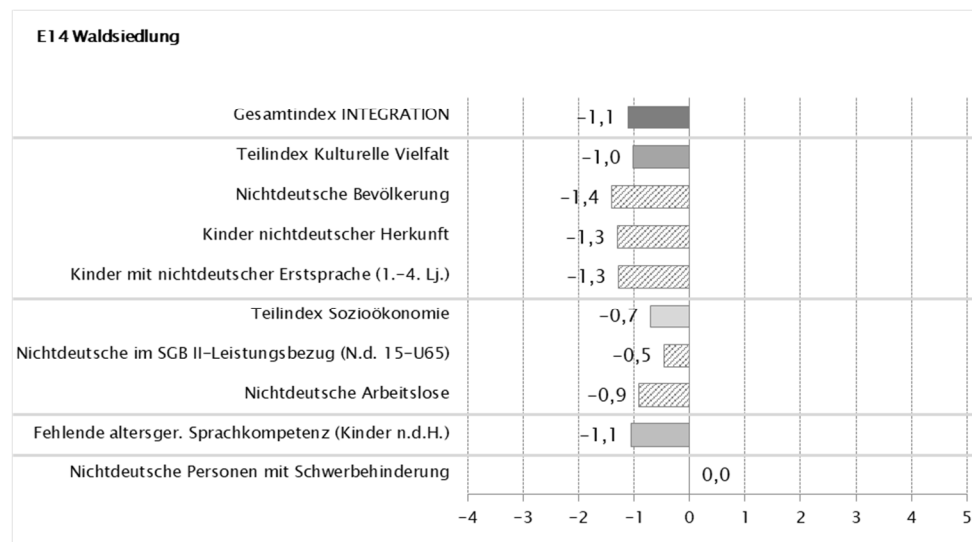
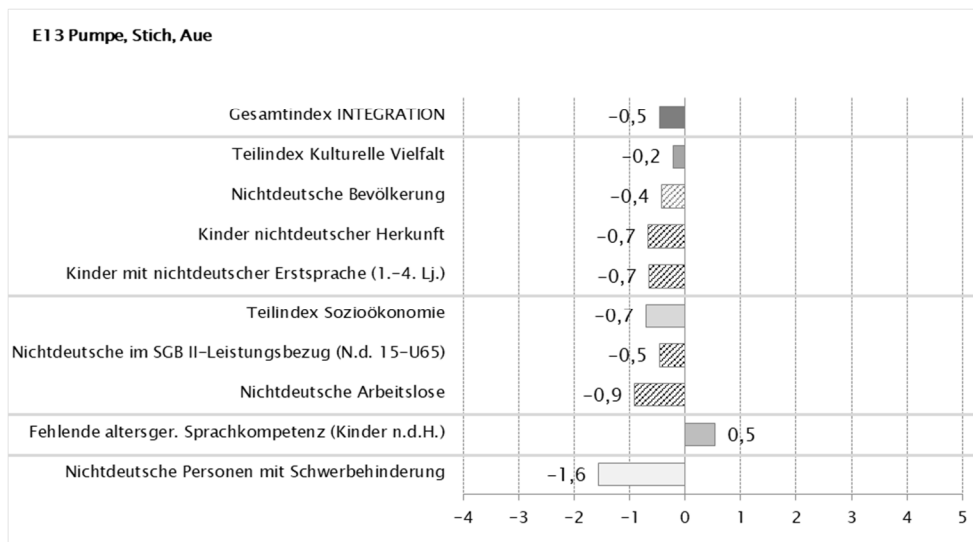
Gesamtindex INTEGRATION, Teilindizes & Indikatoren
 Abweichungen des Sozialraums zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten



Gesamtindex INTEGRATION, Teilindizes & Indikatoren
 Abweichungen des Sozialraums zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten



Gesamtindex INTEGRATION, Teilindizes & Indikatoren
 Abweichungen des Sozialraums zur StädteRegion Aachen in standardisierten Werten



5.2 Ausgewählte Indikatoren

INTEGRATION

Ausgewählte Indikatoren (1/2)


Welche Aussagen lassen sich für den Personenkreis mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit bzw. Migrationshintergrund treffen?

Nr.	Bezeichnung	Anzahl							Anteil in %					
		Nichtdeutsche Personen (15–U65)	Nichtdeutsche Arbeitslose (15–U65)	Nichtdeutsche Personen im SGB II–Leistungsbezug (15–U65)	Kinder nichtdeutscher Herkunft	Kinder mit nichtdeutscher Erstsprache (1.–4. Lj.)	Altersgerechte Sprach- kompetenz (Kinder n.d.H.), auffällig	Nichtdeutsche Schwerbehinderte	Nichtdeutsche Arbeitslose (15–U65)**	Nichtdeutsche Personen im SGB II–Leistungsbezug** (15–U65)	Kinder nichtdeutscher Herkunft*	Kinder mit nichtdeutscher Erstsprache (1.–4. Lj.)*	Altersgerechte Sprach- kompetenz (Kinder n.d.H.), auffällig*	Nichtdeutsche Schwerbehinderte**
-	StädteRegion Aachen	74.404	7.842	13.093	7.502	8.150	4.314	6.045	10,5	17,6	35,7	37,2	53,2	6,5
-	Eschweiler	6.153	683	1.293	780	822	458	487	11,1	21,0	35,7	36,4	56,5	6,0
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	128	***	***	12	11	***	14	***	***	9,2	8,3	***	8,8
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu–Lohn	352	21	46	53	58	25	23	6,0	13,1	16,7	19,1	43,1	5,1
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hücheln	652	59	93	56	65	28	40	9,0	14,3	27,3	31,1	43,8	4,8
E4	Röhe	283	33	57	30	27	13	25	11,7	20,1	31,3	27,6	48,1	7,3
E5	Nordwestliche Innenstadt	394	44	85	78	79	51	28	11,2	21,6	44,6	47,0	66,2	5,3
E6	Nördliche Innenstadt	926	104	211	115	121	67	77	11,2	22,8	55,3	56,5	55,4	6,5
E7	Eschweiler Ost	336	52	79	40	36	21	48	15,5	23,5	48,8	46,2	58,3	11,0
E8	Eschweiler West	794	132	267	128	128	85	63	16,6	33,6	62,7	62,1	67,5	5,5
E9	Südliche Innenstadt	658	82	145	69	75	49	65	12,5	22,0	54,3	56,8	68,1	7,6
E10	Röthgen	523	59	124	64	74	49	34	11,3	23,7	44,1	44,0	66,2	5,0
E11	Bergrath	434	38	81	70	71	34	34	8,8	18,7	42,2	39,0	49,3	6,0
E12	Nothberg	96	***	12	13	15	***	***	***	12,5	19,1	20,5	***	***
E13	Pumpe, Stich, Aue	343	30	56	23	29	17	14	8,7	16,3	25,6	26,6	60,7	3,1
E14	Waldsiedlung	80	***	***	11	13	***	***	***	***	15,9	16,7	***	***
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	154	16	24	18	20	***	10	10,4	15,6	17,6	18,5	***	5,2

Hinweis: Zur Berechnung der Anteile wurden die *nichtdeutsche Untersuchungsgruppe (SEU) bzw. ** die nichtdeutsche Bevölkerung in der jeweiligen Altersgruppe (Einwohnermeldedaten) als Referenz herangezogen.

Legende

*** Aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auswertung möglich.

 Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Kinder nichtdeutscher Herkunft") auf die höchsten und niedrigsten Anteile bzw. die höchste negative und positive Abweichung hin.

INTEGRATION

Ausgewählte Indikatoren (2/2)

Wie weicht der Sozialraum im jeweiligen Merkmal von der Kommune ab?

Wie verteilen sich die jeweiligen Merkmale in der Kommune?

Nr.	Bezeichnung	Nichtdeutsche Arbeitslose (15-U65)**	Nichtdeutsche Personen im SGB II-Leistungsbezug** (15-U65)	Kinder nichtdeutscher Herkunft*	Kinder mit nichtdeutscher Erstsprache (1.-4. Lj.)*	Altersgerechte Sprach- kompetenz (Kinder n.d.H.), auffällig*	Nichtdeutsche Schwerbehinderte**	Nichtdeutsche Arbeitslose (15-U65)**	Nichtdeutsche Personen im SGB II-Leistungsbezug** (15-U65)	Kinder nichtdeutscher Herkunft*	Kinder mit nichtdeutscher Erstsprache (1.-4. Lj.)*	Altersgerechte Sprach- kompetenz (Kinder n.d.H.), auffällig*	Nichtdeutsche Schwerbehinderte**
-	StädteRegion Aachen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	Eschweiler	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	***	***	-26,5	-28,1	***	2,8	***	***	1,5	1,3	***	2,9
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	-5,1	-7,9	-19,0	-17,2	-13,4	-1,0	3,1	3,6	6,8	7,1	5,5	4,7
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hücheln	-2,1	-6,8	-8,4	-5,3	-12,7	-1,2	8,6	7,2	7,2	7,9	6,1	8,2
E4	Röhe	0,6	-0,9	-4,4	-8,8	-8,3	1,3	4,8	4,4	3,8	3,3	2,8	5,1
E5	Nordwestliche Innenstadt	0,1	0,6	8,9	10,6	9,8	-0,7	6,4	6,6	10,0	9,6	11,1	5,7
E6	Nördliche Innenstadt	0,1	1,8	19,6	20,2	-1,1	0,5	15,2	16,3	14,7	14,7	14,6	15,8
E7	Eschweiler Ost	4,4	2,5	13,1	9,8	1,9	4,9	7,6	6,1	5,1	4,4	4,6	9,9
E8	Eschweiler West	5,5	12,6	27,0	25,7	11,0	-0,6	19,3	20,6	16,4	15,6	18,6	12,9
E9	Südliche Innenstadt	1,4	1,0	18,6	20,4	11,6	1,5	12,0	11,2	8,8	9,1	10,7	13,3
E10	Röthgen	0,2	2,7	8,4	7,7	9,7	-1,0	8,6	9,6	8,2	9,0	10,7	7,0
E11	Bergrath	-2,3	-2,4	6,5	2,6	-7,2	-0,1	5,6	6,3	9,0	8,6	7,4	7,0
E12	Nothberg	***	-8,5	-16,6	-15,8	***	***	***	0,9	1,7	1,8	***	***
E13	Pumpe, Stich, Aue	-2,4	-4,7	-10,1	-9,8	4,2	-2,9	4,4	4,3	2,9	3,5	3,7	2,9
E14	Waldsiedlung	***	***	-19,8	-19,7	***	***	***	***	1,4	1,6	***	***
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	-0,7	-5,4	-18,1	-17,9	***	-0,9	2,3	1,9	2,3	2,4	***	2,1

Hinweis: Zur Berechnung der Anteile wurden die *nichtdeutsche Untersuchungsgruppe (SEU) bzw. ** die nichtdeutsche Bevölkerung in der jeweiligen Altersgruppe (Einwohnermeldedaten) als Referenz herangezogen.

Legende

*** Aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auswertung möglich.


Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Kinder nichtdeutscher Herkunft") auf die höchsten und niedrigsten Anteile bzw. die höchste negative und positive Abweichung hin.

Dunkelgrau markierte Felder mit weißer Schrift weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Kinder nichtdeutscher Herkunft") auf den höchsten Wert in der Kommune hin.

5.3 Entwicklung seit 2016 für ausgewählte Indikatoren

INTEGRATION			
Ausgewählte Indikatoren			
Wie ist die Entwicklung seit 2016?			
Nr.	Bezeichnung	Veränderung seit 2016 in %	
		Kinder nichtdeutscher Herkunft	Kinder mit nichtdeutscher Erstsprache (1.-4. Lj.)
-	StädteRegion Aachen	-0,6	3,9
-	Eschweiler	-	-
E1	Helraht, Kinzweiler, Sankt Jöris	-8,9	-3,3
E2	Dürwiß, Fronhoven, Neu-Lohn	-1,1	7,4
E3	Weisweiler, Wilhelmshöhe, Hüheln	-0,2	10,2
E4	Röhe	-10,9	3,6
E5	Nordwestliche Innenstadt	-12,4	1,2
E6	Nördliche Innenstadt	-1,5	8,9
E7	Eschweiler Ost	-3,6	2,5
E8	Eschweiler West	10,0	15,5
E9	Südliche Innenstadt	-2,0	8,7
E10	Röthgen	-9,6	7,8
E11	Bergrath	5,2	15,6
E12	Nothberg	-9,9	6,1
E13	Pumpe, Stich, Aue	-17,9	2,4
E14	Waldsiedlung	-17,4	3,3
E15	Bohl, Volkenrath, Hastenrath, Scherpenseel	-13,2	-0,6

Legende

 Hellgrau markierte Felder weisen im jeweiligen Merkmal (z.B. "Kinder nichtdeutscher Herkunft") auf die höchste negative und positive Veränderung seit 2016 hin.

Wir gestalten Zukunft!

www.staedteregion-aachen.de

StädteRegion Aachen
Der Städteregionsrat

Postanschrift
StädteRegion Aachen | 52090 Aachen

Telefon +49 241 5198-0
E-Mail info@staedteregion-aachen.de
Internet www.staedteregion-aachen.de

 [StaedteRegion.Aachen](https://www.facebook.com/StaedteRegion.Aachen)

 [staedteregion_aachen](https://www.instagram.com/staedteregion_aachen)

 [@SR_Aachen_News](https://twitter.com/@SR_Aachen_News)

 [StaedteRegionAachen](https://www.youtube.com/StaedteRegionAachen)